



FFF

# SCREENINGS 2022

Präsentation aktueller Filme  
Hochschule für Fernsehen und Film München

3.- 4. Mai 2022









the w  
road

Swiss Alps  
Schraplach  
Zwickau  
Oberhof  
Hohenzollern  
Hamburg



# SCREENINGS 2022

Präsentation aktueller Filme  
Hochschule für Fernsehen und Film München  
**3. - 4. Mai 2022**



## GRUSSWORT – SCHIRMHERR



**Oliver Berben**

Liebe Studierende,

Ihr habt das Glück in einer Zeit als Filmemacher\*in tätig zu sein, in der es mehr kreative Möglichkeiten gibt als je zuvor. In der Filmgeschichte haben technische Innovationen wie Farbe oder Ton stets zu neuen inhaltlichen Erzählformen geführt. Die Nachfrage nach Filmen und Serien in all ihren Facetten wächst permanent, nicht zuletzt durch immer neue Player auf dem TV- und Streamingmarkt. Aber auch die rasante produktionstechnische Weiterentwicklung der letzten Jahre lässt Raum für eine nahezu grenzenlose kreative Entfaltung und innovative Formen.

Ich wünsche Euch von Herzen alles Gute für die Zukunft. Seid verrückt, seid wild, seid neugierig!

Ich freue mich auf viele diverse, facettenreiche und unerwartete Produktionen von Euch.

Oliver Berben  
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender  
Constantin Film AG



# GRUSSWORT



**Prof. Bettina Reitz**  
Präsidentin der HFF München

Liebe Gäste der HFF Screenings 2022,

in diesem Jahr haben wir uns sehr früh für eine erneute Online-Variante entschieden und ein entsprechendes Grußwort von mir war eigentlich, bereits Ende Februar, schon so gut wie fertig. An die Pandemie haben wir uns ja mittlerweile fast gewöhnt, obwohl sie uns und vor allem unseren Studierenden viel abverlangt. Trotz allem bekamen wir damit Routine und was sollte uns nach zweijähriger Corona-Erfahrung jetzt noch überraschen?

Ein Krieg!

Bis vor kurzem war es unvorstellbar, dass Ende Februar Russland die Ukraine überfällt, unzählige Menschen ihr Leben verlieren, hunderttausende Menschen – vor allem Frauen und Kinder – auf der Flucht sind und wir jeden Tag Bilder aus Europa sehen müssen, die uns wütend und fassungslos machen.

Irritiert beobachten wir den Umgang mit Wahrheit und Lüge und erneut zeigt sich die Macht der Bilder, ihre große Verantwortung und das, was sie anrichten, wenn mit ihnen nachhaltig Missbrauch betrieben wird.

Für uns alle, vor allem aber für unsere Studierenden an einer renommierten Filmhochschule wie der HFF München, sind diese Erfahrungen bittere Lehrstunden für ihr zukünftiges Wirken.

Aber sie leben und studieren in Freiheit und erkennen hoffentlich, welche Chancen ihnen unsere Hochschule, die Lehrkräfte und Mitarbeiter\*innen, aber auch die großartige Unterstützung der Film- und Medienbranche hier am Standort und insgesamt in Europa bieten, um ihren Traum eines zukünftigen Filmberufs zu verwirklichen.

Student\*innen aus der Ukraine sind hingegen größtenteils auf der Flucht oder müssen in einem Land leben, das im Krieg ist und niemand weiß, ob man den nächsten Tag noch erleben darf. An ein Studium oder eine geregelte Ausbildung ist vor einem solchen Hintergrund erstmal gar nicht mehr zu denken!

Unsere Solidarität und unser Mitgefühl gilt von daher auch all jenen jungen Menschen, die von einem auf den anderen Tag ihre Lebensträume verloren haben.



Zurück zu den diesjährigen Screenings:

Obwohl die Pandemie auch in diesem Jahr die Screenings nur online ermöglicht, so bieten sie doch wieder die Chance für all jene teilzunehmen, die nicht nach München reisen können. Das ist das große Privileg digitaler Angebote, nämlich Grenzen und Distanzen fast mühelos zu überwinden.

Insofern haben Sie, liebe Gäste, die Chance, die vielen unterschiedlichen Arbeiten unserer Studierenden zu sehen, mit ihnen zu diskutieren und im Idealfall mit ihnen eine künftige Zusammenarbeit einzugehen. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist Ihr Austausch mit unserem Filmnachwuchs besonders wertvoll, denn viele Festival-Begegnungen in Präsenz mussten in der Vergangenheit abgesagt werden. Umso mehr freuen sich die jungen Menschen auf den Austausch mit Ihnen.

Was haben Sie in den Filmen gesehen und erfahren? Wie beurteilen Sie mit Ihrem professionellen Blick die filmischen Werke unserer jungen Talente?

Danke für Ihre Zeit und die wertvollen Gespräche und Diskussionen!

Bedanken möchte ich mich auch bei unseren treuen und neuen Sponsor\*innen, die diese Screenings wieder mit ermöglichen.

Mit großer Dankbarkeit erfüllt mich auch die Zusage unseres diesjährigen Schirmherrn Oliver Berben. Man könnte ihn als Produzenten der Stunde bezeichnen, da derzeit eigentlich alle erfolgreichen Film- und Serienproduktionen von ihm stammen. Aber damit ließe man außer Acht, was schon alles für morgen bei ihm in der Pipeline ist. So oder so, an dieser Produzentenpersönlichkeit kommt derzeit niemand vorbei. Umso schöner, dass er sich für uns Zeit nimmt und somit erneut ein wichtiges Zeichen für den Filmnachwuchs setzt!

Ihre Bettina Reitz

März 2022

# GRUSSWORTE DER SPONSOREN

Als global tätiges Filmtechnikunternehmen mit Münchner Wurzeln blickt ARRI auf eine lange Geschichte der Nachwuchsförderung zurück. Wir legen großen Wert auf den Austausch mit jungen Filmschaffenden und unterstützen dafür Initiativen in aller Welt. Dazu gehören selbstverständlich die HFF Screenings, die seit vielen Jahren als willkommener Pflichttermin im Event-Kalender von ARRI gelten. Wenn die Studierenden der HFF München dort ihre neuesten Arbeiten vorstellen, wird das enorme, kreative Potenzial des Filmnachwuchses deutlich. Dabei begegnen uns sicher wieder einige Ausnahmetalente. Denn die HFF München bringt regelmäßig herausragende Filmschaffende hervor und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der deutschen Filmbranche. Ob vor oder hinter den Kulissen: Wir wünschen allen Beteiligten gutes Gelingen und bleibende Eindrücke. Film ab!

Dr. Matthias Erb  
Vorstandsvorsitzender  
ARRI



Die HFF-Screenings sind alljährlich ein besonderes Highlight unserer Branche, gerade in Zeiten voller Auftragsbücher und einem noch nie dagewesenen Hunger auf unentdeckte, abwechslungsreiche und unterhaltende Film- und Serienstoffe, die den Zeitgeist widerspiegeln, eskapistische Welten erforschen oder Einblicke in oft fremde Lebensrealitäten bieten. Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf Eure Werkschau und den kreativen Austausch mit Euch. Mit welchen Geschichten könnt Ihr die Zuschauer\*innen berühren? Wie gelingt Euch der Spagat zwischen Kunst und kommerziellem Erfolg? Was bedeutet innovatives Storytelling für Euch? Wie bindet Ihr die großen gesellschaftlichen Trends und Themen unserer Zeit – sei es Inklusion, Diversität oder Nachhaltigkeit – in Eure Stoffe ein? Lasst uns gemeinsam diskutieren.

Marcus Ammon  
Geschäftsführer Content  
Bavaria Fiction GmbH



Jedes Jahr sind die HFF-Screenings für mich ein besonderes Event. Schließlich gewähren sie einen Blick in die Köpfe und Herzen der nächsten Generation. Eine Generation, die die Werte und Normen unserer Gesellschaft hinterfragt und neu definiert. Was für ein mächtigeres Werkzeug gibt es hierfür als das Geschichtenerzählen? Liebe Studierende: seid Euch dieser Macht bewusst und traut Euch, Dinge zu hinterfragen, Eure Träume zu verwirklichen und dabei vielleicht auch unkonventionelle Wege zu gehen. Als deutscher Marktführer ist sich die Constantin Film ihrer Verantwortung gegenüber dem Nachwuchs bewusst. Wir freuen uns darauf, Euch auf dem Weg in unsere Branche zu unterstützen.

Martin Moszkowicz  
Vorstandsvorsitzender  
Constantin Film AG





AirLST unterstützt und begleitet die HFF Screenings seit mehreren Jahren im Teilnehmermanagement der Veranstaltung. Die Pandemie hat dazu geführt, dass die Eventbranche und die Filmwirtschaft eine ungewohnte Synergie eingegangen sind. Die Studioproduktion von Live Streams, die Harmonie von Set-Design und Webdesign sowie die Interaktion mit dem bewegten Bild sind die großen Innovationen in der Durchführung von Veranstaltungen. Die Webseite wird in Zukunft zum Regieboard der unterschiedlichsten Gewerke. So werden Filmproduzent\*innen zu Digitalexpert\*innen und Webentwickler\*innen zu Drehbuchschreiber\*innen, Cutter\*innen und Filmschnittexpert\*innen. Wir freuen uns deshalb, der jungen Generation der Absolvent\*innen eine kleine Idee mitzugeben und mit unserem digitalen Einladungsmanagement zu unterstützen. Wir wünschen allen Gästen inspirierende Kinomomente.

Martin Prell  
Geschäftsführer  
AirLST GmbH



In den letzten 2 Jahre dachten wir alle, Corona beschert uns schwierige Zeiten. Mittlerweile hat sich zur Coronalage auch noch die gesamte Weltsicherheit durch einen absolut irrsinnigen Krieg so sehr verändert, dass in Zukunft nichts mehr so sein wird wie vorher.

Umso mehr schätze ich die Möglichkeit, dass wir trotzdem in diesem Jahr einen kleinen Beitrag dazu leisten können, um dieser für uns allen so wertvollen Branche, weiterhin einen Raum für Kreativität zu geben.

Es ist für uns das vierte Jahr als Sponsor der HFF Screenings und wir danken allen Jungschaffenden, die weiter für ihren Traum kämpfen und somit unser Leben mit Ihrer Kunst und Kreativität bereichern.

...die uns auch ganz oft mit ihrer Arbeit die Augen öffnen!

Herzlichst

Harald Krist  
Geschäftsführer,  
VOLVO Autohaus München



Die Entdeckung, Förderung und Entwicklung junger Talente zählt zu den wichtigsten Aufgaben – für uns als Unternehmen, aber auch für mich persönlich. Entsprechend groß ist der Stellenwert, den die HFF Screenings bei uns einnehmen und unsere Vorfreude darauf, die Arbeiten der Absolvent\*innen zu sehen. Für uns gibt es nichts Spannenderes als die Kreation von Inhalten, die Menschen begeistern. Dafür stehen wir und dabei möchten wir alle Nachwuchsfilmemacher\*innen begleiten und unterstützen.

Wir wünschen allen Absolvent\*innen viel Freude und Erfolg bei der Präsentation ihrer Projekte!

Fred Kogel  
CEO  
LEONINE Studios

# GRUSSWORTE DER SPONSOREN

Die HFF Screenings finden in diesem Jahr erneut in digitaler Form statt. Das ist einerseits zu bedauern, weil wir uns alle wieder nach der persönlichen Begegnung, dem intensiven Austausch und auch dem kreativen Diskurs im persönlichen Gespräch sehnen. Andererseits hat die digitale Form der HFF Screenings im letzten Jahr eindrücklich unter Beweis gestellt, dass die Zielsetzungen für die Student\*innen und für Sie als interessierte Screening-Besucher\*innen vollständig erfüllt wurden. Das wird auch dieses Jahr wieder gelingen.

Die HFF Screenings bergen oftmals die Anfänge von Filmemacher\*innen, deren Filme uns später ins Kino locken oder uns vor dem Bildschirm fesseln. Wir als Freundeskreis freuen uns darüber, dass wir den Student\*innen bei ihren anfänglichen filmischen Projekten ihrer Studienzeit zur Seite stehen und ihnen bei deren Realisierung helfen. Im diesjährigen Screenings-Programm finden Sie fünf Filme, die der Freundeskreis finanziell unterstützt hat.

Die Nachfrage nach Programmideen für filmische Einzelstücke, Serien und Dokumentationen ist unverändert sehr hoch. An der HFF München finden Sie Ihre zukünftigen kreativen Mitstreiter\*innen – bestens ausgebildete Regisseur\*innen, Drehbuchautor\*innen, Kamerafrauen und -männer und Produzent\*innen. Sie, liebe Gäste, können uns bei unserer wichtigen Aufgabe, dem talentierten und kreativen HFF-Filmnachwuchs zu helfen, durch Spenden und eine Mitgliedschaft im Freundeskreis zur Seite stehen. Sie erfahren unter [https://www.hff-muenchen.de/de\\_DE/freundeskreis](https://www.hff-muenchen.de/de_DE/freundeskreis) mehr über unsere Arbeit.



Dr. Christian Franckenstein  
1. Vorsitzender Freundeskreis der HFF München e.V.

Die Welt verändert und bewegt sich ständig – das ist spannend, wenn auch häufig nicht so, wie wir uns das wünschen.

Wir alle stehen immer wieder vor neuen Herausforderungen.

Diese aufregenden Entwicklungen aufzunehmen, zu erleben, zu kommentieren und zu verarbeiten ist die natürliche Aufgabe immer neuer Generationen von Filmemacher\*innen.

Mit ihrem frischen Blick auf persönliche, aber auch gesellschaftliche und politische Entwicklungen und ihrem kritischen Umgang damit helfen sie uns dabei, die Welt aus einer anderen Perspektive zu betrachten, Veränderungen einzuordnen und diese vielleicht ein bisschen besser zu verstehen.

Ich freue mich auf die HFF Screenings und auf den Blick der Studierenden der HFF auf ihre Welt.



Susanne Freyer  
Geschäftsführerin Akzente Film- und Fernsehproduktion,  
Produzentin ndF





Wir leben in einer Zeit mit enormen gesellschaftlichen und politischen Umbrüchen. Kunst und Kultur helfen uns dabei, diese Umbrüche zu verarbeiten. Kreative stellen sich den herausfordernden Themen, um sie zu hinterfragen und zu diskutieren. Die HFF München ist der perfekte Ort, um auf filmische Weise die Auseinandersetzung mit den Fragen unserer Zeit zu gestalten. Der Filmnachwuchs kann sich hier künstlerisch ausdrücken, ausprobieren und originelle Ideen entwickeln. Und wird dafür anerkannt: Ich freue mich sehr, dass aktuelle Filme von HFF-Studierenden international erfolgreich waren und sind – sei es bei den Academy Awards oder bei großen Filmfestivals.

Die HFF Screenings ermöglichen es den jungen Talenten, ihre ersten Filme der Branche zu präsentieren, sichtbar zu werden und Kontakte zu knüpfen. Dem FFF Bayern ist es ein großes Anliegen, den Filmnachwuchs zu unterstützen und nachhaltig zu fördern. Gerne ist der FFF auch in diesem Jahr wieder als Partner bei den HFF Screenings mit dabei!

Dorothee Erpenstein  
Geschäftsführerin  
FFF Bayern



Liebe Studierende,

letzte Woche habe ich durch Zufall den Film „Bayern“ von Joseph Vilsmaier gesehen und war sehr berührt: Was für eine Gaudi beim historischen Schlittenrennen – Schnee soweit das Auge reicht! Richtig viel Schnee hatten wir länger nicht mehr, dafür Stürme und Hochwasser – ich musste an den Klimawandel denken. Bilder von Volksfesten, Tanz und Musik im Bierzelt, Burschenfeste, Wallfahrten, Leonhardi-Ritte mit so vielen Besuchern! All dies erscheint durch Corona so fern. Diese herrlichen Bilder von friedlichen Landschaften und fröhlichen Begegnungen – was für ein Gegensatz zu den aktuellen Kriegsbildern...

Doch immer wenn Du denkst, es geht nicht mehr...und jetzt kommen Sie: Wie sehr brauchen wir alle Ihre Filme, um uns für eine kleine Weile in eine andere Welt entführen zu lassen, uns zu amüsieren, zum Nachdenken über andere Themen anregen zu lassen, zu gruseln, zu lachen, auch zu weinen sowie Tatsachen ins Auge zu schauen – Wie gerne lassen wir uns durch gute Drehbücher und Konzepte, Kino- und Dokumentarfilme sowie originelle Werbespots ablenken!

Bei dieser Arbeit steht Ihnen das Filmteam der LfA Förderbank Bayern sehr gerne unterstützend und beratend zur Seite, egal ob FFF-geförderter Abschluss-, Erstlings- oder kombinierter Abschlussfilm. Und natürlich auch über die HFF-Zeit hinaus! Wir helfen gerne bei Fragen zur Finanzierung, Kalkulation oder auch anderen Themen. Für ein Beratungsgespräch sind wir gerne bereit und freuen uns auf Sie – und Ihre Filme!

Annelena Köhler  
Filmförderung und Filmfinanzierung  
LfA Förderbank Bayern



# INHALT

## HFF SCREENINGS ONLINE IM LIVESTREAM:

**Dienstag, 3. Mai 2022 ab 10:00 Uhr**

<b>ABTEILUNG IV – DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK</b>	16
Filmverzeichnis	19
Filme	20
Pitching	72

**Mittwoch 4. Mai 2022 ab 10:00 Uhr**

<b>ABTEILUNG III – KINO- UND FERNSEHFILM</b>	82
Filmverzeichnis	85
Filme	86

**Mittwoch, 4. Mai 2022 ab 12:00 Uhr**

<b>ABTEILUNG VI – DREHBUCH</b>	134
Buchverzeichnis	137
Pitching-Stoffe	138

**Mittwoch, 4. Mai 2022 ab 16:00 Uhr**

<b>ABTEILUNG V/1 – WERBUNG</b>	144
Werbespots	146
Inhaltsverzeichnisse der Abteilungen	150
Impressum	157









ABT. IV  
DOKUMENTARFILM UND  
FERNSEHPUBLIZISTIK

the w  
road

Swiss Alps  
Schtrappas  
Zürichau



# FILMVERZEICHNIS

<b>FILMTITEL</b>	<b>REGIE</b>	
<b>Aralkum</b>	Mila Zhluktenko, Daniel Asadi Faezi	20
<b>Clowns Elegie</b>	Daria Kushev	24
<b>Deminers</b>	Michael Urs Reber	28
<b>Desired Child</b>	Hilarija Ločmele	32
<b>Gott ist ein Käfer</b>	Felix Herrmann	36
<b>Ich kann jeder sagen, aber wer sagt Wir?</b>	Katharina Rabl	40
<b>Rogue Trader</b>	David Preute	44
<b>Solastalgia</b>	Marina Hufnagel	48
<b>Ubuden Gæst</b>	Jona Salcher	52
<b>Unter der Welle</b>	Veronika Hafner	56
<b>Why we Juggle</b>	Felix Länge	60
<b>Win-Win</b>	Friedrich Rackwitz	64
<b>Woid</b>	Verena Wagner	68





# ARALKUM

Mila Zhluktenko, Daniel Asadi Faezi



## SYNOPSIS

Eine Wüstenlandschaft, wie von einem anderen Planeten. Ein paar einsam verrostete Schiffswracks. Um sie herum wächst niedriges Wüstengebüsch, das den Sand bei den erbarmungslosen Stürmen zusammenhalten soll. Aralkum, die Aralwüste, ist der nackte Meeresgrund, das Letzte, was vom Aralsee noch übrig geblieben ist.

Durch das Verweben verschiedener filmischer Texturen macht der Kurzfilm Aralkum den ausgetrockneten Aralsee erfassbar, sodass ein alter Fischer noch ein letztes Mal in See stechen kann.

# ARALKUM



## STAB

**Regie** Mila Zhluktenko,  
Daniel Asadi Faezi

**Buch** Mila Zhluktenko,  
Daniel Asadi Faezi

**Kamera** Sadriddin  
Shakhabiddinov

**Schnitt** Mila Zhluktenko,  
Daniel Asadi Faezi

**Musik** Giovanni Berg

**Produzent\*innen** Fozil Yunusov,  
Mila Zhluktenko,  
Daniel Asadi Faezi

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 14 Min.

**Originalfassung** Karakalpak

**Untertitelfassung/en** Deutsch, Englisch

**Fertigstellungsjahr** 2022

## FESTIVALS

Visions du Réel, Internationaler  
Wettbewerb – Mittellange und  
Kurzfilme, 2022

## PRODUKTION

HFF München,  
O‘zbekiston  
Kinematografiya  
Agentligi,  
Lotas Film,  
Daniel Asadi Faezi

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Co-Autorin, Co-Regie,  
Co-Editorin, Co-Produzentin**

Mila Zhluktenko

## BIOGRAPHIE

Mila Zhluktenko wurde 1991 in Kiew geboren. Im Alter von 13 Jahren migrierte sie mit ihrer Familie nach München. 2014 begann sie ihr Studium der Dokumentarfilmregie an der HFF München. Seitdem führte sie Regie bei mehreren Kurzfilmen, die auf zahlreichen Festivals gezeigt und ausgezeichnet wurden, u.a. beim Filmfestival Max Ophüls Preis, IDFA, Visions du Réel, Camerimage Filmfestival und MoMA New York. Ihr letzter Film OPERA GLASSES gewann 2019 die Goldene Taube beim DOK Leipzig Filmfestival und kam in die Endauswahl für den Studenten-Oscar. Sie ist Alumna des ELES-Studienwerks.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Find Fix Finish** (Co-Regie: Sylvain Cruiziat)  
Dokumentarfilm, 20 Min.  
Co-Autorin, Co-Regie
- 2017 **I Love My #Hairlegs** (Co-Regie: Camille Tricaud, Charlotte Funke)  
Experimentalfilm, 2 Min.  
Co-Regie
- 2020 **Opera Glasses**  
Dokumentarfilm, 24 Min.  
Regie
- 2022 **Gott ist ein Käfer** (Regie: Felix Herrmann)  
Spielfilm, 80 Min.  
Schnitt
- 2022 **Dead Girls Dancing** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm in Fertigstellung  
Schnitt

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Co-Autor, Co-Regie,  
Co-Editor, Co-Produzent**

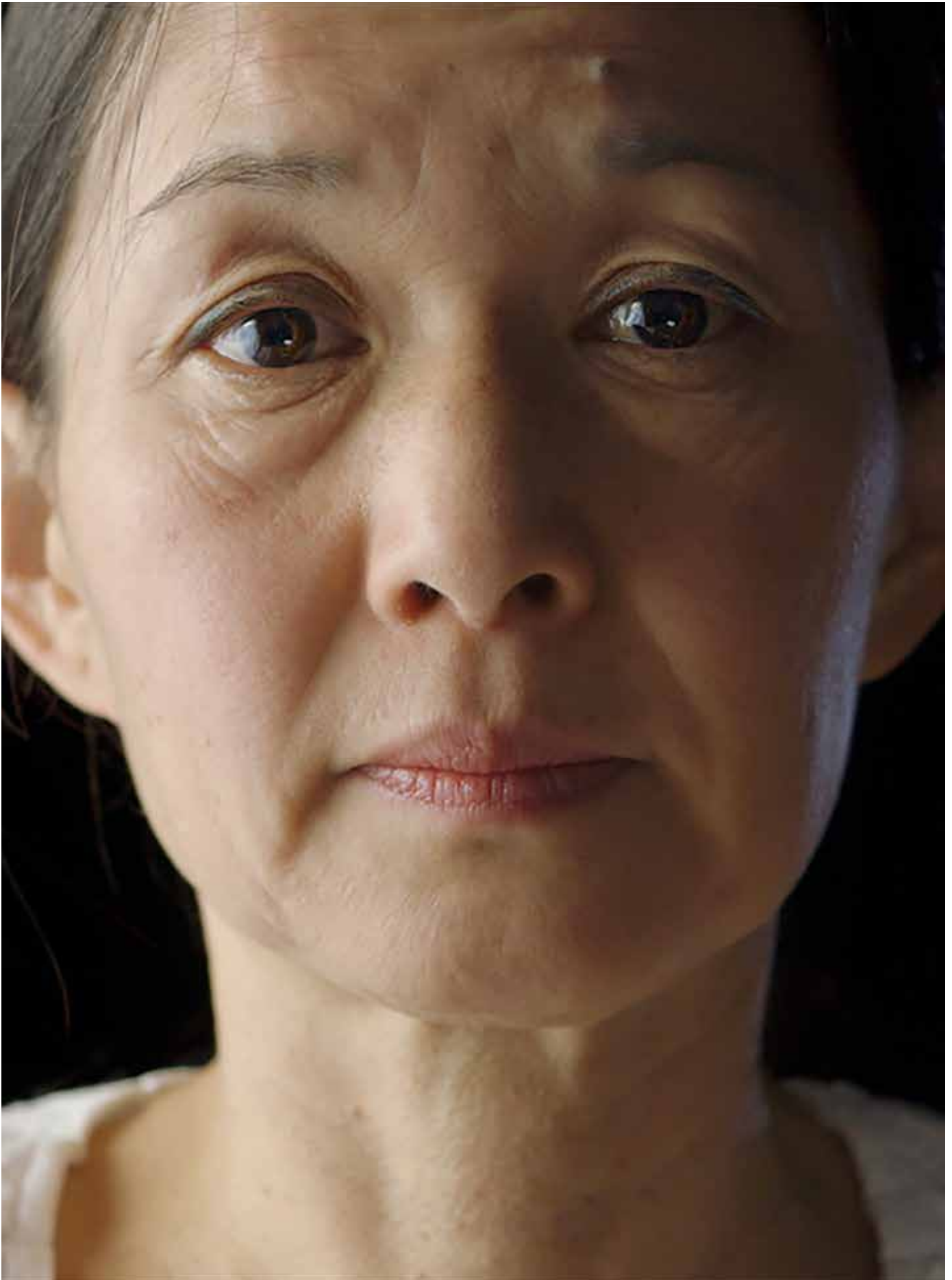
Daniel Asadi Faezi

## BIOGRAPHIE

Daniel Asadi Faezi wurde 1993 in Schweinfurt geboren. Er studierte Dokumentarfilmregie an der HFF München und am National College of Arts in Lahore, Pakistan. Seine Arbeiten wurden weltweit auf Filmfestivals gezeigt und ausgezeichnet (u.a. Locarno Film Festival, Visions du Réel, und DOK Leipzig). Sein Abschlussfilm LANGSAM VERGESSE ICH EURE GESICHTER feierte 2021 Premiere auf dem DOK.fest München. Daniel Asadi Faezi wurde 2020 mit dem Kunstförderpreis der Stadt Schweinfurt und 2021 mit dem Kulturpreis Bayern ausgezeichnet. Er ist Alumnus der Heinrich-Böll-Stiftung, des DAAD und der Berlinale Talents.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **In Search Of**  
Spielfilm, 6 Min.  
Regie, Kamera, Schnitt, Produktion
- 2018 **The Absence of Apricots**  
Hybridfilm, 49 Min.  
Regie, Produktion
- 2019 **Where We Used to Swim**  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Regie, Produktion, Kamera
- 2021 **Langsam vergesse ich eure Gesichter**  
Dokumentarfilm, 80 Min.  
Buch, Regie, Produktion





# CLOWNS ELEGIE

Daria Kuschev



## SYNOPSIS

Noriko und Julia arbeiten seit vielen Jahren als Klinikclowns und haben viele Schicksale begleitet. In Palliativstationen und Kinderkliniken lassen die Rotnasen Nono und Fridolina die Vögelchen auf ihren Fingerspitzen tanzen, reisen metaphorisch um die Welt und berühren mit dem Klang ihrer diversen Instrumente.

Der essayistische Film begleitet sie in die Welt der Klinikclowns, wo sie von intensiven Momenten berichten und von der Magie, einen Menschen zum Lachen zu bringen.



# CLOWNS ELEGIE



## STAB

**Regie** Daria Kushev  
**Buch** Daria Kushev  
**Kamera** Carla Muresan  
**Schnitt** Sophie Oldenbourg  
**Musik** Julia Gotzmann,  
Noriko Seki  
**Produzentin** Daria Kushev  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

**PRODUKTION** HFF München

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 25 Min.  
**Originalfassung** Deutsch, Japanisch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## PROTAGONIST\*INNEN

Julia Gotzmann  
Noriko Seki  
Maximilian  
John  
Philipp

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie, Produzentin**  
Daria Kushev

### BIOGRAPHIE

Daria Kushev wurde 1991 in Kasachstan geboren. Mit dreizehn Jahren wanderte sie mit ihrer Familie nach Deutschland aus. 2012 begann sie ihr Studium an der HFF München im Bereich Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. 2016 absolvierte sie ein Austauschjahr in New York am Wagner College bei Sarah Friedland. Gerade arbeitet sie an ihrem Abschlussfilm und ist außerdem als Werkstudentin bei The History Channel beschäftigt.

### FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2013 **Nadeshda**  
Dokumentarfilm, 7 Min.  
Buch, Regie, Schnitt, Produktion
- 2014 **How I Should Feel**  
Dokumentarfilm, 27 Min.  
Regie
- 2015 **Why Should I Dream**  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Buch, Regie
- 2018 **Schalom Rossija**  
Reportage, 12 Min.  
Buch, Regie, Kamera, Schnitt



# DEMINERS

Micheal Urs Reber



## SYNOPSIS

Die simbabwischen Landminenräumer Shame, Cosimas und der Sanitäter Previous reisen seit Jahren ans andere Ende der Welt, um auf den britischen Falklandinseln Minen aus der Erde zu bergen. In der subpolaren Kälte, zwischen Sanddünen und Pinguinen, entschärfen und sprengen sie die Hinterlassenschaften eines vergessenen Krieges. Ihr risikoreiches Handwerk, das sie in alle möglichen Krisengebiete der Welt führt, ermöglicht ihren Familien in Afrika ein gutes Leben. Doch welchen Preis zahlen sie dafür, die meiste Zeit ihres Lebens in den gefährlichsten Regionen der Welt zu schuften?



# DEMINERS



## STAB

**Regie** Michael Urs Reber  
**Buch** Michael Urs Reber  
**Kamera** Teresa Renn  
**Schnitt** Thomas Keller  
**Musik** Matthias Rehfeld  
**Ton** Hanna Stock  
**Tonmischung** Gerhard Auer  
**Farbmischung** Nicolas Coleman  
**Produzent\*innen** Robert Richarz,  
Carolina Oswald,  
Michael Urs Reber  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 78 Min.  
**Originalfassung** Englisch  
**Untertitelfassung/en** Deutsch, Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## PRODUKTION

HFF München,  
Sova-Pictures

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie, Produzent**  
Michael Urs Reber

## BIOGRAPHIE

Michael Urs Reber wurde 1989 in der Schweiz geboren. Nach einer Ausbildung zum Industriekaufmann und diversen Jobs als Videojournalist, studiert er seit 2015 an der HFF München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Seither arbeitet er freiberuflich als Regisseur und Autor im Fernsehen und macht Dokumentarfilme. Sein Vorgängerkfilm über die Falklandinseln, MORE THAN PENGUINS, lief auf mehreren deutschen Festivals.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2016 **Übers Sterben...**  
Dokumentarfilm, 10 Min.  
Regie
- 2018 **More Than Penguins** (Co-Regie: Elizaveta Snagovskaia)  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Co-Autor, Co-Regie
- 2020 **Haeblerli** (Regie: Moritz Müller-Preißer)  
Dokumentarfilm, 29 Min.  
Producer

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Teresa Renn

## BIOGRAPHIE

Teresa Renn absolvierte 2014 ihren Bachelor in Filmwissenschaft an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Seit 2015 studiert sie Kamera an der HFF München und arbeitet sowohl im szenischen als auch im dokumentarischen Bereich. Der Dokumentarfilm SIGURIMI, bei dem sie die Kamera übernommen hat, lief auf mehreren internationalen Filmfestivals, darunter Dokufest Prizren und HotDocs Toronto.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Podolsk** (Regie: Franziska Brozio)  
Dokumentarfilm, 30 Min.  
Kamera
- 2020 **Sigurimi** (Regie: Luigjina Shkupa)  
Dokumentarfilm, 30 Min.  
Kamera

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Produzentin**  
Carolina Oswald

## BIOGRAPHIE

Carolina Oswald, gebürtige Münchenerin, studiert seit 2018 an der HFF München Produktion und Medienwirtschaft. Neben Werbeprojekten produziert sie überwiegend fiktionale Stoffe und arbeitet seit 2020 bei der Le Hof Media GmbH als Herstellungsleitung.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Fressnapf – Neues Haustier** (Regie: Emilia Möbus),  
Werbefilm, ca. 1 Min.  
Herstellungsleitung
- 2021 **Sex, Zimmer, Küche, Bad** (Regie: Lars Parlaska),  
Serie, 8 Folgen à 20-25 Min.  
Herstellungsleitung
- 2022 **Almost Home** (Regie: Nils Keller)  
Spielfilm, 30 Min.  
Produktionsleitung

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Produzent**  
Robert Richarz

## BIOGRAPHIE

Robert Richarz, gebürtiger Münchner, studiert seit 2018 an der HFF München Produktion und Medienwirtschaft. Er ist Mitbegründer der Le Hof Media GmbH. Seit 2020 produziert er vor allem im Werbe- und Spielfilmbereich. Im selben Jahr gewannen er und sein Team den Gold Award bei den Spotlight Awards in der Kategorie TV- und Kinocommercial und den Silber Award bei den New York Festivals (Advertising Awards) in der Kategorie Student Film. 2020 stieg er ins Team von THE DEMINERS ein, um als Producer die Produzenten Lukas Schwarz-Danner und Danilo Pejakovic von Sova-Pictures zu unterstützen.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Dazwischen** (Regie: David Hacke)  
Spielfilm, 17 Min.  
Producer
- 2020 **Blank Paper** (Regie: Bastian Eipert)  
Spielfilm, 30 Min.  
Producer





# DESIRED CHILD

Hilarija Ločmele



## SYNOPSIS

Meine Schwester starb, mehrere Jahre bevor ich auf die Welt kam. Ich kenne sie ausschließlich aus alten Familienfotos und von Besuchen an ihrem Grab. Dennoch war sie ein prägender Bestandteil meines Aufwachsens. Ich fantasierte, ich sei ihre Reinkarnation, dachte viel darüber nach, ob mich dasselbe Schicksal ereilen würde wie sie – ein Tod als Kind durch einen Gehirntumor. Was bedeutet meine Schwester meinen Brüdern und meinen Eltern? Und was hat ihr Tod in ihnen ausgelöst? Mein Film ist die Suche nach meiner Rolle in der Familie, als nachgerückte und sehr geplante Tochter.



# DESIRED CHILD



## STAB

**Regie** Hilarija Ločmele  
**Buch** Hilarija Ločmele  
**Kamera** Nuno-Miguel Wong  
**Schnitt** Sophie Oldenbourg  
**Musik** Giovanni Berg  
**Produzent** Nuno-Miguel Wong  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 30 Min.  
**Originalfassung** Lettisch  
**Untertitelfassung/en** Deutsch, Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2021

## FESTIVALS

PÖFF Shorts (Black Nights Film Festival),  
Doc@Shorts – Pocket Worlds, 2021

## PRODUKTION

HFF München,  
TURIYA Film

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



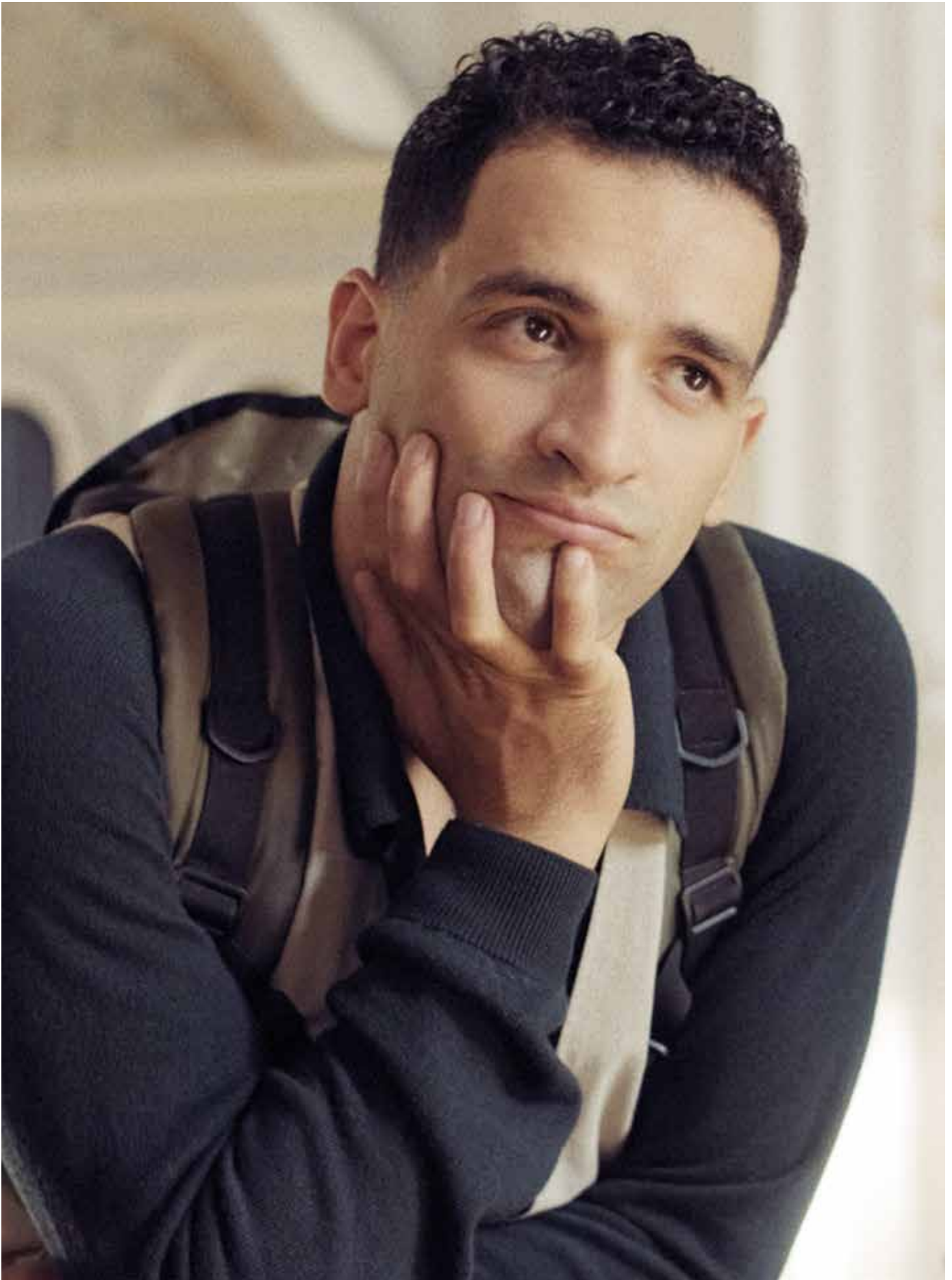
**Buch, Regie**  
Hilarija Ločmele

## BIOGRAPHIE

Hilarija Ločmele wurde 1994 in Jurmala in Lettland geboren. Von 2013 bis 2016 studierte sie Film und Fernsehen an der Medienakademie München. Anschließend begann sie im Jahr 2017 ein Studium an der HFF München im Bereich Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Bei zahlreichen Kurzfilmproduktionen, Praktika in Produktionsfirmen und TV-Sendern konnte sie bereits Berufserfahrung sammeln. Zurzeit arbeitet sie neben dem Studium bei der Süddeutschen Zeitung in der Digitalen Ausgabe in München.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Work for Him** (Co-Regie: Fariba Buchheim)  
Dokumentarfilm, 30 Min.  
Co-Regie
- 2022 **Bruder Julian** (Co-Regie: Fariba Buchheim)  
Dokumentarfilm, 11 Min.  
Co-Regie
- 2022 **Family Home** (Co-Regie: Nuno-Miguel Wong)  
Social Spot, 5 Min.  
Co-Regie



# GOTT IST EIN KÄFER

Felix Herrmann



## SYNOPSIS

Aline hat Grafikdesign studiert und beginnt jetzt widerwillig ein Referendariat als Kunstlehrerin. Als sie obendrein von ihrem Freund verlassen wird, flüchtet sie zu ihren Eltern aufs Land. In diesem Moment der Krise macht sie Bekanntschaft mit einem katholischen Priester, der vom Glauben auch jenseits der Religionen erzählen kann. Aline findet es interessant, bleibt aber kritisch.

Benjamin arbeitet als Werkstudent bei der Süddeutschen Zeitung, wollte aber immer Schriftsteller werden. Er ist insgesamt von sich selbst enttäuscht. Eine Recherche nach progressiven Dingen im Christentum soll ihm selbst Trost und vielleicht eine neue Perspektive geben.

Dann entdeckt Benjamin Aline in einer orthodoxen Kirche in München. Er spricht sie an. Ein hybrider Film, der zwischen dokumentarischen Elementen und Spielfilm changiert.



# GOTT IST EIN KÄFER



## STAB

<b>Regie</b>	Felix Herrmann
<b>Buch</b>	Felix Herrmann
<b>Dramaturgin</b>	Kristina Kilian
<b>Kamera</b>	Rita Hajjar
<b>Schnitt</b>	Mila Zhluktenko
<b>Kostümbildnerin</b>	Andrea Tzelepides
<b>Szenenbildnerinnen</b>	Lena Müller, Luisa Rauschert
<b>Producerin</b>	Aylin Kockler
<b>Produktionsleitung</b>	Seren Sahin
<b>Produzent*innen</b>	Felix Herrmann, Eva-Maria Hartmann
<b>Herstellungleitung HFF</b>	Christine Haupt

## PRODUKTION

HFF München,  
Iana Film

## TECHNISCHE DATEN

<b>Laufzeit</b>	80 Min.
<b>Originalfassung</b>	Deutsch
<b>Untertitelfassung/en</b>	Englisch
<b>Fertigstellungsjahr</b>	2022

## CAST

<b>Benjamin</b>	Hassan Akkouch
<b>Aline</b>	Amelle Schwerk
<b>Melia</b>	Süheyla Üntü
<b>Odessa</b>	Theresa Hoffmann
<b>Kollegin</b>	Alexandra Martini
<b>Gabriel</b>	Jakob Defant
<b>Alines Bruder</b>	Felix Herrmann
<b>Alines Vater</b>	Peter Herrmann
<b>Airbnb-Besitzer</b>	Seren Sahin
<b>Priester</b>	Peter Neuhauser

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie, Co-Produzent**  
Felix Herrmann

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Rita Hajjar

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Schnitt**  
Mila Zhluktenko

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producerin**  
Aylin Kockler

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producer**  
Seren Sahin

## BIOGRAPHIE

Felix Herrmann hat in Berlin Geschichte und Iranistik studiert. Seit 2013 studiert er Dokumentarfilmregie an der HFF München. Seine Filme ROHDIAMANTEN (Co-Regie mit Jakob Defant) und DIE TINTE TROCKNET NICHT waren für den Deutschen Kurzfilmpreis nominiert. Für WHICH WAY TO THE WEST (Regie: Kristina Kilian), der den 3sat-Preis in Oberhausen gewann, führte er mit Camille Tricaud Kamera.

## BIOGRAPHIE

Rita Hajjar wurde 1997 in der Nähe von Beirut im Libanon geboren. Nach ihrem Abitur zog sie nach Deutschland, um ab 2015 an der HFF München Kamera zu studieren. Seither arbeitet sie sowohl szenisch als auch dokumentarisch.

## BIOGRAPHIE

Mila Zhluktenko wurde 1991 in Kiew geboren. 2014 begann sie ihr Studium der Dokumentarfilmregie an der HFF München. Seitdem führte sie Regie bei mehreren Kurzfilmen, die auf zahlreichen Festivals gezeigt und ausgezeichnet wurden. Ihr letzter Film OPERA GLASSES gewann 2019 die Goldene Taube beim DOK Leipzig Filmfestival und kam in die Endauswahl für den Studenten-Oscar. Sie ist Alumna des ELES-Studienwerks.

## BIOGRAPHIE

Die 1993 geborene Aylin Kockler ist eine von der BAF ausgebildete Fernsehjournalistin, die 2022 die HFF München mit einem Diplom in Produktion und Medienwirtschaft abschließt. Sie arbeitet als selbstständige Comedy Autorin in München. 2021 gewann sie die TVNOW Storytellers Ausschreibung für ihre Serie HÜBSCHES GESICHT, die 2022 von der Moovie als RTL+ Original realisiert wird.

## BIOGRAPHIE

Seren Sahin wurde in München geboren. 2019 begann er sein Studium an der HFF München. Die Filme, an denen er als Producer mitwirkte, liefen weltweit auf Festivals. Für zwei seiner Kurzfilme gewann er den Remi Award in Gold und Platinum auf dem WorldFest - Houston International Film Festival in den USA. Aktuell ist er Stipendiat der VFF Verwertungsgesellschaft.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2016 **Rohdiamanten** (Co-Regie: Jakob Defant)  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Co-Autor, Co-Regie, Kamera
- 2019 **Die Tinte trocknet nicht**  
Spielfilm, 15 Min.  
Buch, Regie, Schnitt

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Erbarme Dich Unser** (Regie: Alexander Löwen)  
Spielfilm, 53 Min.  
Kamera
- 2020 **Mazzarello** (Regie: Carmen Rachiteanu)  
Dokumentarfilm, 20 Min.  
Kamera

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

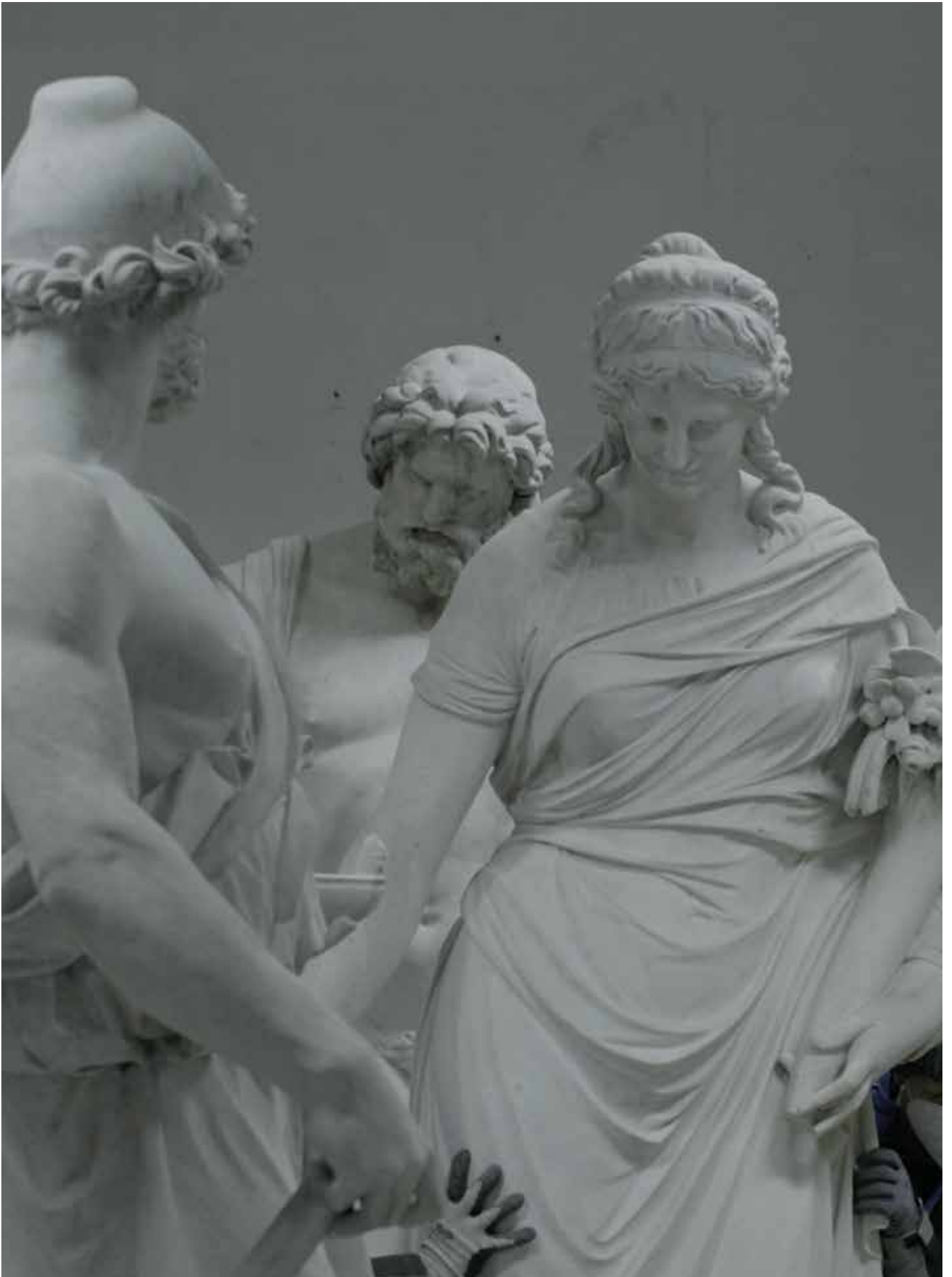
- 2020 **Opera Glasses**  
Dokumentarfilm, 24 Min.  
Regie
- 2022 **Dead Girls Dancing** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, in Fertigstellung  
Schnitt

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Die Tinte trocknet nicht** (Regie: Felix Herrmann)  
Kurzfilm, 15 Min.  
Produktion
- 2020 **Lance** (Regie: Marina Zenovich)  
Dokumentarfilm, 202 Min.  
Produktion (dt. Drehblock)

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Killing Bagheera** (Regie: Muschirf Shekh Zeyn)  
Spielfilm, 13 Min.  
Produktion



# ICH KANN JEDER SAGEN, ABER WER SAGT WIR?

Katharina Rabl



## SYNOPSIS

In der Abschlussklasse einer Neuen Mittelschule in Niederösterreich wird derzeit das Thema Demokratie behandelt. Obwohl die Jugendlichen aufgrund der Corona-Pandemie in zwei Gruppen aufgeteilt wurden, sollen sie im Rahmen eines Klassenrats lernen, wie man gemeinschaftlich Entscheidungen fällt. Zur selben Zeit an einem anderen Ort lassen abgehängte Lüster und in Planen gehüllte Büros den maroden Zustand eines verlassenen Prunkbaus erahnen. Während leere Sitzungssäle und alte Rednerpulte im österreichischen Parlamentsgebäude renoviert werden, finden sich die Jugendlichen in den neuen Rollen ihres Schulalltags ein. Mit welchen Prozessen und Konflikten sind die Jugendlichen konfrontiert in einer Zeit, wo das Leben als Klassengemeinschaft auf die Probe gestellt wird?



# ICH KANN JEDER SAGEN, ABER WER SAGT WIR?



## STAB

**Regie** Katharina Rabl  
**Buch** Katharina Rabl  
**Kamera** Caroline Spreitzenbart  
**Schnitt** Maria Lisa Pichler  
**Producerin** Fanny Rösch  
**Produzent\*innen** Katharina Rabl,  
Rebecca Zehr  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 19 Min.  
**Originalfassung** Deutsch (österr.  
Dialekt)  
**Untertitelfassung/en** Deutsch, Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## FESTIVALS

Diagonale – Festival des österreichischen  
Films, Kurzfilmwettbewerb, 2022

## PRODUKTION

HFF München,  
Taro Films GbR

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie, Co-Produzentin**  
Katharina Rabl

## BIOGRAPHIE

Katharina Rabl wurde 1993 in Niederösterreich geboren und studierte Germanistik an der Universität Wien. Seit 2016 studiert sie Dokumentarfilmregie an der HFF München. 2020 gewann sie mit ihrer Kommilitonin Rebecca Zehr den Preis der deutschen Filmkritik und den Tenk Award des Visions du Réel Festivals für ihren gemeinsamen Kurzfilm DEAD SEA DYING. Sie arbeitet derzeit im Videoteam der Süddeutschen Zeitung und ist als freie Regisseurin für Produktionsfirmen in Wien und München tätig.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **L'esprit de l'escalier**  
Dokumentarfilm, 11 Min.  
Regie
- 2019 **Dead Sea Dying** (Co-Regie: Rebecca Zehr)  
Dokumentarfilm, 29 Min.  
Co-Regie, Produktion
- 2021 **Sound of My Own** (Regie: Rebecca Zehr)  
Dokumentarfilm, 52 Min.  
Produktion
- 2022 **Ich kann jeder sagen, aber wer sagt Wir?**  
Dokumentarfilm, 19 Min.  
Buch, Regie, Produktion

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Caroline Spreitzenbart

## BIOGRAPHIE

Caroline Spreitzenbart, geboren 1991, absolvierte nach ihrem Abschluss an der „Graphischen“ in Wien einen Bachelor in Zeitbasierter und Interaktiver Medienkunst an der Kunstuniversität Linz. Seit 2014 studiert sie Bildgestaltung an der HFF München. Neben ihrem Studium hat sie die Hochschulkooperation mit dem Filmfestival Kino Asyl mitinitiiert und sich an diversen Filmproduktionen (u.a. 2017 als Kamerapraktikantin bei FACK JU GÖHTE 3) beteiligt. Als Stipendiatin des DAAD hat sie die Abschlussklasse 2019 von Luciana Kaplan am Mexikanischen Filminstitut CCC in Mexiko Stadt durchlaufen.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Spielfeld** (Co-Regie: Kristina Schranz)  
Dokumentarfilm, 27 Min.  
Co-Regie, Kamera
- 2018 **Ars Moriendi oder die Kunst des Lebens**  
(Regie: Kristina Schranz)  
Dokumentarfilm, 29 Min.  
Kamera
- 2022 **Life is not a Competition, but I'm Winning**  
(Regie: Julia Fuhr Mann)  
Hybrid, 90 Min.  
Kamera

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producerin**  
Fanny Rösch

## BIOGRAPHIE

Fanny Rösch, 1998 in München geboren und aufgewachsen, kam früh zum Theater und zum Film. Nach dem Abitur arbeitete sie in diversen Positionen für Kino- und Fernsehfilme in München und Berlin. Seit 2019 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München und konzentriert sich neben ihrer Arbeit als Producerin auf eigene Stoffe als Autorin und Regisseurin.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Ich sehe was, was du nicht hörst** (Regie: Nadja Ißler)  
Dokumentarfilm, 9 Min.  
Producerin
- 2020 **Opi** (Regie: Eva Gemmer)  
Dokumentarfilm, 11 Min.  
Producerin
- 2020 **Kaltmiete** (Regie: Marc Ginolas)  
Spielfilm, 14 Min.  
Producerin



# ROGUE TRADER

David Preute



## SYNOPSIS

Der junge Investmentbanker Tom Walker wird aus dem eintönigen Alltag im Back Office einer Bank auf deren hektischen Trading Floor katapultiert, wo er von einem Moment auf den anderen für das komplexeste und wichtigste Portfolio der kriselnden Finanzinstitution verantwortlich ist. Der wachsende Druck und die Gewinnerwartungen zwingen den jungen Banker schon bald zu illegalem Wertpapierhandel mit hohem Risiko. Als schließlich Milliarden in der Bilanz fehlen, wird Tom von seiner Bank zum Rogue Trader erklärt. Doch wie konnte ein 26-Jähriger alleine und unentdeckt drei Milliarden Dollar verzoeken?



# ROGUE TRADER



## STAB

<b>Regie</b>	David Preute
<b>Buch</b>	David Preute
<b>Kamera</b>	Ahmed El Nagar
<b>Schnitt</b>	Philipp Straetker
<b>Musik</b>	Giovanni Berg, Dieter Schleip
<b>Sender / Redakteurin</b>	BR / Claudia Gladziejewski
<b>Produzenten</b>	Fabian Carl, Jan Linnartz
<b>Herstellungleitung HFF</b>	Christine Haupt

<b>PRODUKTION</b>	HFF München, BR, Ivory Productions
-------------------	--

## TECHNISCHE DATEN

<b>Laufzeit</b>	81 Min.
<b>Originalfassung</b>	Englisch
<b>Untertitelfassung/en</b>	Deutsche Untertitel, Deutsche Synchronfassung
<b>Fertigstellungsjahr</b>	2022

## FESTIVALS

Internationale Hofer Filmtage, Wettbewerb  
Langfilm, 2021  
Filmfestival Max Ophüls Preis, MOP-  
Watchlist, 2022  
Buenos Aires International Film Festival,  
Best International Feature, 2022

## CAST

<b>Erzählerin</b>	Ankie Beilke
<b>Tom Walker</b>	Paulo Andre Aragao
<b>Marc Vanderbilt</b>	Tom Bowen
<b>Ben James</b>	Patrick Dewayne
<b>Alexander Tarkov</b>	Oleg Kricunova
<b>Neal Robertson</b>	Thure Riefenstein

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie**  
David Preute

## BIOGRAPHIE

David Preute wurde 1996 in Reutlingen geboren. Von 2015 bis 2022 studierte er an der HFF München Dokumentarfilmregie. 2019 absolvierte er zusätzlich ein Regiediplom an der School of Cinematic Arts der University of Southern California, Los Angeles. Seit seiner Rückkehr nach Deutschland realisiert er Werbespots, Musikvideos und Dokumentarfilme. ROGUE TRADER ist sein erster Langspielfilm.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Backswing** (Co-Regie: Jonas Egert)  
Dokumentarfilm, 24 Min.  
Co-Regie
- 2019 **Declassified**  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Regie
- 2019 Reportagen für das studentische Auslandsmagazin **CLOSE UP:**  
Istanbul – Die Jahrtausendstadt,  
Die Samstagsmütter,  
Memoria  
Reportagen, je 12-13 Min.  
Regie
- 2021 **FC Bayern – Endless Slide**  
Werbespot, 1 Min.  
Regie

## ABT. III KINO- UND FERNSEH- FILM



**Schnitt**  
Philipp Straetker

## BIOGRAPHIE

Philipp Straetker wurde 1988 im Schwarzwald geboren. Nach seinem Bachelorstudium Frankomedia und Geschichte an der Universität Freiburg sammelte er erste Erfahrungen in der Filmbranche. Seit 2015 studiert er Spielfilmregie an der HFF München und arbeitet parallel als Editor und Regieassistent. Sein Kurzfilm GOLDILOCKS war u.a. auf der Shortlist der BAFTA Student Film Awards 2021 und wurde beim Rhode Island International Film Festival als „Best Comedy Short“ ausgezeichnet.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Die letzte Ruhe**  
Spielfilm, 14 Min.  
Co-Autor, Regie, Schnitt
- 2017 **Next Door**  
Spielfilm, 9 Min.  
Co-Autor, Regie, Schnitt
- 2019 **Letzte Runde**  
Spielfilm, 7 Min.  
Buch, Regie, Schnitt
- 2020 **Goldilocks**  
Spielfilm, 25 Min.  
Regie, Schnitt

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



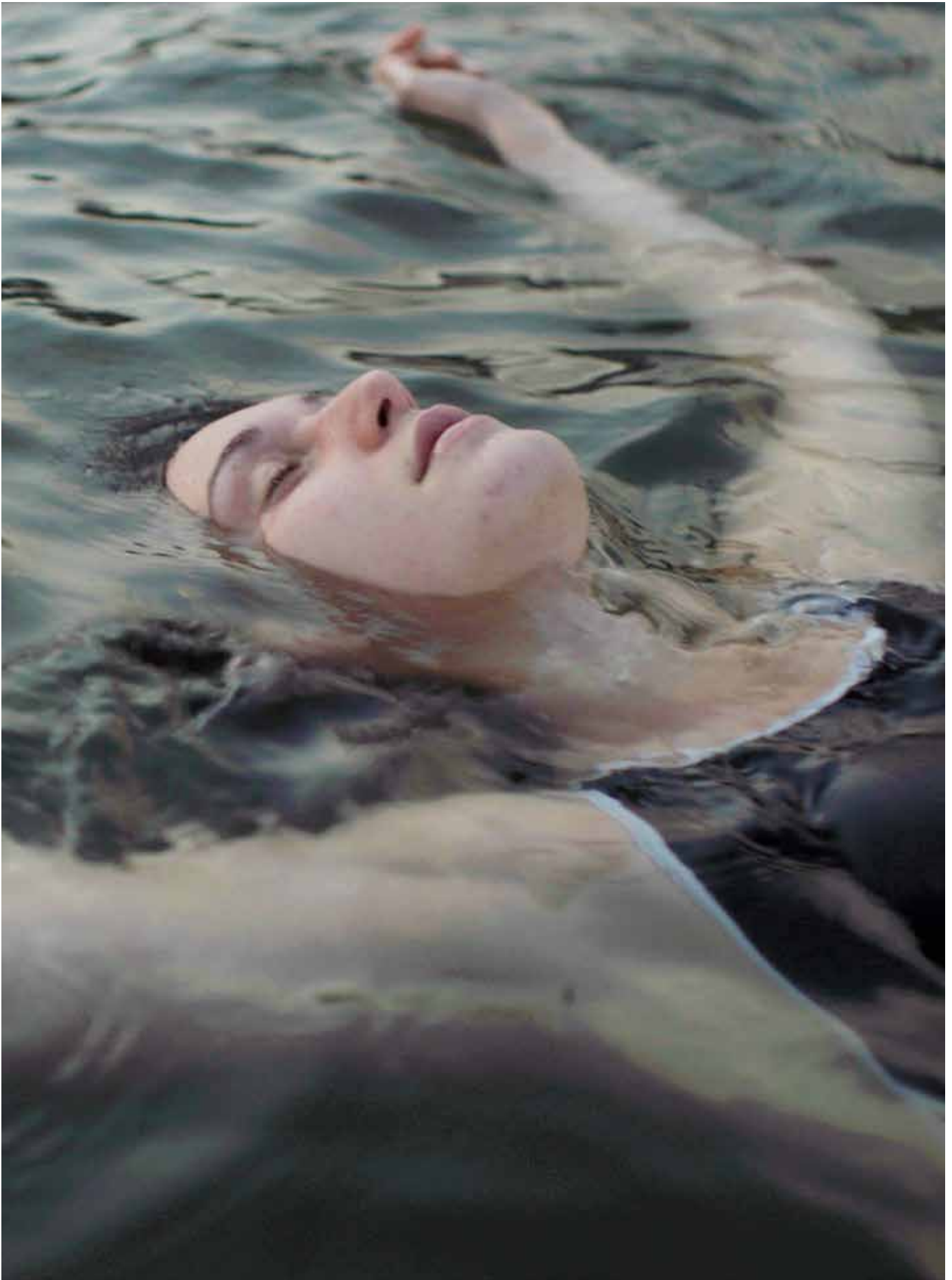
**Oberbeleuchter**  
Thomas Rösing

## BIOGRAPHIE

Thomas Rösing wurde 1993 in Eitorf an der Sieg geboren. Nach einer Berufsausbildung als Fotograf begann er sein Studium an der HFF München in der Kameraabteilung. Seit einigen Jahren arbeitet er außerdem als Oberbeleuchter für Werbe- und Spielfilm. Bei ROGUE TRADER übernahm er die Lichtgestaltung bei seinem ersten Langfilm.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Alle meine Kinder** (Regie: Nikita Gibalenko)  
Spielfilm, 7 Min.  
Kamera
- 2020 **Ein besonderer Tag** (Regie: Mushirf Shekh Zeyn)  
Spielfilm, 18 Min.  
Oberbeleuchter
- 2020 **Kokon** (Regie: Nikita Gibalenko)  
Spielfilm, 13 Min.  
Oberbeleuchter
- 2021 **Agent Echo und die Firecard Verschwörung** (Regie: Rafael Peiß)  
Spielfilm, 20 Min.  
Kamera



# SOLASTALGIA

Marina Hufnagel



## SYNOPSIS

Die junge Klimaaktivistin Edda ist frustriert - von der Politik, der Gesellschaft und ihren unachtsamen Geschwistern. Die Solastalgia hat sie überkommen. Jenes belastende Gefühl des Verlustes, das entsteht, wenn jemand die Zerstörung der Erde und der eigenen Lebensgrundlage miterlebt. Edda zieht sich auf eine kleine Insel im Nordfriesischen Wattenmeer zurück und bricht alle Kontakte ab. Auf Pellworm angekommen, lernt sie die pragmatische Sophie kennen, eine junge Landwirtin, die die Bundesregierung auf ihr Recht auf Zukunft verklagt. Edda muss erkennen, dass die Insel, auf der sie sich befindet, stark vom Klimawandel bedroht ist. Wie kann es gelingen, anderen Menschen diese Bedrohung begreiflich zu machen? Ist der private Rückzug wirklich eine Option?

In dem Hybridfilm trifft die fiktive Figur Edda auf die reale Protagonistin Sophie. Die solastalgische Haltung der Regisseurin trifft auf die pragmatische Realität von Menschen, die schon jetzt unter den Folgen des Klimawandels leiden.



# SOLASTALGIA



## STAB

**Regie** Marina Hufnagel  
**Buch** Marina Hufnagel  
**Kamera** Felix Riedelsheimer  
**Schnitt** Melanie Jilg  
**0-Tonmeister\*innen** Annika Sehn,  
Claudia Leder,  
Viktor Schimpf  
**Sounddesign** Cornelia Böhm  
**Sender / Redakteurin** ZDF Kleines  
Fernsehspiel /  
Lucia Haslauer  
**Produzent** Michael Kalb  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## PRODUKTION

HFF München,  
ZDF,  
Michael Kalb  
Filmproduktion

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 70 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## CAST

**Edda** Marie Tragousti  
**Nina** Nina Wesemann  
**Protagonistin** Sophie Backsen

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie**  
Marina Hufnagel

## BIOGRAPHIE

Marina Hufnagel wurde 1988 in Gießen geboren. Sie hat an der LMU München einen Bachelor of Arts in Kulturanthropologie absolviert. Von 2013 bis 2022 studierte sie an der HFF München Dokumentarfilmregie und Fernsehpublizistik, im Zuge dessen sie 2017 an dem internationalen Austauschprogramm Portraits Croisés teilnahm. Ihre Arbeiten wurden u.a. auf dem Visions du Réel Filmfestival und dem DOK.fest München gezeigt. SOLASTALGIA ist ihr Abschlussfilm. Sie arbeitet als Autorin, Regisseurin und Kamerafrau in München und Berlin.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2014 **To Kill a Whale** (Co-Regie: Kristina Kilian)  
Dokumentarfilm, 20 Min.  
Co-Regie, Schnitt
- 2016 **Exile in Waterloo** (Co-Regie: Kristina Kilian)  
Dokumentarfilm, 20 Min.  
Co-Regie
- 2017 **Above the Timberline**  
Essayfilm, 45 Min.  
Regie
- 2018 **Donzelle** (Co-Regie: Rina Zimmering)  
Dokumentarfilm, 20 Min.  
Co-Regie
- 2018 **Krieg im Frieden**  
Reportage, 20 Min.  
Regie, Schnitt

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Felix Riedelsheimer

## BIOGRAPHIE

Felix Riedelsheimer wurde 1995 in Starnberg geboren und studiert seit 2015 Kamera an der HFF München. Seitdem fotografiert er dokumentarische und szenische Kurzfilme, die unter anderem auf den Hofer Filmtagen, dem DOK.fest München und dem Hot Docs Festival in Kanada gezeigt wurden. Der Film AN ANNA wurde 2021 mit dem Starter Filmpreis München ausgezeichnet.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Komfortzone** (Regie: Jonas Egert)  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Kamera
- 2020 **An Anna** (Regie: Denise Riedmayr)  
Spielfilm, 22 Min.  
Kamera
- 2022 **Mære** (Regie: Lisa Reich, Josef Zeller)  
Spielfilm, 30 Min.  
Kamera



# UBUDEN GÆST

Jona Salcher



## SYNOPSIS

Mitten in Europa werden Grenzen wieder geschlossen. Dänemark hat einen 68 km langen Zaun erbaut, aus Furcht vor der Afrikanischen Schweinepest, und mit dem Ziel, die Einwanderung von ungebeten Wildschweinen zu verhindern.

Nun erwacht sie wieder zum Leben, die seit Jahrzehnten mit Moos überwachsene Grenzlinie. Und sie trennt: Menschen, Tiere und Landschaften.

Eine meditative Reise, in der Wildschweine schwimmen können, ein Metallzaun eine lückenhafte Lösung bereitstellt und das Verhältnis von Mensch und Tier ausgelotet wird.



# UBUDEN GÆST



## STAB

**Regie** Jona Salcher  
**Buch** Jona Salcher  
**Kamera** Florian Strandl  
**Schnitt** Sophie Oldenbourg  
**Musik** Giovanni Berg  
**Sounddesign** Axel Wagner  
**Produzent** Christoph Degenhart  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 30 Min.  
**Originalfassung** Deutsch / Dänisch  
**Untertitelfassung/en** Deutsch, Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2021

## PRODUKTION

HFF München,  
ArcticFoxFilm

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie**  
Jona Salcher

## BIOGRAPHIE

Jona Salcher wurde 1996 in München geboren. Er ist ein südtiroler Bergsteiger, der als freier Regisseur und Kameramann arbeitet. Nach seinem Abschluss der Kunstschule in Gröden, Italien, begann er 2016 sein Studium der Dokumentarfilmregie an der HFF München. Im Laufe seines Studiums realisierte er zahlreiche Dokumentarfilme, u.a. WENN ER KOMMT, DANN SCHIEßEN WIR, der auf zahlreichen Festivals, z.B. dem Trento Film Festival und dem Global University Film Awards in Hong Kong lief. 2019 gründete er mit den zwei Kommilitonen Christoph Degenhart und Nuno Wong die Produktionsfirma Arctic-FoxFilm.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Steig**  
Dokumentarfilm, 15 Min.  
Buch, Regie
- 2019 **Wenn er kommt, dann schießen wir**  
(Co-Regie: Luiggina Shkupa)  
Dokumentarfilm, 28 Min.  
Co-Regie

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



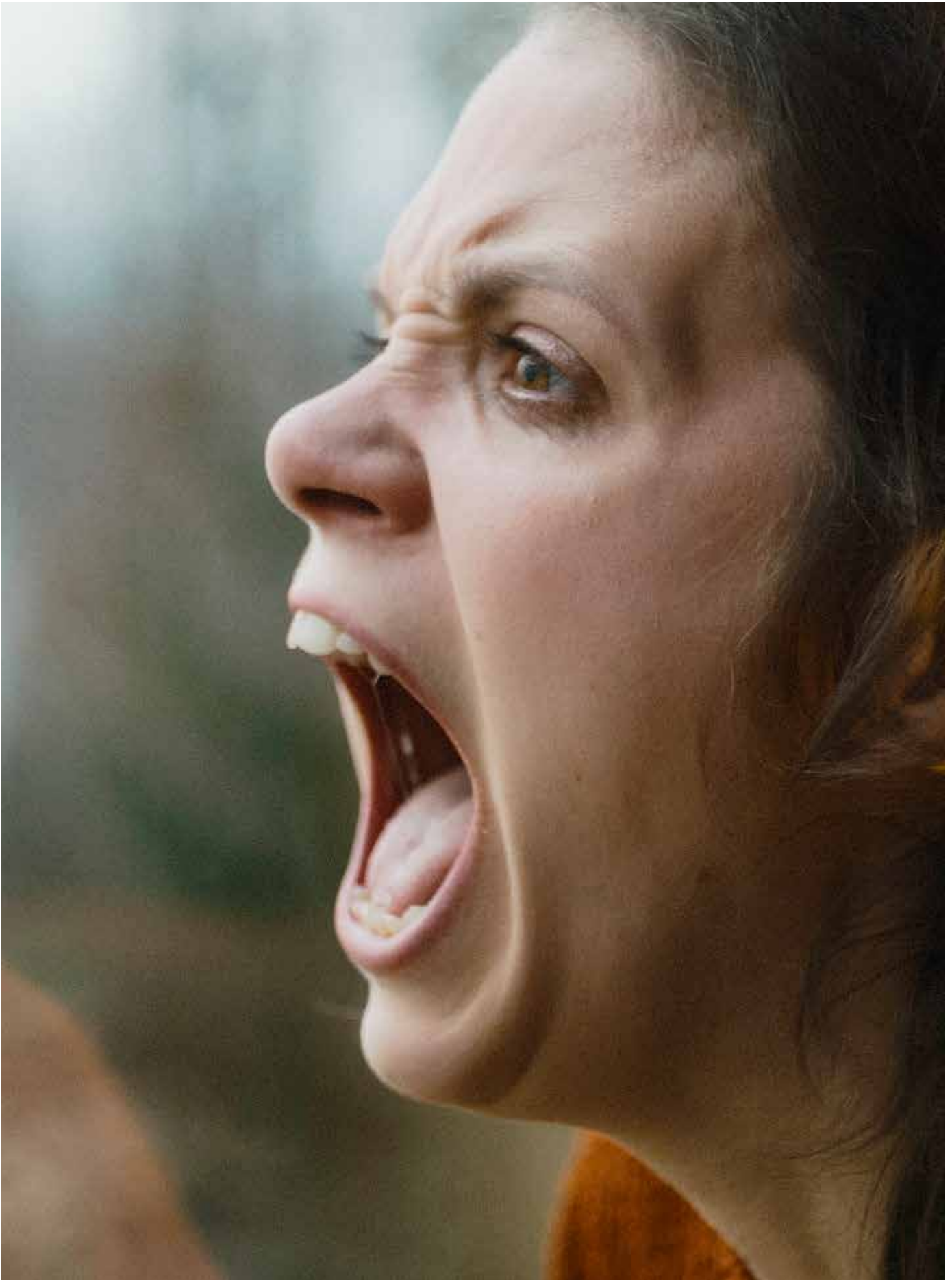
**Kamera**  
Florian Strandl

## BIOGRAPHIE

Aufgewachsen in einer bayerischen Kleinstadt, kommt Florian über die Musik zum Film. 2015 beginnt er Bildgestaltung an der HFF München zu studieren und realisiert zahlreiche Kurzfilme, die u.a. beim Max Ophüls Preis, den Hofer Filmtagen sowie dem Rhode Island Film Festival gezeigt wurden. Der Kurzfilm GOLDILOCKS war bei den BAFTA Student Awards auf der Shortlist 2021 und lief im Wettbewerb „Film and Art School Etudes“ des renommierten EnergaCAMERIMAGE Festivals.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Goldilocks** (Regie: Philipp Straetker)  
Spielfilm, 25 Min.  
Kamera
- 2022 **Lost And Found** (Regie: Maya Duftschmid)  
Spielfilm, 18 Min.  
Kamera



# UNTER DER WELLE

Veronika Hafner



## SYNOPSIS

In einem abgeschiedenen Retreat absolviert Louise mit ihren Kolleg\*innen eine teambildende Maßnahme bei einem Yin-Yoga-Coach. Was in einer Wohlfühlatmosfera beginnt, mündet zunehmend in einen Zwang zur Selbstoffenbarung. Immer mehr Teilnehmende berichten über ihre traumatischen Erinnerungen, um sich von ihrer Vergangenheit frei zu machen und so besser im Job performen zu können. Auch Louise wird gedrängt, sich zu offenbaren. Doch sie tut sich schwer und wird mehr und mehr zur Außenseiterin der Gruppe.



# UNTER DER WELLE



## STAB

<b>Regie</b>	Veronika Hafner
<b>Buch</b>	Veronika Hafner
<b>Kamera</b>	Holger Jungnickel
<b>Schnitt</b>	Nanette Foh
<b>Musik</b>	Michael Lauterbach
<b>Sender / Redakteurin</b>	BR / Natalie Lambsdorff
<b>Produktionsleitung</b>	Christina Schmid, Max Wallner
<b>Produzentinnen</b>	Natalie Hölzel, Sandra Hölzel
<b>Herstellungsleitung HFF</b>	Christine Haupt

**PRODUKTION** HFF München,  
BR,  
Elfenholz Film

## TECHNISCHE DATEN

<b>Laufzeit</b>	39 Min.
<b>Originalfassung</b>	Deutsch
<b>Untertitelfassung/en</b>	Englisch
<b>Fertigstellungsjahr</b>	2022

## FESTIVALS

Max Ophüls Preis, Wettbewerb  
Mittellanger Film, 2022,  
Jurypreis Mittellanger Film  
Publikumspreis Mittellanger Film

## CAST

<b>Louise</b>	Sidonie von Krosigk
<b>Verena</b>	Nicole Marischka
<b>Emilia</b>	Isabella Wolf
<b>Sophia</b>	Vanessa Eckart
<b>Chris</b>	Thomas Lettow
<b>Dave</b>	Ben Reynolds

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie**  
Veronika Hafner

### BIOGRAPHIE

Veronika Hafner wurde 1989 geboren. Von 2013 bis 2021 studierte Veronika Hafner an der HFF München im Studiengang Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Für ihren Social Spot WOULD YOU LISTEN? wurde sie 2019 mit dem First Steps Award ausgezeichnet. Neben ihrer Tätigkeit als Filmemacherin arbeitet sie in einer Praxis als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin.

### FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2013 **Grüneres Gras**  
Dokumentarfilm, 11 Min.  
Buch, Regie
- 2015 **Alter** (Co-Regie: Nancy Camaldo)  
Dokumentarfilm, 30 Min.  
Buch, Regie
- 2017 **Annemarie - Jetzt oder nie**  
Spielfilm, 40 Min.  
Buch, Regie
- 2019 **Would you listen?**  
Social Spot, 3 Min.  
Buch, Regie

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Produktionsleitung**  
Christina Schmid

### BIOGRAPHIE

Christina Schmid wurde 1998 geboren und absolvierte zunächst eine Ausbildung zur Mediengestalterin Bild und Ton bei der Bavaria Film GmbH. Seit Oktober 2020 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München und wirkte an zahlreichen Hochschulproduktionen als Producerin mit.

### FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Die Spielerinnen** (Regie: Inés Peyser-Kreis)  
Dokumentarfilm, 10 Min.  
Producerin
- 2021 **Sei gut zu dir** (Regie: Leila Keita)  
Dokumentarfilm, 10 Min.  
Producerin
- 2021 **Begegnung** (Regie: Olivia Nigl)  
Spielfilm, 10 Min.  
Producerin
- 2021 **Nein.** (Regie: Vivian Bausch)  
Spielfilm, 10 Min.  
Producerin

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Produktionsleitung**  
Max Wallner

### BIOGRAPHIE

Max Wallner wurde 1994 in Neuburg an der Donau geboren. Er hat einen Masterabschluss in Betriebswirtschaft und vertieft seine Ausbildung seit 2018 bei seinem Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Sein beruflicher Fokus liegt in der strategischen und inhaltlichen Arbeit im Bereich großer, kommerzieller Produktionen.

### FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Wusstet ihr, dass Steine** (Regie: Katharina Schneckebühl)  
Spielfilm, 11 Min.  
Produktion
- 2021 **Überleben** (Regie: Lara Milena Brose, Kilian Armando Friedrich)  
Dokumentarfilm, 30 Min.  
Produktion
- 2021 **Strom** (Regie: Katharina Schneckebühl)  
Spielfilm, 18 Min.  
Produktion



# WHY WE JUGGLE

Felix Länge



## SYNOPSIS

WHY WE JUGGLE porträtiert sechs Artist\*innen aus aller Welt und erzählt von ihren Motivationen zu jonglieren. Über die Jonglage erzählen sich individuelle und weltweite Konflikte, die die Protagonist\*innen in ihrem Leben beschäftigen. Die Jonglage bietet hier einen Gegenpol zur Lebensrealität der Menschen und ermöglicht ihnen, durch das Spiel mit der Schwerkraft aus schwierigen Zeiten auszubrechen.



# WHY WE JUGGLE



## STAB

**Regie** Felix Länge  
**Buch** Felix Länge  
**Kamera** Adrian Huber  
**Schnitt** Felix Länge  
**Ton** Linus Gramm  
**Producer** Lucca Donalis  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 12 Min.  
**Originalfassung** Englisch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## FESTIVALS

Filmfest Dresden, Next Generation Short  
Tiger, 2022  
Filmfestspiele Cannes, Next Generation  
Short Tiger, 2022

**PRODUKTION** HFF München

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie, Schnitt**  
Felix Länge

### BIOGRAPHIE

Felix Länge wurde 1994 in Erfurt geboren. Er absolvierte eine Ausbildung zum Mediengestalter für Bild und Ton und arbeitete in der Postproduktion im Schnitt, als VFX Artist und Colorist. Seit 2016 studiert er an der HFF München in der Abteilung Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik und realisierte bereits erste mittellange Dokumentarfilme. Seine Themenschwerpunkte befinden sich im Bereich Soziale Gerechtigkeit, Politik und Gesellschaft. Er arbeitet auch als Motion Designer.

### FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2016 **User**  
Dokumentarfilm, 9 Min.  
Buch, Regie
- 2017 **Kesselrollen** (Co-Regie Roman Högerle, Fabian Bazlen)  
Dokumentarfilm, 80 Min.  
Co-Regie
- 2019 **Prohlis** (Co-Regie: Marlena Molitor)  
Dokumentarfilm, 40 Min.  
Co-Autorin, Co-Regie



# WIN-WIN

Friedrich Rackwitz



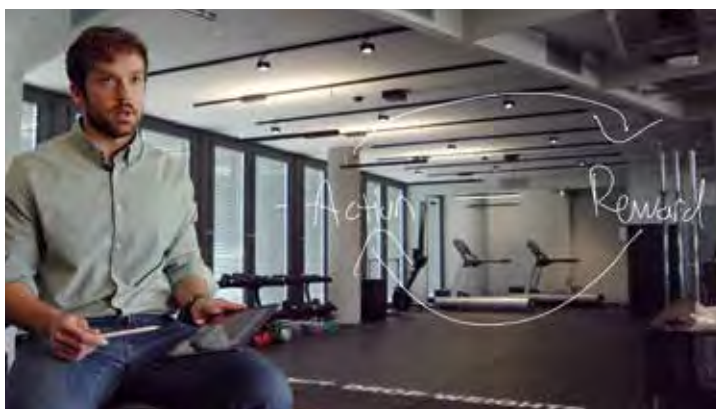
## SYNOPSIS

Wie verändern sich Freizeit und Arbeit, wenn wir sie als Spiel erleben? Regisseur Friedrich Rackwitz absolviert ein Fitness-Training mit Unterstützung einer App, die ihn mit Punkten, Leveln und Götter-Workouts an seine Grenzen bringt. Ähnlich sollen Servicetechniker von Bosch mit spielerisch gestellten Tageszielen zu besseren Leistungen gepusht werden. Sie stellen sich Herausforderungen und bekommen Punkte fürs Lächeln.

Gamification ist unsere Realität geworden: Spielerische Motivation können wir in allen Lebensbereichen erleben. In WIN-WIN wägen Soziolog\*innen, Psycholog\*innen und Pioniere der Gamifizierung das Pro und Contra für eine Gesellschaft ab, die Handlungsfreiheit als hohes Gut erklärt. Sind wir lieber gute Menschen oder gute Spieler? Und ist das neue "Normal" der Motivationssteigerung eine Win-Win-Situation?



# WIN-WIN



## STAB

**Regie** Friedrich Rackwitz  
**Buch** Friedrich Rackwitz  
**Kamera** Stephan Vorbrugg,  
Georg Nikolaus  
**Schnitt** Miriam Märk  
**Musik** Antimo Sorgente  
**Sender /**  
**Redakteur\*innen** BR / Claudia  
Gladziejewski,  
NDR / Dirk Neuhoff  
**Produzent\*innen** Sabrina Kleder,  
Christoph Menardi,  
Stephan Vorbrugg,  
Friedrich Rackwitz  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## PRODUKTION

HFF München,  
BR,  
NDR,  
Neos Film,  
Fortis Green  
Film+Medien

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 95 Min.  
**Originalfassung** Deutsch, Englisch  
**Untertitelfassung/en** Deutsch, Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie**  
Friedrich Rackwitz

## BIOGRAPHIE

Friedrich Rackwitz wurde 1984 in Weimar geboren. 2009 schloss er sein Studium der Philosophie, Soziologie und Politikwissenschaften an der LMU München ab. Ab 2009 studierte er Dokumentarfilmregie an der HFF München, ab 2011 Medienkunst an der HFG Karlsruhe. Er erhielt u.a. Stipendien vom Goethe-Institut, der Hans-Rudolf-Stiftung und ist seit 2018 Erasmus-Professional. Außerdem ist er Partner bei Fortis Green Film+Medien. Sein letzter Film GRUNDRAUSCHEN nahm am deutschen Wettbewerb auf dem DOK.fest München teil und wurde auf zahlreichen Festivals im In- und Ausland gezeigt. WIN-WIN ist sein Abschlussfilm.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2011 **A Trace of Morpheus**  
Essayfilm, 4 Min.  
Buch, Regie
- 2011 **Monika geht**  
Dokumentarfilm, 23 Min.  
Buch, Regie
- 2013 **La Vida Terrenal**  
Dokumentarfilm, 22 Min.  
Buch, Regie
- 2016 **Grundrauschen**  
Dokumentarfilm, 82 Min.  
Buch, Regie
- 2019 **Shedding Light**  
Dokumentarfilm, 32 Min.  
Buch, Regie

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



**Kamera**  
Georg Nikolaus

## BIOGRAPHIE

Georg Nikolaus wurde 1987 in München geboren. Seit 2013 studiert er Bildgestaltung an der HFF München. Seine fiktionalen und dokumentarischen Arbeiten waren Teil renommierter internationaler Filmfestivals wie den Internationalen Hofer Filmtagen. Seine Werbespots wurden u.a. mit dem Spotlight Award in Gold ausgezeichnet. Neben dem Studium arbeitet er für Kunden wie DKB und Siemens.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Heavy Metal Dancers** (Regie: Gretta-Garoliina Sammalniemi)  
Dokumentarfilm, 79 Min.  
Kamera
- 2022 **Almost Home**  
Spielfilm, 37 Min.  
Kamera
- 2022 **SOKO XX** (Regie: Nils Keller)  
Serie, 2 Episoden à 45 Min. (in Vorbereitung)  
Kamera

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



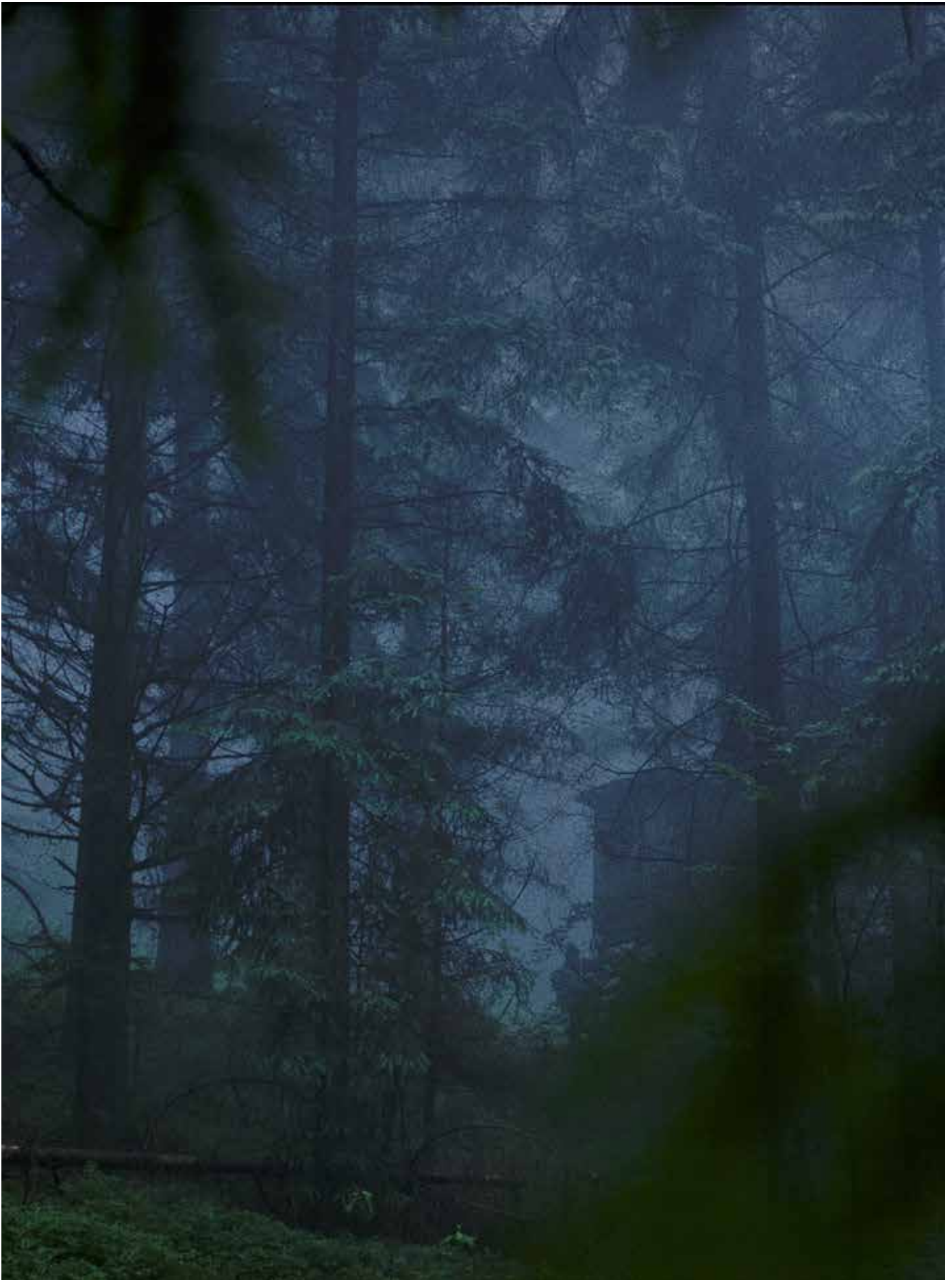
**Producerin**  
Sabrina Kleder

## BIOGRAPHIE

Aufgewachsen in München kam Sabrina Kleder über Umwege zum Film: Nach dem Abitur studierte sie zunächst International Business Administration und schloss 2016 mit einem deutsch-französischen Double Degree ab. Während ihres Studiums entdeckte sie im Rahmen eines Praktikums ihre Leidenschaft für die Filmbranche. Seit 2017 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München, vertieft ihre Arbeitserfahrungen in verschiedenen Positionen des Produktionsstabs und realisiert Filmprojekte.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Abbruch** (Regie: Natascha Zink)  
Spielfilm, 20 Min.  
Produktion
- 2020 **Goldilocks** (Regie: Philipp Straetker)  
Spielfilm, 25 Min.  
Produktion
- 2020 **Automotive** (Regie: Jonas Heldt)  
Dokumentarfilm, 80 Min.  
Produktion
- 2020 **Kräfte** (Regie: Annelie Boros)  
Spielfilm, 40 Min.  
Produktion
- 2020 **Wie wir leben wollen** (Regie: Sophie Averkamp)  
Spielfilm, 24 Min.  
Produktion





# WOID

Verena Wagner

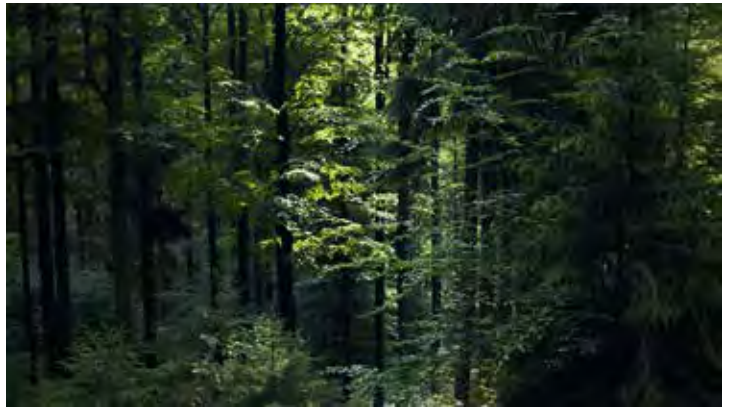


## SYNOPSIS

Das Zwitschern der ersten Vögel bricht sanft in die Stille des Waldes ein. Feuerrot färben die morgendlichen Sonnenstrahlen die Rinden der Bäume. Weiches Blätterrauschen, irgendwo knackt ein Ast. Eine Jägerin steigt im Morgengrauen auf ihren Hochsitz, Pferdeglocken klingen von weitem und nach getaner Arbeit genießen die Zugpferde ihr alkoholfreies Bier. Es sind vereinzelt, flüchtige Begegnungen in dem grünen Dickicht des Bayerischen Waldes - dem „woid“ - an der Grenze zu Tschechien. Eine kontemplative Reise in den Kosmos Wald – erzählt aus Sicht des Waldes.



# WOID



## STAB

**Regie** Verena Wagner  
**Buch** Verena Wagner  
**Kamera** Felix Press  
**Schnitt** Ulrike Tortora  
**Sounddesign** Andrew Mottl  
**Originalton** Benjamin Rost,  
Verena Wagner  
**Producerin** Verena Wagner  
**Herstellungleitung HFF** Christine Haupt

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 41 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

**PRODUKTION** HFF München

# TEAM

## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie, Producerin**  
Verena Wagner

## BIOGRAPHIE

Verena Wagner wurde 1990 im Bayerischen Wald geboren. Sie schloss 2015 ihr Studium der Wirtschaftspädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg mit einem Bachelor ab. Seit 2016 studiert Verena Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Ihr Film SCHICHELN lief auf vielen international renommierten Filmfestivals wie den Oberhausener Kurzfilmtagen, dem IndieLisboa Short Film Festival oder dem Film Festival Krakau. Sie arbeitet als freiberufliche Filmemacherin, leitet Filmworkshops für Kinder und Jugendliche und gibt Meditations- und Yogakurse.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Do weitz's**  
Dokumentarfilm, 10 Min.  
Buch, Regie
- 2020 **Schichteln**  
Dokumentarfilm, 21 Min.  
Buch, Regie, Produktion
- 2021 **Mein wunderbarer Friseursalon**  
(BR, Lebenslinien)  
Dokumentarfilm, 45 Min.  
Buch, Regie

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



**Kamera**  
Felix Press

## BIOGRAPHIE

Felix Press wurde 1993 in München geboren. Er absolvierte 2013 eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und arbeitete nach seinem Abschluss als Beleuchter und Oberbeleuchter. 2016 begann er sein Studium an der HFF München in der Abteilung Kamera. Dort konnte er seither zahlreiche Projekte als Kameramann begleiten. Seine Projekte wurden auf zahlreichen internationalen und nationalen Festivals gezeigt und ausgezeichnet. 2021 gewann der Dokumentarfilm A SOUND OF MY OWN, für den er die Kamera verantwortete, die Goldene Taube beim DOK Leipzig.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Epithese** (Regie: Rebecca Zehr)  
Dokumentarfilm, 9 Min.  
Kamera
- 2018 **Swim For Good** (Regie: Sarah Klewes, Elisabeth Kratzer, Denise Riedmayr)  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Kamera
- 2020 **House With Many Homes** (Regie: Elisabeth Kratzer)  
Dokumentarfilm, 20 Min.  
Kamera
- 2021 **No Harm** (Regie: Sarah Klewes)  
Werbespot, 1 Min.  
Kamera
- 2021 **A Sound Of My Own** (Regie: Rebecca Zehr)  
Dokumentarfilm, 52 Min.  
Kamera



# FILMVERZEICHNIS

P

FILMTITEL	REGIE	
Gjej Za: Finde deine Stimme	Luigjina Shkupa	74
Long Live the King	Linda-Schiwa Klinkhammer	76
Metamorphose	Dominique Klein	78
Yoyos	Elisabeth Wilke	80

PITCHING



# GJEJ ZA: FINDE DEINE STIMME

Luigjina Shkupa

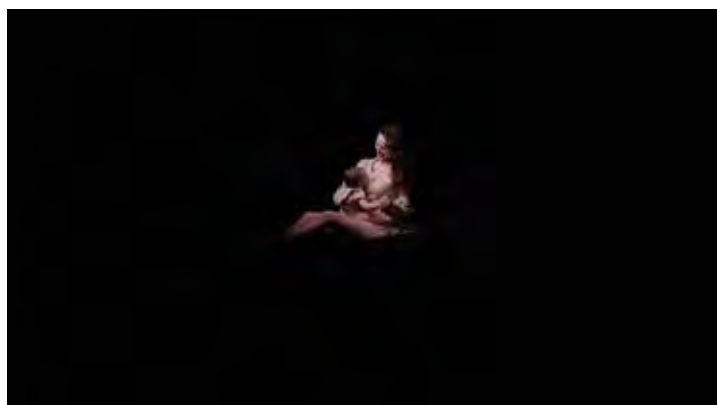


## SYNOPSIS

Die Frau: „ein Sack zum Tragen von Lasten“ – so sagt es der Kanun, so war es im Norden Albanien immer, doch so soll es nicht länger sein. Der Film begleitet dokumentarisch den Alltag selbstbestimmt denkender Frauen im Spannungsfeld des Stammesrechts. In der Welt des Kanuns gilt das Gesetz der Blutrache. Gleichzeitig lehrt der Kanun auch Gastfreundschaft und Treue. In atmosphärischen und inszenierten Passagen lässt uns der Film in ein Jahrhunderte altes Regelsystem eintauchen. Er lässt uns spüren, was es bedeutet sich als Frau in Albanien emanzipieren zu wollen. Dabei werden die Geschichten mosaikartig über die Zeiten hinweg ineinander verzahnt und führen zu der Frage: Schaffen es die Frauen in der Welt des Kanuns ihre eigene Identität zu entwickeln?

# P

# PITCHING



## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie**  
Luigjina Shkupa

### BIOGRAPHIE

Luigjina Shkupa wurde in 1991 in Albanien geboren und wuchs in Italien auf. Sie absolvierte ein Bachelorstudium in Informatik und Medienwissenschaft (Scienze e tecnologia multimediali) in Pordenone. Ihre Bachelorarbeit schrieb sie über „Norman McLaren und das handwerkliche Kino“. Seit 2016 studiert sie an der HFF München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Ihr Film WENN ER KOMMT, DANN SCHIESSEN WIR lief auf dem Global University Film Award (GUFA) in Hong Kong und auf dem Trento Film Festival. Aktuell läuft ihr Film SIGURIMI international auf Festivals und wird demnächst seine kanadische Premiere auf dem Hot Docs Filmfestival in Toronto feiern.

### FILMOGRAPHIE

- 2017 **Seare**  
Dokumentarfilm, 15 Min.  
Buch, Regie
- 2019 **Wenn er kommt, dann schießen wir** (Co-Regie: Jona Salcher)  
Dokumentarfilm, 29 Min.  
Co-Regie
- 2020 **The National Theater of Tirana**  
Dokumentarfilm, 30 Min.  
Buch, Regie, Kamera
- 2021 **Sigurimi**  
Dokumentarfilm, 29 Min.  
Buch, Regie
- 2022 **Girls just wanna have fundamental rights!**  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Buch, Regie

### STAB

**Regie** Luigjina Shkupa  
**Drehbuch** Luigjina Shkupa  
**Kamera** Felix Press  
**Schnitt** Sophie Oldenbourg  
**Musik** Karim Schalaby

**PRODUKTION** HFF München

### TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 110 Min.  
**Drehzeit** 2022/2023  
**Drehort** Albanien  
**Vorführformat** DCP  
**Farbe / s/w** Beides  
**Sprachfassungen** Alb. OV mit englischen, deutschen und französischen Untertiteln  
**Fertigstellungsjahr** 2023

### PROTAGONIST\*INNEN

**Lehrerin** Lilijana Luani  
**Burrnesha** Dijana Rakipi  
**Trans** Vivian Pasha

# LONG LIVE THE KING

Linda-Schiwa Klinkhammer



## SYNOPSIS

Minu (40) reist in die persische Küstenstadt Sari, um an der Trauerfeier ihrer Stiefmutter teilzunehmen. Nach siebenjähriger Funkstille hofft sie auf einen Neuanfang mit ihrem Vater Daryousch (80). Die Zuversicht zerschlägt sich, als eine Provokation von Daryousch am Abend der Anreise in einer Handgreiflichkeit gipfelt.

Am nächsten Morgen ist der Vater verschwunden. Nach und nach treffen die Trauergäste ein. Auf Daryousch warten sie vergebens. Die Zeremonie findet ohne ihn statt. Minu ist überfordert von der absurden Zusammenkunft. Sie streift durchs Haus und über den Strand, wo sie Szenen ihrer Kindheit erinnert. Diese erzählen eine innige Liebe für den väterlichen Helden. Ebenso aber von Kränkung und Enttäuschung.

Minu gibt sich mehr und mehr ihrem Zorn auf den Vater hin. Als Daryousch am Folgebend überraschend wieder vor der Tür steht, um sich nun seinerseits mit Minu zu versöhnen, hat diese längst einen anderen Entschluss gefasst.

# P

# PITCHING



## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autorin, Regie  
Linda-Schiwa Klinkhammer

### BIOGRAPHIE

Linda-Schiwa Klinkhammer (1993) studiert Dokumentarfilmregie an der HFF München. Seit 2014 dreht sie Dokumentarfilme für das öffentlich-rechtliche Fernsehen. Zudem arbeitet sie als Werbefilmregisseurin. Für die NETFLIX Marketing Division schreibt und inszeniert sie das hybride Portrait-Format »I AM {...}«. 2020 landet ihr Kurz-Spielfilm MAMANAM auf der Shortlist der BAFTA Student Awards und läuft auf 15 internationalen Festivals. 2021 erhält er den Starter Filmpreis für die beste Regie.

### FILMOGRAPHIE

- 2018 **Am Schluss wird's bunt**  
Dokumentarfilm, 43 Min.  
Buch, Regie
- 2019 **Analog Astronaut** (Co-Regie: Felix Klee)  
Dokumentarfilm, 20 Min.  
Co-Autorin, Co-Regie
- 2020 **Mamanam**  
Spielfilm, 23 Min.  
Regie
- 2020 **Remote Love**  
Spielfilm, 5 Min.  
Buch, Regie
- 2021 **Levis: Just Live**  
Werbung, 1 Min.  
Buch, Regie
- 2021 **I AM {a mermate}**  
Mini-Serie, Pilotfolge, 10 Min.  
Serienkonzept, Buch, Regie

### STAB

**Regie** Linda-Schiwa Klinkhammer  
**Drehbuch** Simon Böhm, Linda-Schiwa Klinkhammer

**PRODUKTION** HFF München

### TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 90 Min.  
**Drehformat** 2.35:1  
**Drehzeit** Frühjahr / Sommer 2023  
**Drehort** Iran, Deutschland  
**Vorführformat** DCP  
**Farbe / s/w** Farbe  
**Fertigstellungsjahr** 2023



# METAMORPHOSE

Dominique Klein



## SYNOPSIS

Dominique will einen autobiografischen Film machen. Sie wendet sich den lang vermiedenen Aufzeichnungen ihres in Rumänien hinter sich gelassenen Lebens zu. Die Erinnerungen an die Persona, die sie im Schatten ihres berühmten Vaters spielen musste, holen sie ein. Dabei erkennt sie, dass sie sich inzwischen anders wahrnimmt: als Teil eines größeren Ganzen. Der Schmerz ihres Selbst überlagert sich mit Weltschmerz. Ihre Identität löst sich in der Erkenntnis auf, selbst eine Gemeinschaft aus 50 Milliarden Zellen zu sein. Um Verantwortung für das Werden zu übernehmen, gilt es, die eigene Geschichte zu transzendieren. Die Veränderung ihrer Selbstbetrachtung führt in diesem Prozess zu einer unerwarteten Metamorphose. Als Bewusstseinsstrom erzählt der Film die Reise vom Wirklichen ins Mögliche, vom selbstgewählten Wachsen über die eigene Identität hinaus.

# P

# PITCHING



## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie**  
Dominique Klein

### BIOGRAPHIE

Dominique Klein wurde 1991 in Krefeld (Deutschland) geboren und ist abwechselnd in Rumänien und Deutschland aufgewachsen. 2013 schloss sie ihr Studium der Europa-studien an der Babeş-Bolyai Universität in Cluj-Napoca, Rumänien, ab. Seit 2015 studiert sie Dokumentarfilmregie an der HFF München. Unter anderem wurde ihr Film, HERR UND FRAU MÜLLER, auf zahlreichen renommierten internationalen Festivals gezeigt und mehrfach ausgezeichnet. Dominique Klein lebt und arbeitet derzeit in München.

### FILMOGRAPHIE

- 2016 **Herr und Frau Müller**  
Dokumentarfilm, 24 Min.  
Buch, Regie
- 2017 **Kapitalismus ist kein Naturgesetz**  
(Co-Regie: Elisabeth Wilke)  
Dokumentarfilm, 31 Min.  
Co-Regie, Co-Autorin
- 2020 **Zentrum**  
Dokumentarfilm, 48 Min.  
Buch, Regie, Produktion

### STAB

**Regie** Dominique Klein  
**Buch** Dominique Klein  
**Musik** Radu Varga

**PRODUKTION** HFF München,  
YESYESYESYES

### TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 90 Min.  
**Drehformat** VHS 4:3, 4K  
**Drehzeit** Sommer 2022  
**Drehort** München  
**Vorführformat** DCP  
**Farbe / s/w** Farbe  
**Fertigstellungsjahr** 2023

### PROTAGONIST\*INNEN

**Herself** Dominique Klein  
**Mother** Adriana Klein  
**Father** Michael Klein

# YOYOS

Elisabeth Wilke



## SYNOPSIS

Yaneth, eine junge Frau, begibt sich mit uns auf Spurensuche. Nachdem sie zehn Jahre in München gelebt hat, wurde ihr 2020 unerwartet die Aufenthaltsgenehmigung entzogen. Ein Jahr später fand sie Zuflucht in Spanien.

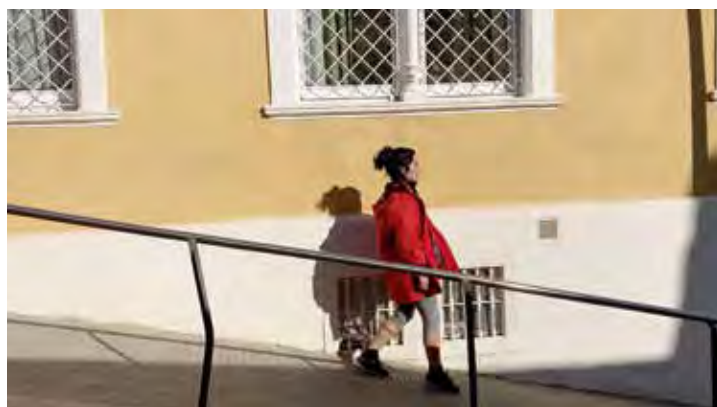
Sommer 2022. Ich bin mit unserer gemeinsamen Freundin Nina zu Besuch bei Yaneth in Barcelona. Wir drei haben viele Jahre zusammen in München gelebt. Yaneth hat dort Philosophie studiert. Ein Netzwerk an Freund\*innen und gute Aussichten im Berufsleben aufgebaut. All das fand ein jähes Ende. Im Januar 2020 musste sie Deutschland verlassen.

Der Schmerz ist noch da. Yaneth führt uns mit der Frage nach dem „Warum“ auf eine filmische Reise. Erst in ihre Heimat Venezuela – zu ihrer Familie und zur Suche nach Identität. Dann nach Deutschland zurück zum Ort ihrer Jugend und des Schreibens. Und schließlich nach Spanien, wo sie sich ihrer Rolle als Exilantin bewusst wird.

Der Film entsteht auf dieser Reise und versucht zu verstehen, wie sich Yaneth behaupten kann. Wie schafft sie es, einen sicheren Aufenthaltsort und einen sicheren Platz im Leben zu finden?

# P

# PITCHING



## ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autorin, Regie  
Elisabeth Wilke

### BIOGRAPHIE

Elisabeth Wilke wurde in München geboren. Von 2010 bis 2014 studierte sie an der Merz Akademie in Stuttgart Gestaltung, Kunst und Medien. Sie realisierte dort mehrere experimentelle Videoprojekte. Seit 2015 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehjournalismus an der HFF München. Seit 2019 arbeitet sie als freie Editorin und Autorin und hat bei diversen Kurzfilmprojekten mitgewirkt. Ihr Film ANIMALI wurde 2021 in die Auswahl Short Tiger Next Generation der AG Kurzfilm aufgenommen.

### FILMOGRAPHIE

- 2016 **Hauptbahnhof**  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Regie
- 2017 **Kapitalismus ist kein Naturgesetz** (Co-Regie: Dominique Klein)  
Dokumentarfilm, 31 Min.  
Co-Autorin, Co-Regie
- 2020 **Animali**  
Spielfilm, 14 Min.  
Co-Autorin, Regie

### STAB

**Regie** Elisabeth Wilke  
**Buch** Elisabeth Wilke,  
Yaneth Monsalve,  
Nina Moog  
**Kamera** Nina Moog  
**Produktionsleitung** Florencia Heiseke

**PRODUKTION** HFF München

### TECHNISCHE DATEN


**Laufzeit** 70 Min.  
**Drehformat** Digital  
**Drehzeit** Mai 2022 –  
Dezember 2022  
**Drehort** München, Barcelona,  
Venezuela  
**Vorführformat** DCP  
**Farbe / s/w** Farbe  
**Sprachfassungen** Deutsch, Englisch,  
Spanisch mit engl.  
UT  
**Fertigstellungsjahr** 2023

### PROTAGONIST\*INNEN

Yaneth Monsalve  
Elisabeth Wilke  
Nina Moog







ABT. III  
**KINO- UND  
FERNSEHFILM**



ALLEN

15

# FILMVERZEICHNIS

<b>FILMTITEL</b>	<b>REGIE</b>	
<b>Almost Home</b>	Nils Keller	86
<b>An der Wand</b>	Philipp Hartmann, Luisa Nöllke	90
<b>Drecks Kleingeld</b>	Nicole Huminski	94
<b>Gehirntattoo</b>	Lukas Röder	98
<b>Heavy Metal Dancers</b>	Gretta-Garoliina Sammalniemi	102
<b>I Care</b>	Michael Mews	106
<b>Lost And Found</b>	Maya Duftschmid	110
<b>Mære</b>	Lisa Reich, Josef Zeller	114
<b>Nahrani</b>	Simon Pfister	118
<b>Neptun</b>	Bastian Eipert	122
<b>What the fuck is going on between us, fuck?</b>	Justina Jürgensen	126
<b>Wut auf Kuba</b>	Naira Caveró Orihuel	130





# ALMOST HOME

Nils Keller



## SYNOPSIS

Nachdem er zwei Jahre mit seiner Mutter an Bord eines engen Raumschiffs gelebt hat, träumt Jakob davon, endlich nach Hause zurückzukehren und seine Teenagerjahre nachzuholen. Doch als sie sich der Erde nähern, erhalten die beiden Nachricht vom Ausbruch eines tödlichen Virus, der besonders Jakob in Gefahr bringt. Und mit der Ungewissheit seiner Rückkehr stellt sich eine noch entscheidendere Frage: Ist der Junge reif genug, um selbst über sein Schicksal zu entscheiden?

# ALMOST HOME



## STAB

**Regie** Nils Keller  
**Buch** Nils Keller,  
Maximilian Richert  
**Kamera** Georg Nikolaus  
**Schnitt** Jan von Stebut  
**Musik** Hans Könnecke  
**Sender / Redakteurin** BR / Claudia  
Gladziejewski  
**Produzent** Jonas Lembeck  
**Produktionsleitung** Carolina Oswald  
**Herstellungleitung HFF** Joachim Köglmeier

## PRODUKTION

HFF München,  
BR,  
Le Hof Media GmbH

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 37 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Deutsch, Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## CAST

**Nico** Susanne Wolff  
**Jakob** Jeremias Meyer  
**Tom** Stephan Kampwirth  
**Salma** Patricia Meeden  
**Lisa** Malaya Stern Takeda

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autor, Regie**  
Nils Keller

## BIOGRAPHIE

Nils Keller wurde 1991 in München geboren und studierte 2013 bis 2022 Spielfilmregie an der HFF München. Seine fiktionalen Filme waren Teil renommierter Festivals wie den Hofer Filmtagen. Seine Werbespots wurden unter anderem beim ADC Junior Award und den New York Festival Advertising Awards ausgezeichnet. Als Werberegisseur arbeitet er für Kunden wie Pringles, Siemens und BMW.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Midnight Regulations**  
Spielfilm, 37 Min.  
Regie
- 2022 **Feind des Volkes / Enemy of the People** (AT)  
Spielfilm, in Entwicklung  
Co-Autor und Regie

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Georg Nikolaus

## BIOGRAPHIE

Georg Nikolaus wurde 1987 in München geboren. Seit 2013 studiert er Bildgestaltung an der HFF München. Seine fiktionalen und dokumentarischen Arbeiten waren Teil renommierter internationaler Filmfestivals wie den Internationalen Hofer Filmtagen. Seine Werbespots wurden u.a. mit dem Spotlight Award in Gold ausgezeichnet. Neben dem Studium arbeitet er für Kunden wie DKB und Siemens.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Heavy Metal Dancers**  
(Regie: Gretta-Garoliina Sammalniemi)  
Dokumentarfilm, 79 Min.  
Kamera
- 2022 **Win-Win** (Regie: Friedrich Rackwitz)  
Dokumentarfilm, 95 Min.  
Kamera

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Visuelle Effekte**  
Lukas Väh

## BIOGRAPHIE

Lukas Väh wurde 1993 in Dachau geboren und studiert seit 2013 Spielfilmregie an der HFF München. Nebenher arbeitet er als VFX Artist für Kino-, Werbe- und Industriefilme. Bei ALMOST HOME war er für sämtliche Umsetzungsschritte der visuellen Effekte verantwortlich.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Vom Graben**  
Spielfilm, 82 Min.  
Buch, Regie, Schnitt, VFX
- 2022 **Machines of Loving Grace** (Regie: Viktor Schimpf)  
Spielfilm, 25 Min.  
VFX

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Produzent**  
Jonas Lembeck

## BIOGRAPHIE

Jonas Lembeck wurde 1998 in Witten geboren. Er studierte von 2017 bis 2022 Produktion an der HFF München und BWL an der LMU München. 2020 gründete er zusammen mit Philip Hofmann die Le Hof Media GmbH. Momentan realisiert die Firma mit zehn Mitarbeiter\*innen ihre Ideen. 2021 produzierte Jonas Lembeck ausführend eine Amazon Prime Video Serie. Werbekunden sind Warner Bros., FC Bayern und PENNY.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Sex, Zimmer, Küche, Bad** (Regie: Lars Parlaska)  
Serie, 8 Episoden à 20-25 Min.  
Ausführender Produzent
- 2022 **Almost Home**  
Spielfilm, 37 Min.  
Produzent

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Produktionsleitung**  
Carolina Oswald

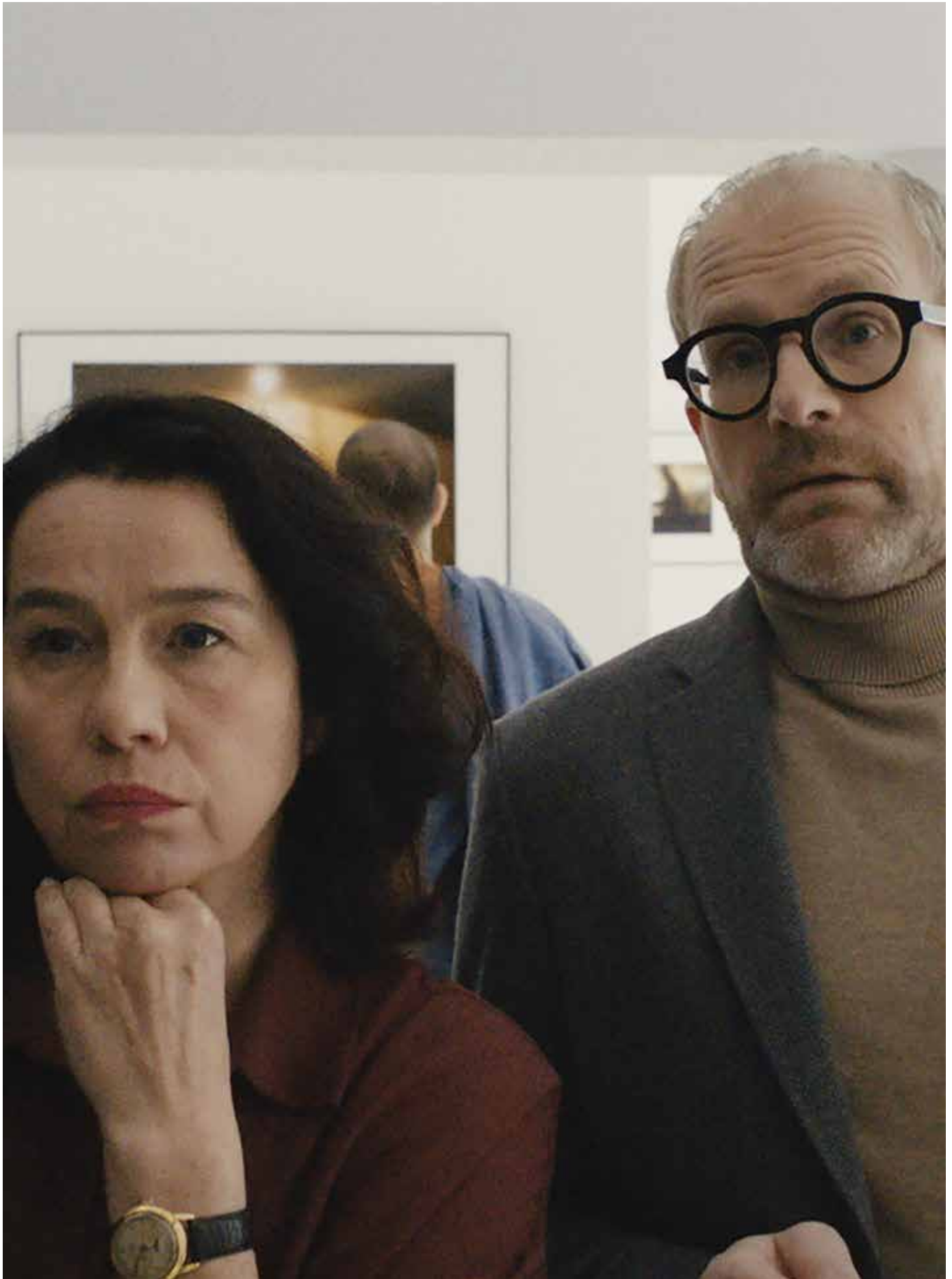
## BIOGRAPHIE

Carolina Oswald wurde 1995 in München geboren und studierte von 2018 bis 2022 Produktion an der HFF München. Sie arbeitete während ihres Studiums bei Sky in der Abteilung Original Production und in der Filmgeschäftsführung der Odeon Film AG. Seit 2020 verantwortet sie als Herstellungsleitung bei Le Hof eine Amazon Prime Video Serie und diverse Werbedrehs für Kunden wie Dr. Hauschka und Serviceplan.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Sex, Zimmer, Küche, Bad** (Regie: Lars Parlaska)  
Serie, 8 Episoden à 20-25 Min.  
Herstellungsleitung
- 2022 **Deminers** (Regie: Michael Urs Reber)  
Dokumentarfilm, 78 Min.  
Producerin





# AN DER WAND

Philipp Hartmann, Luisa Nöllke



## SYNOPSIS

Kunstbanause Frank begleitet seine kultivierte Frau Elena in eine Fotoausstellung. Gelangweilt tritt er durch die Galerie, ohne den Werken viel Beachtung zu schenken – bis ein verräterisches Foto seine Aufmerksamkeit auf sich zieht. Denn was darauf zu sehen ist, will Frank um jeden Preis vor Elena verbergen.

# AN DER WAND



## STAB

**Regie** Philipp Hartmann,  
Luisa Nöllke  
**Buch** Philipp Hartmann,  
Luisa Nöllke  
**Kamera** Louis Dickhaut  
**Schnitt** Philipp Hartmann,  
Luisa Nöllke  
**Musik** Hans Könnicke,  
Fabiola Wörter  
**Producer\*innen** Philipp Hartmann,  
Luisa Nöllke  
**Herstellungleitung HFF** Ina Mikkat

**PRODUKTION** HFF München

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 8 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2021

## FESTIVALS

Filmfestival Max Ophüls Preis,  
Wettbewerb Kurzfilm, 2022

## CAST

**Frank** Thomas Limpinsel  
**Elena** Katja Jung  
**Rezeptionistin** Beritan Balci  
**Junges Paar** Stella Deborah Traub,  
Khalil Aassy  
**Besucherin** Ingrid König  
**Besucher** Walter König

# TEAM

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Co-Autor, Co-Regie,  
Co-Editor, Co-Producer**  
Philipp Hartmann

## BIOGRAPHIE

Philipp Hartmann absolvierte einen Bachelor in Kunstgeschichte und Philosophie, bevor er 2017 an der HFF München mit seinem Produktionsstudium begann. Währenddessen hat er mehrere Kurzfilme produziert, geschrieben und inszeniert sowie Konzepte für Serien- und Langfilme entwickelt. Neben seinem Studium ist er als freier Journalist tätig. Sein Instagram-Projekt FIRST AID FILMS wurde von verschiedenen Medien aufgegriffen und erscheint Ende des Jahres als Buch beim dtv Verlag. Seit Dezember 2021 ist er im Development für Internationale Serien bei den LEONINE Studios tätig.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Audiophil** (Regie: Nicole Huminski)  
Spielfilm, 15 Min.  
Produktion
- 2018 **Backstage** (Regie: Lukas Loose)  
Dokumentarfilm, 9 Min.  
Produktion
- 2018 **34 Tote Rehe** (Regie: Luisa Nöllke)  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Produktion, Schnitt
- 2018 **Vom Können und Wollen** (Regie: Henrik Focken)  
Dokumentarfilm, 10 Min.  
Produktion, Schnitt

## ABT. VI DREHBUCH



**Co-Autorin, Co-Regie,  
Co-Editorin, Co-Producerin**  
Luisa Nöllke

## BIOGRAPHIE

Luisa Nöllke studiert seit 2017 Drehbuch an der HFF München. Während ihres Studiums schrieb sie Kurzfilme und Serienkonzepte, sammelte erste Regieerfahrungen und arbeitete im Writers' Room für die Disney Plus Serie SULTAN CITY als Writers' Assistant. Luisas Comedy-Drehbuch SCHLUCKEN wird derzeit von Kalekone Film produziert. Seit Februar 2021 wird sie von der Agentur Serra-Roll vertreten.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Prelude** (Regie: Diego Oliva Tejada)  
Spielfilm, 19 Min.  
Buch
- 2018 **34 Tote Rehe**  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Buch, Regie, Schnitt
- 2019 **Löcher**  
Spielfilm, 5 Min.  
Buch, Regie, Schnitt

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



**Kamera**  
Louis Dickhaut

## BIOGRAPHIE

Louis Dickhaut arbeitet sowohl in Deutschland als auch international als Director of Photography. Neben zahlreichen narrativen und dokumentarischen Arbeiten dreht er vor allem gerne Fashion-, und Socialspots sowie Musikvideos. Seine Arbeiten waren unter anderem schon auf den Kurzfilmmärkten der Internationalen Filmfestspiele in Cannes und des Palm Springs ShortFest vertreten und liefen beim Filmfestival Max Ophüls Preis und den Internationalen Hofer Filmtagen. Zuletzt gewann THE DOOR OF RETURN den Deutschen Nachwuchsfilmpreis.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Deins ist auch meins** (Regie: Lukas Röder)  
Spielfilm, 19 Min.  
Kamera
- 2021 **The Door of Return** (Regie: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)  
Hybrid, 30 Min.  
Kamera





# DRECKS KLEINGELD

Nicole Huminski



## SYNOPSIS

Kellnerin Isa entdeckt ein Loch in ihrem Handschuh und der Kampf gegen ihre Wahnvorstellungen beginnt. Wie soll sie die Abrechnung des Abendgeschäfts schaffen, wenn ihre Kleingeldphobie sie daran hindert, Münzen zu berühren? Während sie damit ringt, ihre dunklen Ängste zu kontrollieren, bricht die Realität auseinander.

# DRECKS KLEINGELD



## STAB

<b>Regie</b>	Nicole Huminski
<b>Buch</b>	Maya Duftschmid, Nicole Huminski
<b>Kamera</b>	Nikolai Huber
<b>Schnitt</b>	Nicole Huminski, Nikolai Huber
<b>Musik</b>	Giuliano Loli, Flurin Mück
<b>Szenenbild</b>	Amelie Seeger
<b>Maske und SFX</b>	Maxi Schwarzkopf
<b>Sound Design</b>	Philip Hutter
<b>Ton</b>	Diego Oliva Tejeda
<b>Produzentin</b>	Nicole Huminski
<b>Herstellungleitung HFF</b>	Ina Mikkat

## PRODUKTION

HFF München,  
Bluegreen Film

## TECHNISCHE DATEN

<b>Laufzeit</b>	9 Min.
<b>Originalfassung</b>	Deutsch
<b>Untertitelfassung/en</b>	Englisch
<b>Fertigstellungsjahr</b>	2021

## FESTIVALS

EnergaCAMERIMAGE, Student Etudes  
Competition, 2021  
Aesthetica Short Film Festival, Thriller  
Competition, 2021  
Foyle Film Festival, Light in Motion  
International Shorts Competition, 2021  
Sguardi Altrove International Filmfestival,  
Short Film Competition, 2021, Young Jury  
Award  
Glasgow Shorts, Horror Programme, 2022  
Cinequest San Jose, Short Film  
Competition: Horror, Sci-Fi, Thriller  
Shorts, 2022

## CAST

<b>Isa</b>	Magdalena Laubisch
<b>Steve</b>	Joel Olano

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin, Regie,  
Co-Editorin, Produzentin**  
Nicole Huminski

## BIOGRAPHIE

Nicole Huminski wurde 1994 in München geboren und zog nach ihrem Abitur nach Wien, um dort ihren Bachelor in Theater-, Film- und Medienwissenschaften zu absolvieren. Seit 2017 studiert sie an der HFF München Spielfilmregie. Seitdem realisierte sie fiktionale wie auch dokumentarische Projekte, die auf internationalen Festivals liefen. Für das Architekturmuseum der TU München drehte sie Filme, wie z.B. den Dokumentarfilm MÜNCHEN MAG DICH, der im Rahmen der Ausstellung „Who’s Next?“ in der Pinakothek der Moderne gezeigt wurde.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Audiophil**  
Spielfilm, 15 Min.  
Buch, Regie, Schnitt
- 2021 **Drecks Kleingeld**  
Spielfilm, 9 Min.  
Co-Autorin, Regie, Co-Editorin, Produktion
- 2021 **München Mag dich**  
Dokumentarfilm, 15 Min.  
Regie, Schnitt

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera, Co-Editor**  
Nicolai Huber

## BIOGRAPHIE

Nicolai Huber wurde 1994 in München geboren. Er arbeitete als Kameramann und Beleuchter an den Münchner Kammerspielen und bei der Visual-Effects Firma Trixter. Seit 2014 studiert er an der HFF München Bildgestaltung. Für seine Kameraarbeit bei FIND FIX FINISH wurde er beim Camerimage Filmfestival 2017 mit einer besonderen Erwähnung ausgezeichnet. Seine Arbeit für THE RAFT wurde beim Deutschen Kamerapreis 2020 für die beste Kamera in einem Kurzfilm nominiert. Nicolai Huber arbeitet darüber hinaus mit Peter Zeitlinger A.S.C. als Kameraoperator und -assistent bei international anerkannten Produktionen wie Abel Ferraras TOMMASO und Werner Herzogs FIREBALL.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Tommaso** (Regie: Abel Ferrara)  
Spielfilm, 115 Min.  
B-Kamera
- 2019 **The Raft** (Regie: Sylvain Cruiziat)  
Spielfilm, 20 Min.  
Kamera
- 2020 **Oktopus und Muräne** (Regie: Sebastian Husak)  
Spielfilm, 43 Min.  
Kamera
- 2021 **Man sieht nicht weit in der Dunkelheit**  
(Regie: Adrian von der Borch)  
Spielfilm, 30 Min.  
Kamera

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin**  
Maya Duftschmid

## BIOGRAPHIE

Maya Duftschmid wurde 1994 in München geboren und wuchs im schönen Allgäu auf. 2020 schloss sie ihr Drehbuchstudium an der HFF München mit dem düsteren Langfilmstoff STORY OF FEAR ab. Filme, bei denen sie als Autorin beteiligt war, wurden u.a. auf dem Max Ophüls Filmfestival, bei den Internationalen Hofer Filmtagen und beim Short Tiger in Cannes aufgeführt. Der Kurzfilm GÖR, bei dem sie mitgeschrieben hat, gewann die Goldene Lola beim Deutschen Kurzfilmpreis 2021. Seit zwei Jahren studiert Maya Duftschmid in der Abteilung Spielfilmregie. Gerade plant sie ihren Abschlussfilm. Vertreten wird sie von der Agentur Serra-Roll.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Drecks Kleingeld** (Regie: Nicole Huminski)  
Spielfilm, 10 Min.  
Co-Autorin
- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, 10 Min.  
Co-Autorin
- 2022 **I Care** (Regie: Michael Mews)  
Spielfilm, 20 Min.  
Co-Autorin
- 2022 **Lost And Found**  
Spielfilm, 18 Min.  
Buch, Regie, Produktion





# GEHIRNTATTOO

Lukas Röder



## SYNOPSIS

Hans leidet unter Schizophrenie. Er ist überzeugt davon, kurz vor der Aufdeckung einer bedeutenden Verschwörung zu stehen und mit seinen Recherchen die Welt retten zu können. Durch seine Ermittlungen glaubt er sich obendrein selbst in großer Gefahr.

Hans war und ist wegen seiner Erkrankung in Behandlung und ist medikamentös eingestellt. Im Wartezimmer seiner Psychotherapeutin hat er Marie kennengelernt, eine sympathische junge Frau, die sein Vertrauen gewonnen hat. Er hofft, dass Marie ihm helfen wird, die vermeintliche Verschwörung aufzudecken und tiefer in seine Theorie einzutauchen, aber Marie ist an etwas anderem interessiert.

In Zoomcalls möchte sie die kranken und zerstörerischen Teile von Hans' Persönlichkeit kennenlernen. Sie überredet ihn, seine Medikamente abzusetzen, und treibt ihn immer tiefer in seinen Wahn.

# GEHIRNTATTOO



## STAB

**Regie** Lukas Röder  
**Buch /**  
**Improvisationskonzept** Lukas Röder  
**Kamera** Lukas Röder  
**Schnitt** Lukas Röder  
**Produzent** Lukas Röder  
**Herstellungleitung HFF** Joachim Köglmeier

**PRODUKTION** HFF München,  
Lukas Röder

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 61 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2021

## FESTIVALS

Internationale Hofer Filmtage, Wettbewerb  
Langfilm, 2021, Hofer Goldpreis der  
Friedrich-Baur-Stiftung  
Biberacher Filmfestspiele, BFFS Plus!,  
2021

## CAST

**Hans Demsky** Benedikt Kosian  
**Marie Winter** Lina Witte

# TEAM

ABT. III  
KINO- UND  
FERNSEHFILM



**Konzept, Regie, Kamera,  
Schnitt, Produktion**

Lukas Röder

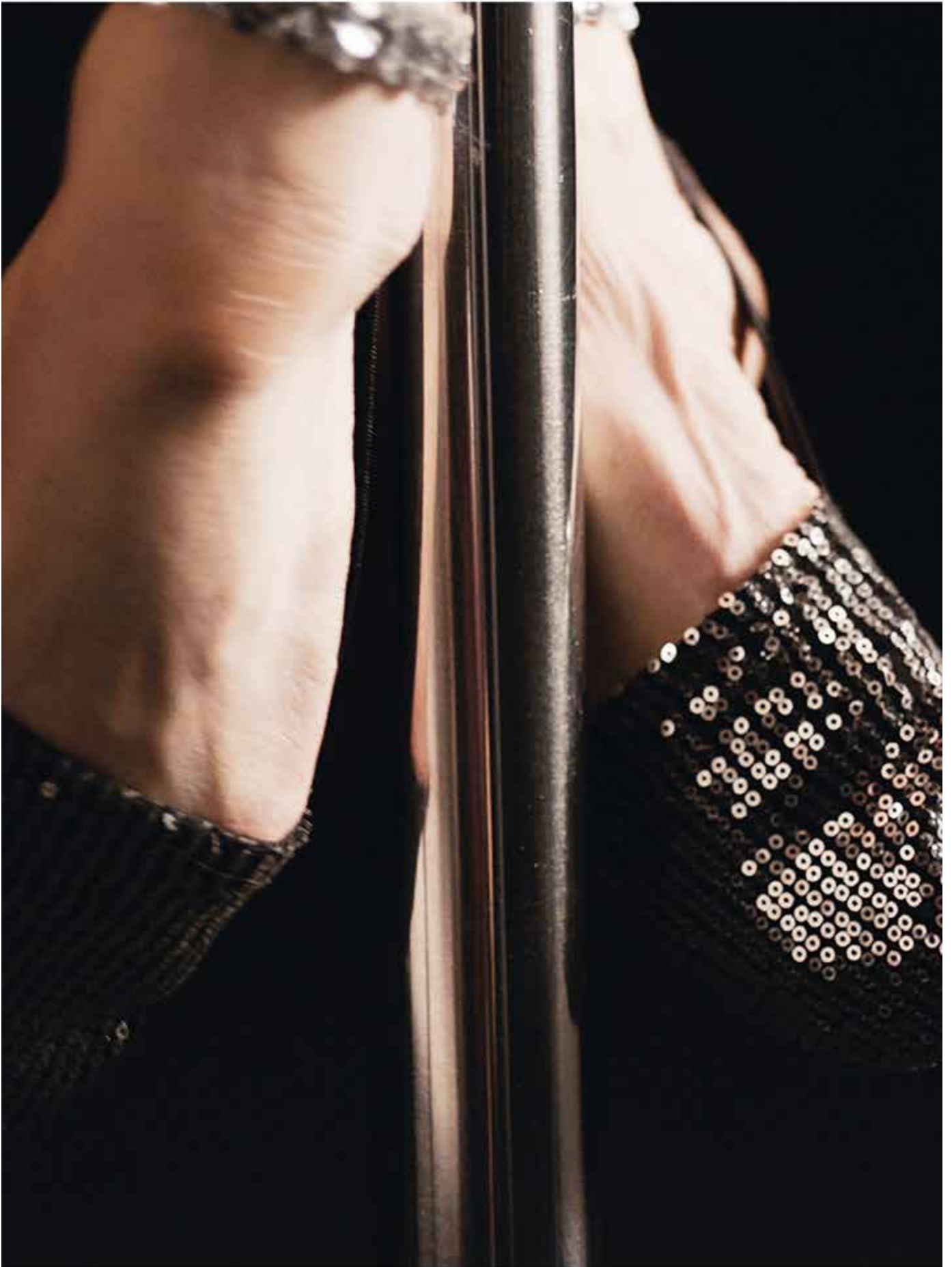
## BIOGRAPHIE

Lukas Röder wurde 1993 in der Nähe von München geboren. Mit 20 Jahren begann er erste Kurzfilme zu drehen und Drehbücher zu schreiben. Er absolvierte Praktika unter anderem bei Julia von Heinz und Rosa von Praunheim. Mit seinem ersten Spielfilmdrehbuch nahm er am First Movie Program des Bayerischen Filmzentrums teil. Seit 2017 studiert er Spielfilmregie an der HFF München. Sein erster Langfilm GEHIRNTATTOO gewann 2021 bei den Internationalen Hofer Filmtagen den Hofer Goldpreis der Friedrich-Baur-Stiftung.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Heimlich**  
Spielfilm, 7 Min.  
Buch, Regie, Schnitt
- 2018 **Leben Schmecken**  
Spielfilm, 16 Min.  
Buch, Regie, Schnitt
- 2019 **Fick' mich frei**  
Spielfilm, 10 Min.  
Buch, Regie, Schnitt
- 2020 **Deins ist auch meins**  
Spielfilm, 20 Min.  
Buch, Regie, Schnitt, Produktion
- 2021 **Gehirntattoo**  
Spielfilm, 61 Min.  
Konzept, Regie, Kamera, Schnitt,  
Produktion





# HEAVY METAL DANCERS

Gretta-Garoliina Sammalniemi



## SYNOPSIS

Was verbindet einen 53-jährigen Mathematiklehrer, eine Feuerkünstlerin, ein 13-jähriges Mädchen und zwei Frauen, die mit ihrem Gewicht und ihrem Selbstwertgefühl zu kämpfen haben? Eine bis zu 4 Meter hohe Metallstange.

HEAVY METAL DANCERS zeigt Menschen, die durch den Stangensport, auch bekannt als Poledance, miteinander verbunden sind. Dieser ästhetische und risikoreiche Sport, der auf Weltmeisterschaftsebene ausgetragen wird, ist für sie mehr als nur eine Form der Bewegung. Es ist eine Leidenschaft und eine Gemeinschaft, die ihnen geholfen hat, schwere Zeiten zu überstehen und zu sich selbst zu finden.

# HEAVY METAL DANCERS



## STAB

<b>Regie</b>	Gretta-Garoliina Sammalniemi
<b>Buch</b>	Gretta-Garoliina Sammalniemi
<b>Kamera</b>	Georg Nikolaus
<b>Schnitt</b>	Ilya Gavrilencov
<b>Musik</b>	Lukas Kout, Alexander Thomas Mathewson, Martin Gerke, Thomas Eifert
<b>Produzentinnen</b>	Natalie Hölzel, Sandra Hölzel
<b>Herstellungslleitung HFF</b>	Joachim Köglmeier

**PRODUKTION** HFF München,  
Elfenholz Film

## TECHNISCHE DATEN

<b>Laufzeit</b>	79 Min.
<b>Originalfassung</b>	Finnisch
<b>Untertitelfassung/en</b>	Englisch
<b>Fertigstellungsjahr</b>	2021

## FESTIVALS

Internationale Hofer Filmtage,  
Dokumentarfilm-Wettbewerb, 2021

## PROTAGONIST\*INNEN

Olavi Heino  
Nita Saarenpää  
Tintti Mikkonen  
Henna Nurmi  
Oona Antinjuntti

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Buch, Regie**  
Gretta-Garoliina  
Sammalniemi

## BIOGRAPHIE

Gretta-Garoliina Sammalniemi wurde 1988 geboren. 2013 vertieß sie Nordfinnland, um an der HFF München Spielfilmregie zu studieren. Sowohl fiktionale als auch dokumentarische Filme hat sie in Finnland, Deutschland und Island entwickelt und inszeniert. Ihr Film SUNRISE gewann den ersten Preis beim Filmi-ja Videokuvaajien Liiton SM-Film Festival und das Diplôme d'Honneur bei der Unica Union Internationale Du Cinema. HEAVY METAL DANCERS feierte Premiere auf den Internationalen Hofer Filmtagen.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2012 **Les Feux Arctiques**  
Dokumentarfilm, 40 Min.  
Regie
- 2013 **Sunrise**  
Spielfilm, 5 Min.  
Buch, Regie
- 2015 **Mutterliebe**  
Spielfilm, 19 Min.  
Buch, Regie

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



**Kamera**  
Georg Nikolaus

## BIOGRAPHIE

Georg Nikolaus wurde 1987 in München geboren. Seit 2013 studiert er Bildgestaltung an der HFF München. Seine fiktionalen und dokumentarischen Arbeiten waren Teil renommierter internationaler Filmfestivals wie den Internationalen Hofer Filmtagen. Seine Werbespots wurden u.a. mit dem Spotlight Award in Gold ausgezeichnet. Neben dem Studium arbeitet er für Kunden wie DKB und Siemens.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Win-Win** (Regie: Friedrich Rackwitz)  
Dokumentarfilm, 95 Min.  
Kamera
- 2022 **Almost Home**  
Spielfilm, 37 Min.  
Kamera
- 2022 **SOKO XX** (Regie: Nils Keller)  
Serie, 2 Episoden à 45 Min., in Vorbereitung  
Kamera





# I CARE

Michael Mews



## SYNOPSIS

Der engagierte Rezeptionist Hendrik arbeitet nachts im halb verfallenen „Hotel Kupfer“. Mit versteckten Kameras passt er dort auf die gebrochenen Gäste auf. Als er schließlich einen alleingelassenen Säugling entdeckt, sieht er sich in der Pflicht, zu helfen. Die Spur der Mutter führt ihn jedoch quer durch die Stadt, an einen Ort, wo seine Hilfsbereitschaft auf die Probe gestellt wird.

# I CARE



## STAB

**Regie** Michael Mews  
**Buch** Michael Mews,  
Maya Duftschmid  
**Kamera** Felix Pflieger  
**Schnitt** Michael Mews,  
Tony Leyva Puig  
**Musik** Maximilian Stephan  
**Produzent\*innen** Tanja Schmidbauer,  
Andreas Schmidbauer  
**Herstellungleitung HFF** Joachim Köglmeier

## PRODUKTION

HFF München,  
Schmidbauer-Film

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 20 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2021

## CAST

**Hendrik** Konstantin Gries  
**Sara** Janina Elkin  
**Frank** Markus Böker  
**Maik** Erwin Aljukic  
**Polizist** Vincent Glander  
**Lydia** Tamara Röske

# TEAM

ABT. III  
KINO- UND  
FERNSEHFILM



**Co-Autor, Regie, Co-Editor**  
Michael Mews

## BIOGRAPHIE

Michael Mews (ehemals Ciesielski) wurde in Wolfen bei Leipzig geboren. Nach seiner Ausbildung zum Mediengestalter für Bild und Ton beim Südwestrundfunk arbeitete er als Kameramann. Seit 2015 studiert er Spielfilmregie an der HFF München. Sein Kurzfilm KLEINHEIM lief international auf zahlreichen Festivals, wurde für den deutschen Kurzfilmpreis nominiert und erhielt den Starter Filmpreis der Stadt München. Momentan arbeitet Michael Mews an seinem ersten Langspielfilm.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Für Fritz!**  
Spielfilm, 19 Min.  
Buch, Regie
- 2019 **The Tender Spot**  
Spielfilm, 11 Min.  
Buch, Regie
- 2020 **Half Pair**  
Musikvideo, 3 Min.  
Regie
- 2021 **Leonie singt – Stummer Fisch**  
Musikvideo  
Konzept, Regie

ABT. VII  
BILDGESTALTUNG /  
KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Felix Pflieger

## BIOGRAPHIE

Felix Pflieger wurde in Neumarkt in der Oberpfalz geboren. Seit 2014 studiert er Bildgestaltung an der HFF München und realisiert Spiel- und Dokumentarfilme. Mit dem Kurzfilm PAN gewann er den Best Cinematography-Award auf dem Phenomena Filmfestival in Mexico City. DIE LETZTEN KINDER IM PARADIES wurde auf der renommierten Camerimage in der Student Etudes Competition mit der Bronze Tadpole ausgezeichnet. Zudem gewann er 2020 den Deutschen Kamerapreis im Bereich Nachwuchs. Der Film GÖR, bei dem er die Kamera verantwortete, wurde 2021 beim Deutschen Kurzfilmpreis mit der Goldenen Lola prämiert.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Die letzten Kinder im Paradies**  
(Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, 29 Min.  
Kamera
- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, 9 Min.  
Kamera
- 2022 **Sorry Genosse** (Regie: Vera Brückner)  
Dokumentarfilm, 94 Min.  
Kamera
- 2022 **Dead Girls Dancing** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, in Vorbereitung  
Kamera

ABT. III  
KINO- UND  
FERNSEHFILM



**Co-Autorin**  
Maya Duftschmid

## BIOGRAPHIE

Maya Duftschmid wurde 1994 in München geboren und wuchs im schönen Allgäu auf. 2020 schloss sie ihr Drehbuchstudium an der HFF München mit dem düsteren Langfilmstoff STORY OF FEAR ab. Filme, bei denen sie als Autorin beteiligt war, wurden u.a. auf dem Max Ophüls Filmfestival, bei den Internationalen Hofer Filmtagen und beim Short Tiger in Cannes aufgeführt. Der Kurzfilm GÖR, bei dem sie mitgeschrieben hat, gewann die Goldene Lola beim Deutschen Kurzfilmpreis 2021. Seit zwei Jahren studiert Maya Duftschmid in der Abteilung Spielfilmregie. Gerade plant sie ihren Abschlussfilm. Vertreten wird sie von der Agentur Serra-Roll.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Drecks Kleingeld** (Regie: Nicole Huminski)  
Spielfilm, 10 Min.  
Co-Autorin
- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, 10 Min.  
Co-Autorin
- 2022 **Mære** (Regie: Lisa Reich, Josef Zeller)  
Spielfilm, 30 Min.  
Co-Autorin
- 2022 **Lost And Found**  
Spielfilm, 18 Min.  
Buch, Regie, Produktion





# LOST AND FOUND

Maya Duftschmid



## SYNOPSIS

Aufgeregte Schreie hallen durch den Pausenhof. Eine Mitschülerin wurde nur knapp von einem schweren Metallkorb verfehlt. Die Direktion ist in Alarmbereitschaft – ein potenzieller Gefährder an ihrer Schule? Zwischen Amokhysterie und der Androhung von Strafen beginnt die Suche nach den Verantwortlichen. Inmitten dieses Klimas aus Misstrauen befindet sich die siebzehnjährige Fleur, die schon genug zu kämpfen hat. Zur Schule gehen ist für sie, wie in den Krieg zu ziehen: Der Stoff bleibt nicht hängen, die Klasse lacht und selbst die Lehrerin verliert bei der Englischabfrage die Geduld. Um den Schultag trotzdem irgendwie zu bestehen, hält sich Fleur an die vorübergehende Zuwendung ihrer toughen Klassenkameradinnen. Als sie auf einmal in den Fokus der Aufmerksamkeit gerät, sieht sich Fleur der schlimmsten Prüfungssituation ihres Lebens ausgesetzt und macht das, was sie in solchen Situationen immer tut: raten.

# LOST AND FOUND



## STAB

**Regie** Maya Duftschmid  
**Buch** Maya Duftschmid  
**Kamera** Florian Strandl  
**Musik** Maximilian Stephan  
**Color Grading** Zé Maria Abreu Santos  
**Regieassistenz** Irman Thiessen  
**Producer** Liam Wölfer  
**Produktionsleitung** Mara Fuss,  
Bianca Beer  
**Produzentin** Maya Duftschmid  
**Herstellungleitung HFF** Joachim Köglmeier

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 18 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## CAST

**Fleur** Fine Sendel  
**Mutter** Franziska Hackl  
**Lehrerin** Carolin Conrad  
**Direktor** André Benndorff  
**Polizist** Christian Erdt  
**Sozialarbeiterin** Yodit Tarikwa  
**Zeynep (Mitschülerin)** Selen Kabatas  
**Dilara (Mitschülerin)** Melissa Binakaj

## PRODUKTION

HFF München,  
Maya Duftschmid



# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Buch, Regie, Produzentin**  
Maya Duftschmid

## BIOGRAPHIE

Maya Duftschmid wurde 1994 in München geboren und wuchs im schönen Allgäu auf. 2020 schloss sie ihr Drehbuchstudium an der HFF München mit dem düsteren Langfilmstoff *STORY OF FEAR* ab. Filme, bei denen sie als Autorin beteiligt war, wurden u.a. auf dem Max Ophüls Filmfestival, bei den Internationalen Hofer Filmtagen und beim Short Tiger in Cannes aufgeführt. Der Kurzfilm *GÖR*, bei dem sie mitgeschrieben hat, gewann die Goldene Lola beim Deutschen Kurzfilmpreis 2021.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Drecks Kleingeld** (Regie: Nicole Huminski)  
Spielfilm, 10 Min.  
Co-Autorin
- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, 10 Min.  
Co-Autorin
- 2022 **I Care** (Regie: Michael Mews)  
Spielfilm, 20 Min.  
Co-Autorin
- 2022 **Mære** (Regie: Lisa Reich, Josef Zeller)  
Spielfilm, 30 Min.  
Co-Autorin

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



**Kamera**  
Florian Strandl

## BIOGRAPHIE

Aufgewachsen in einer bayerischen Kleinstadt, kam Florian über die Musik zum Film. 2015 begann er Bildgestaltung an der HFF München zu studieren und realisierte seitdem zahlreiche Kurzfilme, die u.a. beim Max Ophüls Filmfestival, den Internationalen Hofer Filmtagen sowie dem Rhode Island Film Festival gezeigt wurden. Der Kurzfilm *GOLDDLOCKS* war u.a. auf der Shortlist der BAFTA Student Awards 2021 und wurde außerdem für den weltweit einzigen Wettbewerb für studentische Bildgestalter\*innen des renommierten Camerimage Filmfestivals nominiert.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Goldilocks** (Regie: Philipp Straetker)  
Spielfilm, 25 Min.  
Kamera
- 2021 **Ubuden Gæst** (Regie: Jona Salcher)  
Dokumentarfilm, 30 Min.  
Kamera
- 2021 **Flüstern in stehenden Zügen** (Regie: Visar Morina)  
Theater-Live-Film, 90 Min.  
Kamera

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producer**  
Liam Wölfer

## BIOGRAPHIE

Liam Wölfer wurde 2001 geboren und ist in München aufgewachsen. Fasziniert vom Filmschaffen, machte Liam in der 10. Klasse ein Schülerpraktikum bei der Rat Pack Filmproduktion. Direkt nach seinem Abitur 2020 absolvierte er ein weiteres Praktikum bei Pantaleon Films, wo er anschließend auch seine erste Set-Erfahrung bei *WOLKE UNTERM DACH* machte. Anschließend arbeitete er als Produktionsassistent beim Langfilm *OVERDOSE* in Leer, Ostfriesland. Seit 2021 studiert er Produktion an der HFF München.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Overdose** (Regie: Ilka Sparringa)  
Spielfilm, 90 Min.  
Produktionsassistent
- 2021 **Ritter ohne Arbeit** (Regie: Nikita Gibalenko)  
Spielfilm, 12 Min.  
Produktionsassistent
- 2021 **Anthro-Pause** (Regie: Indira Geisel)  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Producer
- 2021 **Baby Boy** (Regie: Jannik Weiße)  
Spielfilm, 25 Min.  
Produktionsassistent





# MÆRE

Lisa Reich, Josef Zeller

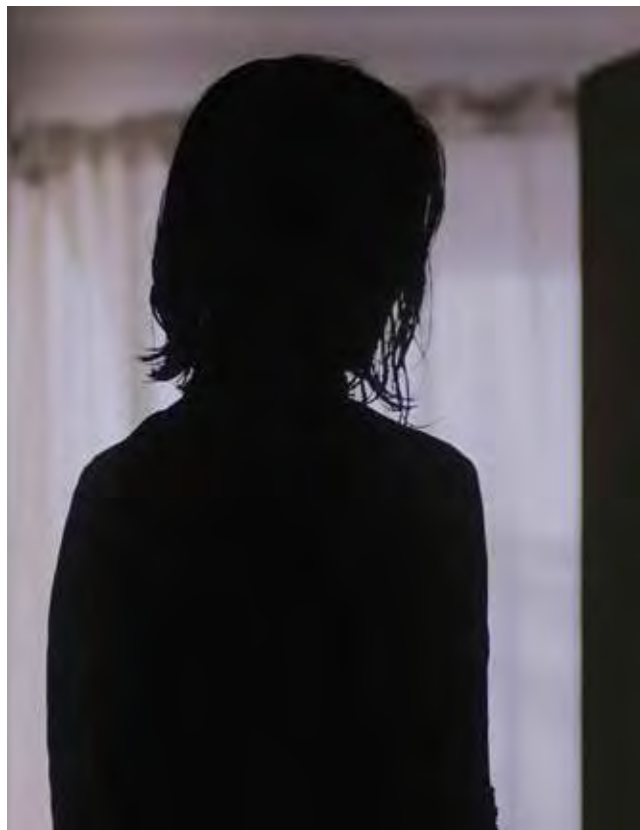


## SYNOPSIS

Unheimliche Geräusche dringen zu dem abgelegenen Haus am Waldrand. Die 11-jährige Rosa schlüpft vorsichtig aus ihrem Bett. Durchs Fenster sucht sie die düsteren Umriss der Bäume ab. Eine kaum erkennbare Gestalt, nicht mehr als eine Silhouette in der Nacht, steht direkt vor dem Haus und bahnt sich langsam einen Weg hinein.

Schon lange wird Rosa von lebhaften Albträumen geplagt. Doch ihre Mutter Nicole ist mehr mit sich selbst und ihrem Liebesleben beschäftigt, als die Ängste ihrer Tochter ernst zu nehmen. Als Rosas Freundin Sophie zum Übernachten vorbeikommt, schleicht sich Nicole nachts heimlich davon und ist selbst am nächsten Tag noch nicht zurück. Unter den kritischen Blicken ihrer waghalsigen Klassenkameradin ist Rosa mit ihrer Angst nun auf sich allein gestellt und wird von Sophie obendrein zu leichtsinnigen Mutproben gedrängt, die nicht ohne reale Konsequenzen bleiben.

# MÆRE



## STAB

<b>Regie</b>	Lisa Reich, Josef Zeller
<b>Buch</b>	Maya Duftschmid, Lisa Reich, Josef Zeller
<b>Kamera</b>	Felix Riedelsheimer
<b>Schnitt</b>	Gesa Jäger, Jessica Rudolph
<b>Musik</b>	David Reichelt, Tim Engelhard
<b>Sounddesign</b>	Andrew Mottl
<b>Szenenbild</b>	Rahel Pribbernow
<b>VFX-Supervisor</b>	Tobias Sodeikat
<b>Produktionsleitung</b>	Michaela Mederer
<b>Produzent*innen</b>	Tanja Schmidbauer, Andreas Schmidbauer
<b>Herstellungleitung HFF</b>	Joachim Köglmeier

**PRODUKTION** HFF München,  
Schmidbauer-Film

## TECHNISCHE DATEN

<b>Laufzeit</b>	30 Min.
<b>Originalfassung</b>	Deutsch
<b>Untertitelfassung/en</b>	Deutsch, Englisch
<b>Fertigstellungsjahr</b>	2022

## FESTIVALS

Filmfestival Max Ophüls Preis, Wettbewerb  
Mittellanger Film, 2022

## CAST

<b>Rosa</b>	Lina Schuldeis, Lisa Schuldeis
<b>Nicole</b>	Liliane Amuat
<b>Sylvia</b>	Marisa Growaldt
<b>Marcel</b>	Jonas Brachmann
<b>Gestalt</b>	Laura Jessat
<b>Autofahrerin</b>	Stefanie Weinhold
<b>Sophies Vater</b>	Guido Schwermer
<b>Sanitäter</b>	Oliver Knabl

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin, Co-Regie**  
Lisa Reich

## BIOGRAPHIE

Lisa Reich studierte von 2015 bis 2022 Spielfilmregie an der HFF München. Dort lernte sie Josef Zeller kennen. Ihre gemeinsamen Kurzfilme liefen unter anderem bei den Internationalen Hofer Filmtagen und dem Next Generation Short Tiger und wurden beim Blaue Blume Award und dem Shocking Short Award ausgezeichnet. Parallel arbeiten die beiden auch als Autor\*innenteam mit klarem Fokus auf Genrestoffen. Dabei werden sie von der Agentur Serra Roll vertreten.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Close**  
Spielfilm, 14 Min.  
Co-Autorin, Regie
- 2018 **Impuls**  
Spielfilm, 18 Min.  
Buch, Regie

## ABT. VI DREHBUCH



**Co-Autor, Co-Regie**  
Josef Zeller

## BIOGRAPHIE

Nach seinem Bachelor in Germanistik und Philosophie studierte Josef Zeller von 2015 bis 2022 Drehbuch an der HFF München. Seine Kurzfilme, bei denen er zusammen mit Lisa Reich Regie führte, liefen auf renommierten Festivals wie den Internationalen Hofer Filmtagen und wurden mehrfach ausgezeichnet. Bei ihrer Arbeit als Autor\*innenduo liegt der Fokus vor allem auf Thriller, Horror und Sci-Fi Stoffen.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Close**  
Spielfilm, 14 Min.  
Co-Autor
- 2019 **Bad Choices** (Co-Regie: Lisa Reich)  
Spielfilm, 13 Min.  
Buch, Co-Regie

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Felix Riedelsheimer

## BIOGRAPHIE

Felix Riedelsheimer wurde 1995 in Starnberg geboren und studiert seit 2015 Kamera an der HFF München. Seitdem fotografiert er dokumentarische und szenische Kurzfilme, die unter anderem auf den Hofer Filmtagen, dem DOK.fest München und dem Hot Docs Festival in Kanada gezeigt wurden. Der Film AN ANNA wurde 2021 mit dem Starter Filmpreis München ausgezeichnet.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Komfortzone** (Regie: Jonas Egert)  
Dokumentarfilm, 25 Min.  
Kamera
- 2020 **An Anna** (Regie: Denise Riedmayr)  
Spielfilm, 22 Min.  
Kamera

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / VFX



**VFX-Supervisor**  
Tobias Sodeikat

## BIOGRAPHIE

Tobias Sodeikat wurde 2001 in München geboren. Bereits in der Schulzeit begann er im Bereich der Visuellen Effekte zu arbeiten. Nach dem Abitur begann er Bildgestaltung mit Schwerpunkt Visuelle Effekte an der HFF München zu studieren. Er arbeitete sowohl als VFX-Artist als auch als VFX-Supervisor an zahlreichen Kurzfilmen, die u.a. beim Filmfestival Max Ophüls Preis gezeigt wurden.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Sleep Tight** (Co-Regie: Jonas Potthoff, Malte Pell)  
Animationskurzfilm, 3 Min.  
Co-Regie, Co-VFX-Supervision, Co-VFX-Artist
- 2022 **Mære**  
Spielfilm, 30 Min.  
VFX-Supervisor, VFX-Artist

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Produktionsleitung**  
Michaela Mederer

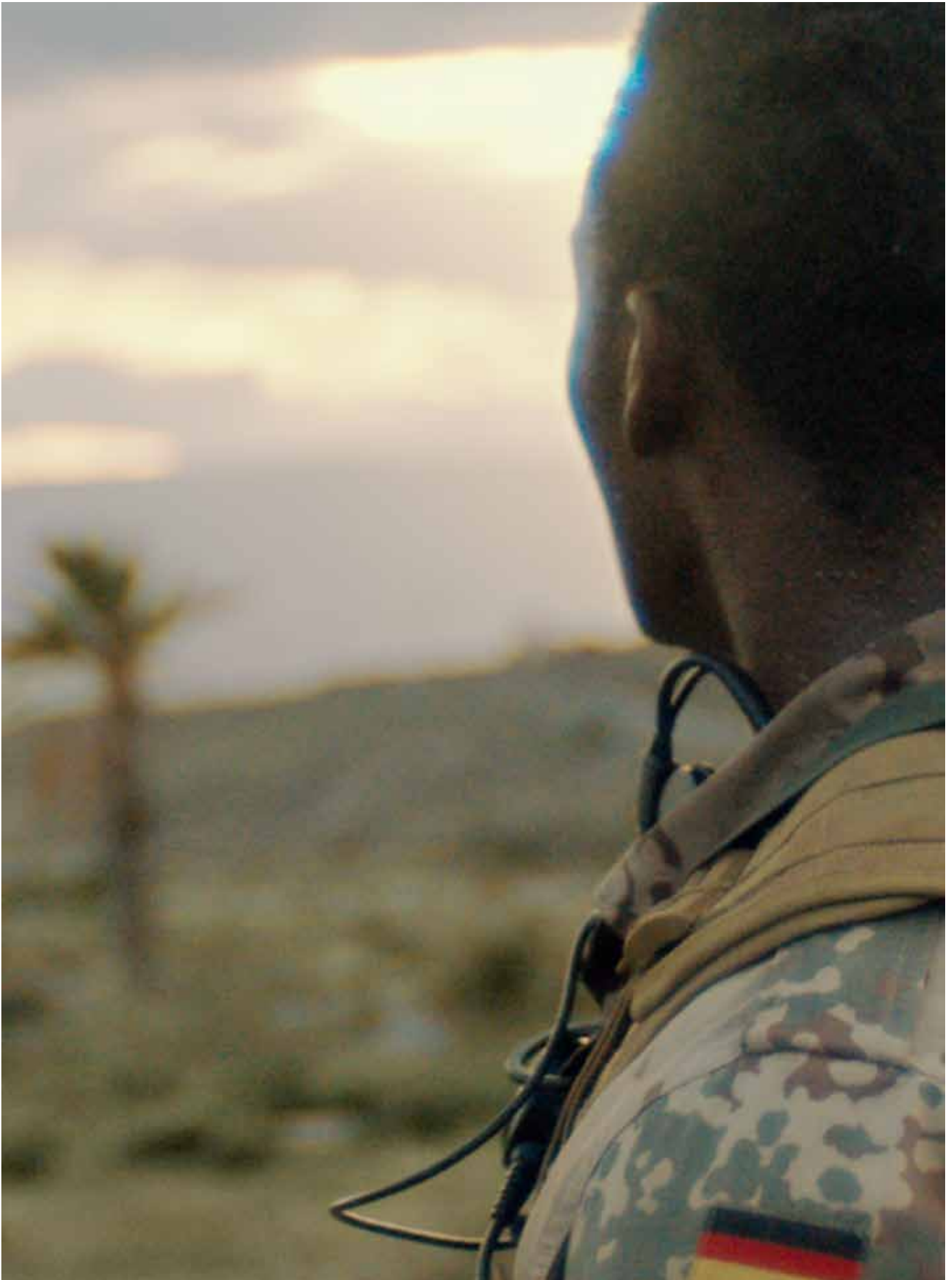
## BIOGRAPHIE

Michaela Mederer, geboren 1996, studierte Politik- und Medienwissenschaft in Regensburg. Sie arbeitete dort vier Jahre beim Filmfest Heimspiel. Seit 2020 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Dort produzierte sie Werbespots, sowie Spiel- und Dokumentarfilme. MÆRE, bei dem sie als Produktionsleiterin tätig war, feierte seine Premiere beim Filmfestival Max Ophüls Preis 2022.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Einfach wegwerfen?** (Regie: Moritz Schlöggel)  
Spec Spot, 1 Min.  
Produktion
- 2021 **17 Souls** (Regie: Chris Kühn, Nico Schwarz, Christian Geßner)  
Animationsfilm, 3 Min.  
Produktion





# NAHRANI

Simon Pfister



## SYNOPSIS

In Nahrani im Norden Afghanistans gerät Entwicklungshelferin Carina Nowak zusammen mit einer Bundeswehr-Truppe in eine Falle der Taliban. Den Hinterhalt überleben nur sie und der junge Soldat Luca. Nowak ist gezwungen, sich den Folgen ihrer Handlungen zu stellen. Sie kennt das nächste Ziel der Aufständischen und so setzt sie alles daran, vor ihnen dort zu sein. Luca, der sich Nowaks Schutz verpflichtet fühlt, ohne ihre wahren Absichten zu kennen, begleitet sie. Der Kampf gegen die eigene Hilflosigkeit und die Grausamkeit der Taliban bringt beide an ihre moralischen Grenzen.

# NAHRANI



## STAB

**Regie** Simon Pfister  
**Buch** Simon Pfister,  
Nathalie Zeidler  
**Kamera** Ahmed El Nagar  
**Schnitt** Laura Heine,  
Simon Pfister  
**Musik** Mathias Rehfeldt  
**Producerinnen** Elsa Storms,  
Amelie Deck  
**Produzent\*innen** Angelina Auer,  
Simon Pfister  
**Sender / Redakteurinnen** BR / Claudia  
Gladziejewski,  
BR/ARTE / Monika  
Lobkowicz  
**Herstellungleitung HFF** Joachim Köglmeier

## PRODUKTION

HFF München,  
BR / ARTE,  
Auer & Pfister GbR

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 25 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## FESTIVALS

Short Shorts Film Festival & Asia,  
War and the Power to Live Program, 2022

## CAST

**Carina Nowak** Janna Striebeck  
**Luca Schorb** Bless Amada  
**Philipp Hoffmann** David Rott  
**Moritz Deck** Lukas Brandl

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autor, Regie, Co-Editor,  
Co-Produzent**  
Simon Pfister

## BIOGRAPHIE

Simon Pfister wurde 1990 in Zürich geboren. Seit 2012 studiert er an der HFF München Spielfilmregie. Im Rahmen seines Studiums drehte er zahlreiche Kurzfilme und sammelte Erfahrung als Editor und Regieassistent an großen Sets wie FRANTZ von François Ozon, EUPHORIA von Lisa Langseth, KATAKOMBEN von Jakob M. Erwa und zuletzt bei LUDEN für Amazon Prime.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2015 **Ioana**  
Spielfilm, 30 Min.  
Buch, Regie, Produktion
- 2019 **Beats**  
Spielfilm, 30 Min.  
Buch, Regie, Co-Produzent

## ABT. VI DREHBUCH



**Co-Autorin**  
Nathalie Zeidler

## BIOGRAPHIE

Nathalie Zeidler wurde 1999 in München geboren. Nach einer Regieospitantz am Münchner Volkstheater studiert sie seit 2018 an der HFF München in der Abteilung Drehbuch. Seitdem hat sie an Spiel- und Dokumentarfilmen mitgeschrieben und die ersten eigenen Stoffideen verwirklicht. Neben dem Film hat sie eine große Begeisterung für Literatur und Theater und sammelt auch in diesen Bereichen Erfahrungen.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Nicht Hier Nicht Weg**  
Spielfilm, 7 Min.  
Buch, Regie
- 2022 **Westend** (Regie: Emil Klattenhoff, Tizian Stropm)  
Dokumentarfilm, 24 Min.  
Buch

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Co-Produzentin**  
Angelina Auer

## BIOGRAPHIE

Angelina Auer studiert seit 2016 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Vor ihrem Studium war sie bei SamFilm als Produktionsassistentin tätig, arbeitete in dieser Funktion aber auch bei erfolgreichen Film- und Fernsehproduktionen von Regisseur\*innen wie Mike Marzuk, Katja von Garnier und David Wnendt. Inzwischen arbeitet sie als Producerin für die NEUESUPER in München.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Midnight Regulations** (Regie: Nils Keller)  
Spielfilm, 37 Min.  
Produktion
- 2019 **Beats** (Regie: Simon Pfister)  
Spielfilm, 30 Min.  
Co-Produzentin

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producerin**  
Amelie Deck

## BIOGRAPHIE

Amelie Deck, geboren 1997 in Starnberg, begann 2018 ihr Studium in der Abteilung Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Parallel zu ihrem Studium war sie als Werkstudentin bei der Olga Film im Bereich Produktion und bei der Bavaria Fiction im Produktionscontrolling tätig. Seit 2020 arbeitet sie als Produktionsleiterin bei der Produktionsfirma von Magenta Sport.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Pole Girl** (Regie: Korbinian Dufter)  
Spielfilm, 20 Min.  
Producerin
- 2018 **Atatürk – Vater der modernen Türkei** (Regie: Oliver Halmburger)  
Dokumentarfilm, 90 Min.  
Aufnahmeleitung

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producerin**  
Elsa Storms

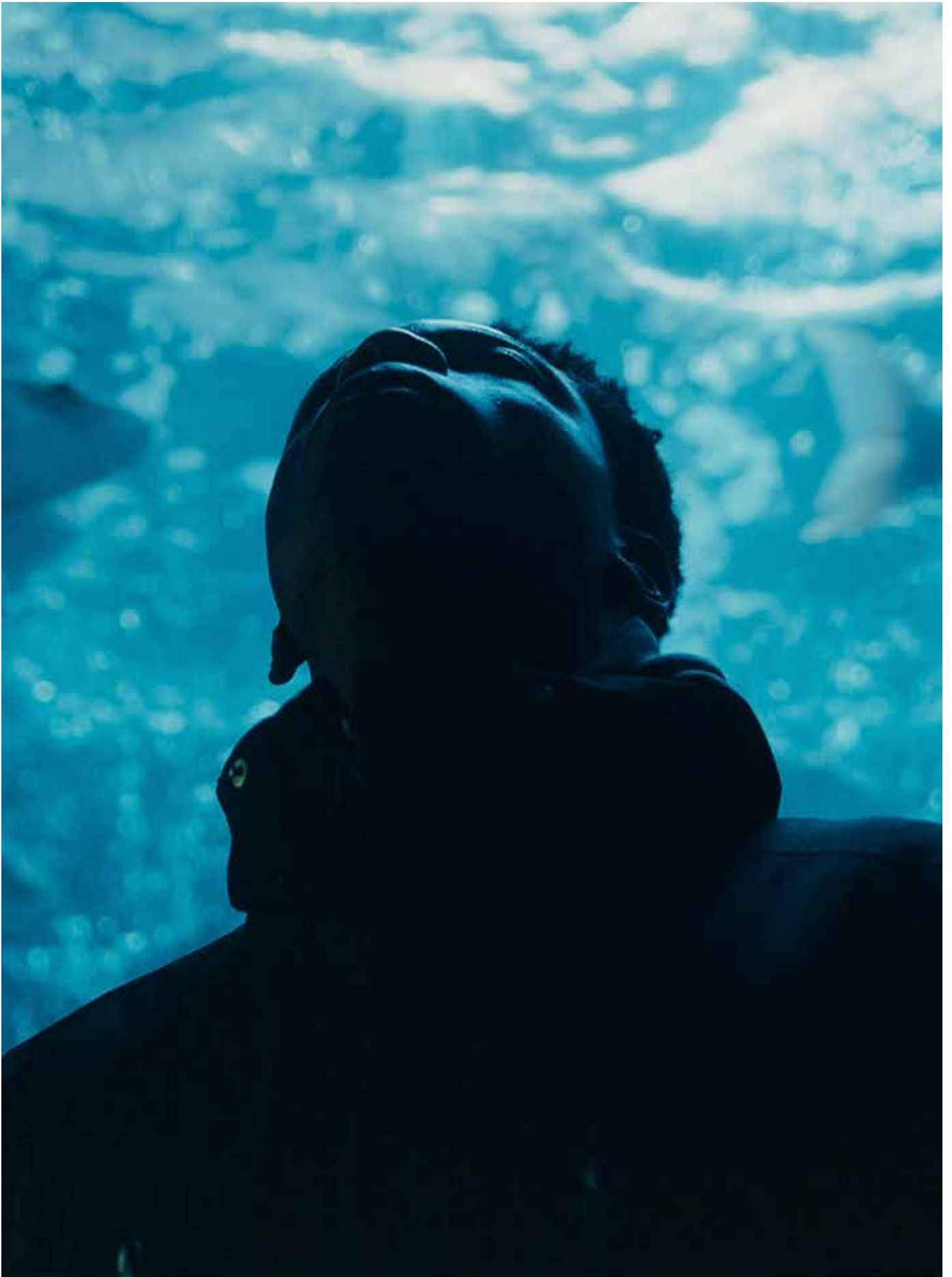
## BIOGRAPHIE

Elsa Storms wurde 1996 in München geboren und wuchs am Gardasee auf. Es war ihre Tante, eine Szenenbildnerin, die in ihr eine Leidenschaft zum Film weckte, sie an die ersten Filmsets mitnahm und ihr den Weg ebnete, der sie letztendlich 2017 nach Belfast ans Set von TRAUTMANN brachte. Seit 2018 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München und realisierte dort in den ersten zwei Jahren fünf Kurzfilme.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Touching An Elephant** (Regie: Lara Brose)  
Dokumentarfilm, 13 Min.  
Produktion
- 2022 **Dead Girls Dancing** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, in Fertigstellung  
Producerin





# NEPTUN

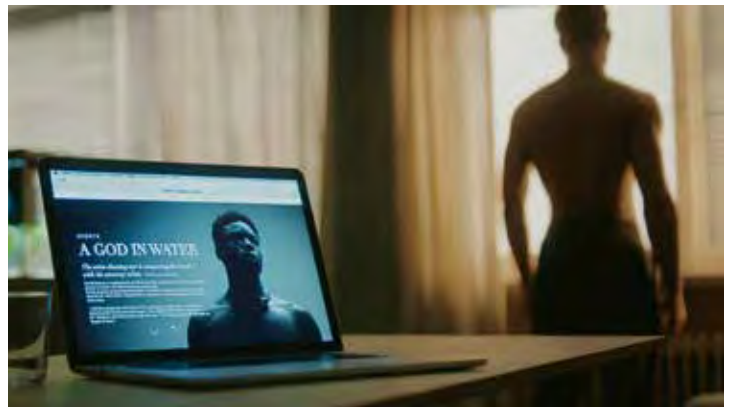
Bastian Eipert



## SYNOPSIS

Als sich der Leistungsschwimmer David beim Training verletzt, stehen seine Chancen für eine Olympia-Qualifikation auf dem Spiel. Statt seinem Körper Ruhe zu gönnen, sucht er nach einer Möglichkeit, weiter zu trainieren. Dabei hilft ihm ein visionäres Unternehmen, das Sportler\*innen übermenschliche Fähigkeiten eröffnet.

# NEPTUN



## STAB

**Regie** Bastian Eipert  
**Buch** Lavina Stauber,  
Bastian Eipert  
**Kamera** Noah Böhm  
**Schnitt** Bastian Eipert  
**Musik** Hans Könnecke  
**Produzenten** Franz Ufer,  
Frederik Schemel  
**Herstellungleitung HFF** Joachim Köglmeier

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 24 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## CAST

**David** Dimitri Abold  
**Coach** Errol Sander

## PRODUKTION

HFF München,  
SUPERNOVA Film GbR

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Regie**  
Bastian Eipert

## BIOGRAPHIE

Bastian Eipert wurde 1990 in Eichstätt geboren. 2015 schloss er seinen Bachelor im Studiengang Design an der TH Nürnberg ab. Seitdem arbeitet er als freiberuflicher Illustrator, Storyboard Artist, Fotograf und Filmemacher, 2015 auch als Produktionsassistent in der Werbung. Von 2015 bis 2022 studierte er Spielfilmregie an der HFF München.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Eternal Night**  
Spielfilm, 20 Min.  
Buch, Regie
- 2020 **Blank Paper**  
Spielfilm, 15 Min.  
Regie, Schnitt

## ABT. VI DREHBUCH



**Buch**  
Lavina Stauber

## BIOGRAPHIE

Lavina Stauber wurde 1996 in Friedrichshafen geboren. Von 2014 bis 2017 absolvierte sie ein Studium der Germanistik und Medienkulturwissenschaft in Köln. Danach studierte sie bis 2022 an der HFF München in der Abteilung Drehbuch. Sie hat den Vorlese-Podcast VERLESEN mit ins Leben gerufen. BLANK PAPER, ihre letzte Zusammenarbeit mit Bastian Eipert, ist aktuell auf deutschen Festivals zu sehen.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Ich schaff's** (Regie: Ivetta Urozhaeva)  
Spielfilm, 23 Min.  
Buch
- 2021 **Nach dem Ende** (Regie: Benjamin Truong)  
Bühnenstück, 60 Min.  
Text

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Noah Böhm

## BIOGRAPHIE

Noah Böhm wurde 1995 in Gräfelfing geboren. Er studiert seit 2019 Kamera an der HFF München. Davor absolvierte er den Bachelor of Arts in Filmdesign & VFX an der Mediadesign Hochschule in München (MD.H). Die Filme, an denen er als DoP mitgewirkt hat, liefen international auf Festivals wie dem Amnesty-Festival Au Cinéma pour les Droits Humains in Paris oder dem ETIUDA&ANIMA Filmfestival in Krakau.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Ein besonderer Tag** (Regie: Muschirf Shekh Zeyn)  
Spielfilm, 18 Min.  
Kamera
- 2021 **Ritter ohne Arbeit** (Regie: Nikita Gibalenko)  
Spielfilm, 12 Min.  
Kamera

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producer**  
Franz Ufer

## BIOGRAPHIE

Franz Ufer wurde 1996 in Dippoldiswalde geboren. Nach dem Besuch der Sydney Film School absolvierte er von 2016 bis 2019 eine Berufsausbildung als Mediengestalter Bild und Ton bei der Bavaria Film GmbH. Seit 2019 studiert er Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Der von ihm produzierte Film OBEN OFFEN gewann den Prix Interculturel auf dem Filmschoolfest Munich 2021.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Das abstürzende Luftschiff** (Regie: Ivan Dubrovin)  
Spielfilm, 12 Min.  
Producer
- 2021 **Die Karriere der Frau K.** (Regie: Ivan Dubrovin)  
Spielfilm, 15 Min.  
Producer

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producer**  
Frederik Schemel

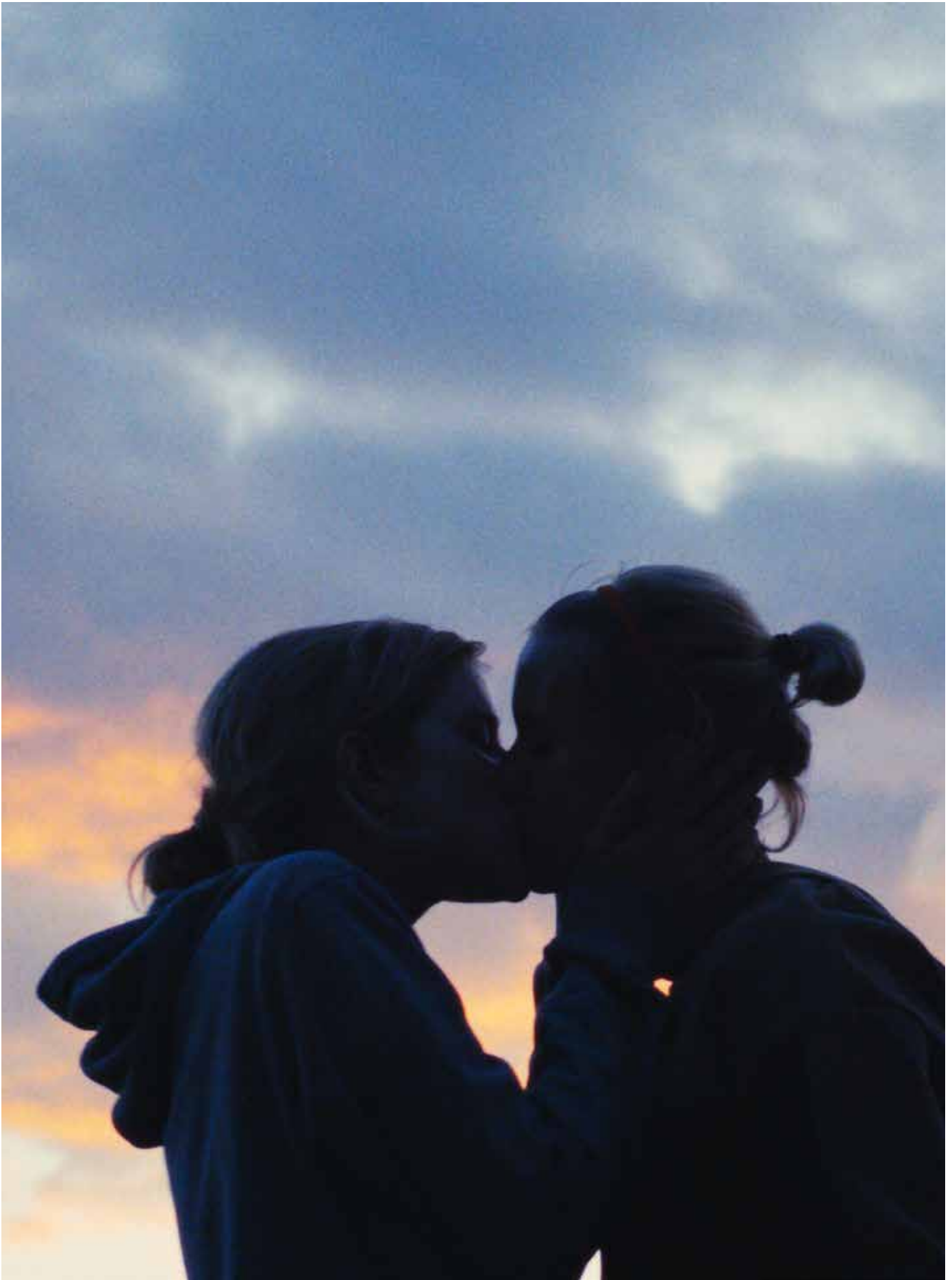
## BIOGRAPHIE

Frederik Schemel wurde 1997 in München geboren. 2017 bis 2019 studierte er Theaterwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Während seines ersten Studiums arbeitete er für verschiedene Kino- und Fernsehfilmproduktionen sowohl am Set als auch in Produktionsbüros. Seit 2019 studiert er Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. 2021 gründete er mit Franz Ufer die SUPERNOVA Film.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Kaltmiete** (Regie: Marc Ginolas)  
Spielfilm, 14 Min.  
Producer
- 2021 **Ragazzino** (Regie: Kiana Betz)  
Spielfilm, 12 Min.  
Producer





# WHAT THE FUCK IS GOING ON BETWEEN US, FUCK?

Justina Jürgensen



## SYNOPSIS

Fußballspielerin Lola ist verzweifelt. Wenn sie nur nicht so hoffnungslos in ihre Mitspielerin Zoe verliebt wäre. Doch die nimmt sie kaum wahr, oder etwa doch?

Beim gemeinsamen Training macht Lola keinen Hehl aus ihrer vermeintlichen Abneigung und versucht so ihre Gefühle vor dem Rest der Mannschaft zu verbergen. Doch mit ihrem Verhalten schießt sie sich geradewegs selbst ins Aus. Hat sie ihre Chancen bei Zoe jetzt für immer verspielt oder gibt es doch noch einen Weg?

# WHAT THE FUCK IS GOING ON BETWEEN US, FUCK?



## STAB

**Regie** Justina Jürgensen  
**Buch** Justina Jürgensen,  
Vincent Hannwacker  
**Kamera** Moritz Dehler  
**Schnitt** Tim Plaster  
**Producer\*innen** Melissa Byrne,  
Sarah Ellersdorfer  
Moritz Schnack  
**Herstellungleitung HFF** Ina Mikkat

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** 9 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## CAST

**Lola** Leonie Brill  
**Zoe** Josefine Koenig  
**Vince** Vincent Hannwacker

## PRODUKTION

HFF München,  
Allergikerfilm

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin, Regie**  
Justina Jürgensen

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Moritz Dehler

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producerin**  
Melissa Byrne

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producerin**  
Sarah Daisy Ellersdorfer

## ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producer**  
Moritz Schnack

## BIOGRAPHIE

Justina Jürgensen wurde in Hamburg geboren. Neben Deutsch und Englisch spricht sie fließend Schwedisch. Seit 2017 studiert sie Spielfilmregie an der HFF München und arbeitet als Drehbuchautorin. Seit 2020 ist die amerikanische Drehbuchautorin und Regisseurin Robin Swicord, mit der sie gemeinsam an einer Serie arbeitet, ihre Mentorin. Justina wird von der Agentur Above The Line vertreten.

## BIOGRAPHIE

Moritz Dehler wurde 1995 in Frankfurt a. M. geboren. Nach ersten Erfahrungen als Kameraassistent studiert er seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Neben Werbespots und fiktionalen Filmen dreht er auch Dokumentarfilme. 2021 wurde ERWACHSEN ODER SO WAS auf dem Internationalen Hofer Filmfest ausgezeichnet. Der Film KHEROU wurde unter anderem mit dem CLIO Award in Gold ausgezeichnet.

## BIOGRAPHIE

Melissa Byrne wurde 1997 in Oxford, England, geboren. 2016 begann sie ihr Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Seitdem produzierte sie u.a. SUMMER HIT und GÖR, die unter anderem mit der Goldenen Lola beim Deutschen Kurzfilmpreis, dem Starter Filmpreis und beim Palm Springs Int. Shortfest ausgezeichnet wurden. Seit Herbst 2021 ist sie Producerin bei NORDPOLARIS.

## BIOGRAPHIE

Sarah Daisy Ellersdorfer wurde 1988 in München geboren. Sie studierte Philosophie in München und Wien und ist seit 2017 Spielfilmregiestudentin an der HFF München. Ihr zweiter Kurzfilm SCHRATZ [2020] lief unter anderem auf dem València Indie Film Festival und World of Film Festival in Glasgow. Sie arbeitete als Lektorin für Prokino und schreibt gerade an einer Serie für die Smac Media.

## BIOGRAPHIE

Moritz Schnack wurde 1995 in Schleswig-Holstein geboren. Seit 2018 studiert er Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München und ist Sänger in der Pop-Punk Band „fakepant“.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Blaue Flecken**  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Buch, Regie
- 2022 **What The Fuck Is Going On Between Us, Fuck?**  
Spielfilm, 9 Min.  
Buch, Regie

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Kherou** (Regie: Marco Roth)  
Social Spot, 3 Min.  
Kamera
- 2021 **Erwachsen oder so was** (Regie: Marlina Molitor)  
Dokumentarfilm, 17 Min.  
Kamera

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Summer Hit** (Regie: Berthold Wahjudi)  
Spielfilm, 19 Min.  
Producerin
- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)  
Spielfilm, 9 Min.  
Produzentin

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Schweiß, Fett und Ketchup**  
Spielfilm, 14 Min.  
Buch, Regie
- 2020 **Schratz**  
Spielfilm, 20 Min.  
Buch, Regie

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Ich will ins Paradies** (Regie: Kilian Armando Friedrich)  
Dokumentarfilm, 16 Min.  
Producer
- 2021 **Kleine Inseln** (Regie: Maurice Teepe)  
Spielfilm, 15 Min.  
Producer





# WUT AUF KUBA

Naira Cavero Orihuel



## SYNOPSIS

Eine unerwartete Begegnung mit einer Fremden reißt die junge, alleinerziehende Marlene aus ihrem unbefriedigenden Alltag. Angefacht durch die provokante Dynamik der neuen Freundin, stürzt sich Marlene in chaotische Situationen und Begegnungen, die ihr zeigen, wie ein Leben ohne Kinder und Verpflichtungen aussehen könnte. Doch auf der Suche nach Freiheit schieben sich immer öfter bruchstückhafte Bilder aus Marlenes Kindheit in den Vordergrund. Ein verdrängtes Kindheitstrauma wird wieder zum Leben erweckt: der Missbrauch durch den eigenen Großvater. Marlenes Wahrnehmung scheint von ihren aufkommenden Erinnerungen getrübt. Das einzige, was ihr bleibt, ist die wütende Flucht nach vorne.

# WUT AUF KUBA



## STAB

**Regie** Naira Cavero Orihuel  
**Buch** Naira Cavero Orihuel  
**Kamera** Karl Kürten  
**Schnitt** Daniela Schramm  
Moura,  
Gines Oliveres  
**Musik** Chiara Strickland  
**Producer** Gregor Kuhlmann  
**Produzenten** Gregor Kuhlmann,  
Vincent Schack,  
Adrian Nehm  
**Herstellungleitung HFF** Joachim Köglmeier

## TECHNISCHE DATEN

**Laufzeit** vsl. 80 Min.  
**Originalfassung** Deutsch  
**Untertitelfassung/en** Englisch  
**Fertigstellungsjahr** 2022

## CAST

**Marlene** Lena Schmidtke  
**Sonne** Paula Kober  
**Lili** Mathilde Bundschuh  
**Mutter** Katerina Medvedeva  
**Opa** Max Herbrechter  
**Junge Marlene** Lou Melina Soon  
**Fanny** Olivia Abad Kiomall  
**Frank** Felix Maria Zappenfeld  
**Sonnes Vater** Rainer Strecker  
**Lenny** Johann Jaster  
**Andi** Maximilian Brauer  
**Fanny** Charlotte Maria Schuster  
**Freundin** Josefine Boog

## PRODUKTION

HFF München,  
Locolor GbR

# TEAM

## ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Buch, Regie**  
Naira Cavero Orihuel

## BIOGRAPHIE

Naira Cavero Orihuel wurde 1988 in München geboren und entdeckte in Berlin die Liebe zum Theater, um sich ab 2011 dem Regiestudium an der HFF München und der Universidad del Cine in Buenos Aires zuzuwenden. Neben zahlreichen Kurzfilmen durfte sie für ihre SpecSpots und Werbefilme Preise vom Bayerischen Staatsministerium und dem New York Filmfestival entgegennehmen. 2022 schließt sie mit ihrem ersten Langspielfilm WUT AUF KUBA ihr Studium an der HFF ab.

## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2012 **Paloma**  
Spielfilm, 13 Min.  
Buch, Regie
- 2014 **Noa und Kolja**  
Spielfilm, 21 Min.  
Buch, Regie
- 2017 **Entfremdung**  
Spec Spot, 2 Min.  
Buch, Regie
- 2018 **Your Own Classic**  
Spec Spot, 2 Min.  
Buch, Regie
- 2020 **Role Model**  
Social Spot, 1 Min. 30 Sek.  
Regie
- 2022 **Wut auf Kuba**  
Spielfilm, vsl. 80 Min.  
Buch, Regie

## ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



**Kamera**  
Karl Kürten

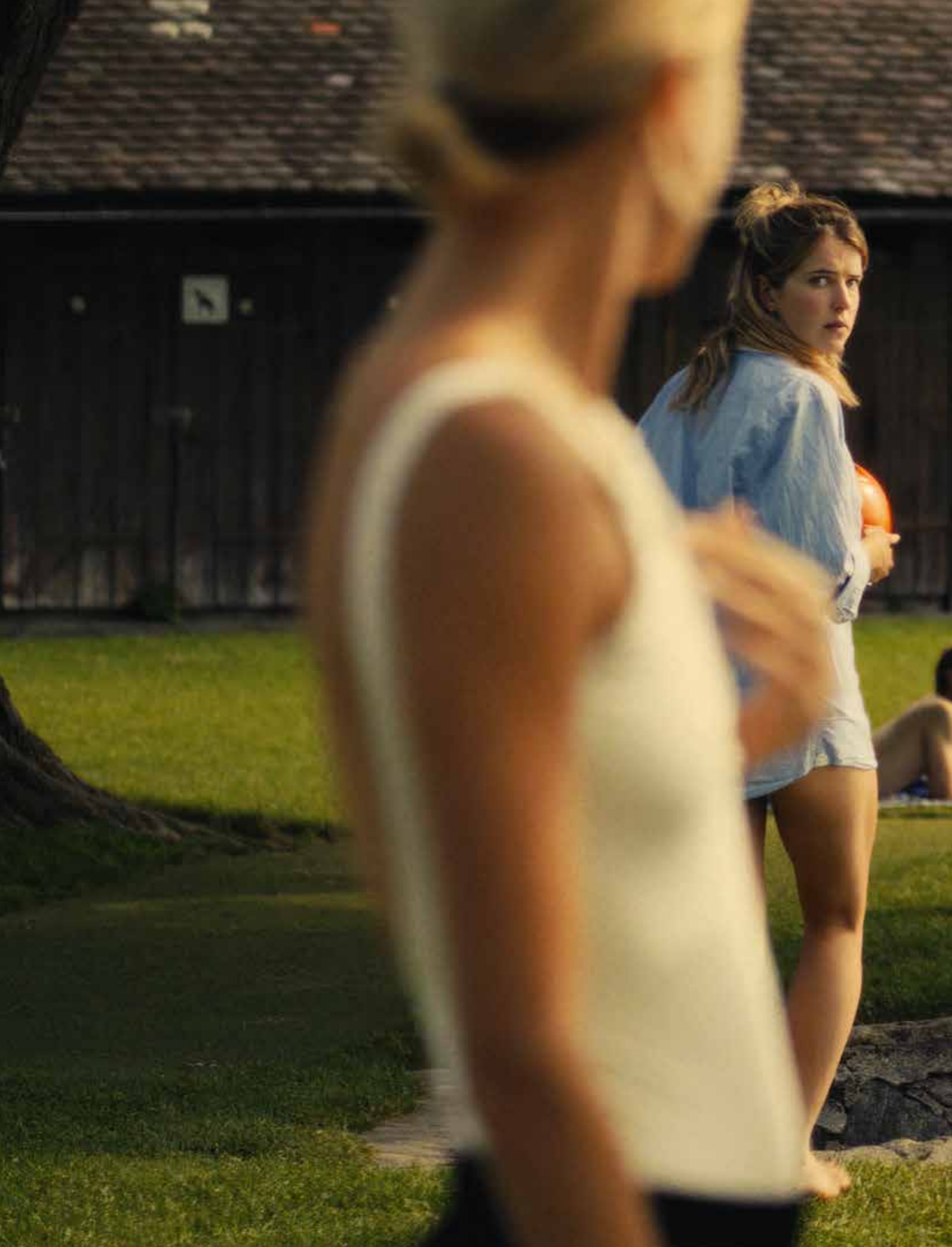
## BIOGRAPHIE

Karl Kürten wurde 1991 in Troisdorf geboren und realisiert seit 2011 eigene Filme, Musikvideos und Commercials. 2013 begann er Kamera an der HFF München zu studieren. Seine Filme wurden u.a. auf den Filmfestspielen Venedig 2020 (THE SHIFT), Cannes (DIE TINTE TROCKNET NICHT) und dem Filmfestival Max Ophüls Preis 2019 (I GREW A STATUE) gezeigt. Beim New York Advertising Festival erhielt er 2018 die Auszeichnung "Best Cinematography". 2019 wurde er für den Kurzfilm I GREW A STATUE (Regie: Aaron Arens) mit dem Deutschen Kamerapreis ausgezeichnet. Seitdem drehte er weitere Spielfilme, Werbungen und die international erfolgreiche Netflix-Serie KITZ.


## FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **The Shift** (Regie: Laura Carreira)  
Spielfilm, 8 Min.  
Kamera
- 2020 **Kitz** (Regie: Maurice Hübner, Lea Becker)  
Netflix-Serie, 6 x 45 Min.  
Kamera
- 2020 **Soko Potsdam Season 3** (Regie: Lea Becker)  
ZDF-Serie, 3 x 45 Min. (3x 45min)  
Kamera
- 2022 **Höllgrund** (Regie: Lea Becker)  
ARD-Serie, 4 x 30 Min.  
Kamera
- 2022 **Da hilft nur beten!** (Regie: Michael Rowitz)  
Spielfilm, 90 Min.  
Kamera









ABT. VI  
**DREHBUCH**



# BUCH- / FILMVERZEICHNIS

<b>BUCHTITEL</b>	<b>AUTOR/IN</b>	
<b>Ende in Aussicht</b>	Katharina Irmischer	138
<b>Family Affair</b>	Alina Sander	139
<b>Level Up</b>	Anna-Lena Pietzner	140
<b>Posterboy</b>	David Benke	141
<b>Winnenden</b>	Ann-Kathrin Jahn	142

PITCHING

## ENDE IN AUSSICHT

Katharina Irmischer



Katharina Irmischer

### SYNOPSIS

Wenn jemand nichts von Happy Ends verstand, dann die Schriftsteller Franz Kafka und Heinrich von Kleist, die beim Berliner Jurastudenten FRANZ (24) nebeneinander im Bücherregal stehen. Franz sucht einen Mitbewohner, will aber eigentlich keine neuen Leute kennenlernen. Der impulsive HEINRICH (22) scheint noch das kleinste Übel zu sein, doch er entpuppt sich als übergriffiger Quälgeist: Er zahlt die Miete nicht und will Franz von seinem tyrannischen Vater befreien, wenn nötig mit Gewalt. So radikal kann Franz nur in seinen literarischen Texten sein. Als er diese mit dem ebenfalls schreibenden Heinrich teilt, begreift Franz, dass Heinrich der erste ist, der ihn wirklich versteht. Doch was für Franz literarisches Spiel ist, ist für seinen Freund bitterer Ernst – und plötzlich ist Franz mittendrin in Heinrichs Plan ihres Doppelselbstmords. Klingt nach einem aussichtslosen Ende, doch eines haben die beiden Kafka und seinem Seelenverwandten Kleist voraus: sie haben einander im Hier und Jetzt.

### BIOGRAPHIE

Katharina Irmischer hat in Heidelberg Germanistik und Geschichte studiert und 2018 mit ihrem Master abgeschlossen. Sie beschloss, das eigene Geschichtschreiben zum Beruf zu machen und studiert seit 2018 Drehbuch an der HFF München. 2021 wurde sie vom Bayerischen Kultusministerium für Umwelt und Verbraucherschutz für ihre Einreichung zum Ideenwettbewerb „Ausgewildert“ in der Kategorie Film mit dem 1. Platz ausgezeichnet.

### FILMOGRAPHIE

- 2019 **Defensive / Offensive**  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Buch, Regie, Schnitt
- 2021 **Mein zarter Page** (Regie: Meret Kienast)  
Spielfilm, 22 Min.  
Buch



## FAMILY AFFAIR

Alina Sander



Alina Sander

### SYNOPSIS

Noahs Familie ist zum 50. Geburtstag seiner Mutter in Südfrankreich versammelt. Doch das mehr oder weniger fröhliche Beisammensein entwickelt sich zur Tragödie, als sie herausfinden: Noahs Mutter ist fremdgegangen. Und ausgerechnet jetzt, wo der Familienseggen ohnehin schon schief hängt, hat Noah seine letzte Prüfung vor dem Staatsexamen versemmt. Natürlich darf niemand davon erfahren, denn auf Noahs Jura-Karriere liegt alle Hoffnung der Familie. Er hat einen letzten Versuch, den er zeitnah nachholen muss. Stattdessen wird seiner Schwester Mia eine Netzhautablösung diagnostiziert, die dringend in München operiert werden muss. Hin- und hergerissen zwischen der Gefahr, dass sich seine Eltern scheiden lassen, seine Schwester Mia ihr Augenlicht verliert und sein Jura-Studium völlig umsonst war, begibt er sich mit seinen Geschwistern überstürzt und ohne Plan auf eine abenteuerliche Reise nach München. Neben Mias Hypochondrie, einem Auto, das bald das Zeitliche gesegnet hat und seinem Bruder Henry, der durch seine geheimen Drogenmachenschaften alle in Gefahr bringen wird, heißt es Ruhe bewahren - leichter gesagt, als getan. Vielleicht können die Eltern helfen. Gibt es am Ende doch noch ein Happy End für alle?

### BIOGRAPHIE

Alina Sander wurde 1995 in Münster geboren. Sie studiert Drehbuch an der HFF München. 2021 gewann sie mit Sharyhan Osman den Boomerang-Serienwettbewerb in Gold. Der Film THE DOOR OF RETURN, für den sie mit Sharyhan Osman und den beiden Filmemacherinnen Kokutekeleza Musebeni und Anna Zhukovets das Drehbuch verfasste, läuft weltweit auf Festivals und wurde mehrfach ausgezeichnet. Sie arbeitet derzeit als Werkstudentin der Abteilung Content Curation and Promotion bei Joyn. Sie wird durch die Agentur Above the Line vertreten.

### FILMOGRAPHIE

- 2018 **Nachtwache**  
Kurzfilm, 10 Min.  
Buch, Regie
- 2021 **The Door of Return**  
(Regie: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)  
Kurzfilm, 30 Min.  
Co-Autorin
- 2020 **Sistaz**  
Serie, 8 x 23 Min., in Entwicklung  
Co-Autorin
- 2020 **MBB**  
Serie, 8 x 23 Min.  
In Entwicklung  
Co-Autorin
- 2021 **Charly's Seven**  
Serienkonzept  
Co-Autorin
- 2022 **Family Affair**  
Langfilm, in Entwicklung  
Buch
- 2022 **Influencer** (Regie: Josef Fink)  
Kurzfilm, in Produktion  
Buch

## LEVEL UP

Anna-Lena Pietzner



Anna-Lena Pietzner

### SYNOPSIS

Sascha ist 21, fast mit der Uni fertig und sie will Schauspielerin werden. Aber dafür muss sie raus aus Duisburg und der Wohnung ihrer Mutter. Als sie in Geldnot geraten, braucht Sascha einen neuen Plan, um ihren Traum zu finanzieren. Sie wird Teil der LevelUp Community. Ein Multi Level Marketing System, dessen Produkt die Geldanlage auf einer Tradingplattform ist. Und Sascha hat Talent. Ihre offene Art überträgt sich durchs Telefon und je mehr sie verkauft, desto schneller steigt sie auf. Doch je mehr Anerkennung sie bei LevelUp bekommt, desto blinder wird sie für deren fragwürdige Methoden. Als das Kartenhaus zusammenfällt, hat Sascha längst ihre moralischen Grenzen überschritten und muss nicht nur mit den Konsequenzen ihres Handelns leben, sondern auch mit der Person, die sie geworden ist.

### BIOGRAPHIE

Anna-Lena Pietzner wuchs im Norden auf, bevor sie von 2017 bis 2022 Drehbuch an der HFF München studierte. 2020 war sie mit ihrem Sitcomkonzept ZWEI STERNE PLUS eine der Gewinnerinnen des Episode Eins Wettbewerbs (RTL, UFA Fiction) und wurde mit einem Webserienkonzept zum web:first Lab eingeladen. Sie war Mitglied der Studierendenjury des FernsehfilmFestivals Baden-Baden und um ihren Kinderfilmstoff ALMA UND DIE ALIENS als Buch zu adaptieren, bekam sie 2021 vom Freistaat Bayern ein Stipendium.

### FILMOGRAPHIE

- 2019 **Sleepless** (AT)  
Konzeptmappe Serie  
Co-Autorin
- 2020 **Europe Old Love**, Ep. 21: Slovakia (Regie: Max, Scherer, Philipp Link)  
Webserie, 2 Min.  
Autorin
- 2021 **Curfew Calls**, Ep. 14: „Star-Crossed“ (Regie: Diego Oliva Tejeda)  
Webserie, 9 Min.  
Autorin
- 2021 **Herbert** (AT)  
Spielfilm, in Vorbereitung  
Co-Autorin

## POSTERBOY

David Benke



David Benke

### SYNOPSIS

Um seine Schauspielausbildung zu finanzieren, hat Oskar in jungen Jahren als Model für Stockfotos gearbeitet. Als eines dieser Fotos Jahre später auf einem Wahlplakat der rechtsradikalen Partei „Zukunft für Deutschland“ landet, wird er über Nacht zum viralen Meme. Während - beruflich wie privat - mit dem naiven Soap-Darsteller keiner mehr etwas zu tun haben will, wird er von Querdenkern und Reichsbürgern als Held gefeiert. Polizistin Samira erkennt verstecktes Potenzial in dem unfreiwilligen Nazi-Posterboy und rekrutiert ihn als Undercover Agenten, um eine Gruppe radikaler Verschwörungstheoretiker zu infiltrieren. Oskar sieht dies als letzte Chance, sein Gesicht zu wahren. Doch als er plötzlich zum Spitzenkandidaten der Partei aufgestellt wird, wird nicht mehr nur sein Schauspieltalent auf die Probe gestellt.

### BIOGRAPHIE

David Benke ist in München geboren. Nach Abschluss seines B.A.-Studiums 2013 (Theaterwissenschaft/Philosophie) sammelte er erste Erfahrungen in der Filmbranche. Seit 2015 studiert er Drehbuch an der HFF München und arbeitet parallel als Autor. Der Kurzfilm **GOLDILOCKS**, für den er das Buch schrieb, war u.a. auf der Shortlist der BAFTA Student Film Awards und wurde beim Rhode Island International Film Festival als „Best Comedy Short“ ausgezeichnet.

### FILMOGRAPHIE

- 2016 **NDE**  
Spielfilm, 11 Min.  
Buch, Regie
- 2016 **Die Letzte Ruhe** (Regie: Philipp Straetker)  
Spielfilm, 14 Min.  
Co-Autor
- 2017 **Zelten**  
Spielfilm, 16 Min.  
Buch, Regie
- 2017 **Next Door** (Regie: Philipp Straetker)  
Spielfilm, 9 Min.  
Co-Autor
- 2018 **Impuls** (Regie: Lisa Reich)  
Spielfilm, 19 Min.  
Co-Autor
- 2018 **The Voice of the Turtle** (Regie: Philipp Straetker)  
Spielfilm, 26 Min.  
Co-Autor
- 2019 **My Little Girl**  
Spielfilm Treatment, 90 Min.  
Buch
- 2020 **Curfew Calls**, Ep.8: „Corona Air“ (Regie: Mahnas Sarwari)  
Webserie, 8 Min.  
Buch
- 2020 **Goldilocks** (Regie: Philipp Straetker)  
Spielfilm, 25 Min.  
Buch
- 2021 **Picco Bello** (AT)  
Serienkonzept, 6x30 Min.  
Autor
- 2022 **Gastrogötter** (AT)  
Serienkonzept, 8x30 Min.  
Autor

## WINNENDEN

Ann-Kathrin Jahn



Ann-Kathrin Jahn

### SYNOPSIS

11. März 2009: Schüsse fallen in der Albertville-Realschule - ein Amoklauf. Jedes Familienmitglied der Fischers erlebt diesen Tag anders: Die Klasse der 12-jährigen Laura wird von dem Attentäter aufgesucht, Mitschüler\*innen getötet. Im Klassenzimmer bangt sie ums Überleben. Ihr älterer Bruder Mike trifft im Gang auf einen verletzten Mitschüler, der ihn immer gemobbt hat. Soll er ihm helfen und damit sein Leben riskieren? Unterdessen muss sich auch Mutter Susanne, Lehrerin am gegenüberliegenden Gymnasium entscheiden: Rettet sie ihre eigenen Kinder - und lässt damit ihre Klasse im Stich? Vater Paul versucht, im Chaos der Kleinstadt die Nachrichten zu überblicken und zur Schule zu gelangen. Nach diesem Tag ist für die Familie Fischer nichts mehr wie zuvor.

### BIOGRAPHIE

Ann-Kathrin Jahn, geboren in Stuttgart, studierte Medienwissenschaft und Germanistik an der Universität Tübingen. Mit ihrem dokumentarischen Animationsfilm über Depression **DIE SCHATTEN AUF MEINEM GESICHT** gewann sie 2019 den LFK Medienpreis. Seit 2018 studiert sie Drehbuch an der HFF München. 2019 gewann sie mit **CASH** den ProSiebenSat.1 Mainstreampreis. 2020 bekam sie für **MANNY UND DIE MAYERS** den Episode-1-Preis für serielles Erzählen.

### FILMOGRAPHIE

- 2018 **Die Schatten auf meinem Gesicht**  
Dokumentarfilm, 5 Min.  
Buch, Regie
- 2019 **Die letzte aller Optionen**  
Dokumentarfilm, 8 Min.  
Buch, Regie
- 2020 **Stoppt Masern!**  
Werbefilm, 4 Min.  
Buch, Regie
- 2020 **Mein alter Freund** (Regie: Niclas Raab)  
Spielfilm, 12 Min.  
Buch
- 2020 **Wer ist Bella?** (Co-Regie: Anna-Lena Pietzner)  
Serienpilot, 7 Min.  
Co-Autorin, Co-Regie
- 2022 **Elefantencola** (AT)  
Spielfilm, 11 Min.  
Buch, Regie







A blurred soccer ball with white, orange, and blue panels is in the foreground on a green grass field. In the background, the lower legs and feet of a person wearing dark shorts and white socks are visible, also blurred. The overall scene is out of focus, suggesting motion or a shallow depth of field.

ABT. V/1  
**BEREICH WERBUNG**

# WERBESPOTS



Titel	Attracted By Nature
Idee	Susanne Steinmassl
Regie	Susanne Steinmassl
Kamera	Tjark Lienke
Producerinnen	Sophia Spengler, Vanessa Wagner
Produktion	HFF München, LOUISE GmbH
Kunde	Dr. Hauschka

Titel	Auction Spotter – Find Your Art
Idee	NOZY - Andreas Pfohl, Fariba Buchheim
Regie	Andreas Pfohl, Fariba Buchheim
Kamera	Roman Müllegger
2D Artist	Chris Kühn
Colorist	Zé Maria Abreu Santos
Producer*innen	Andreas Pfohl, Fariba Buchheim
Produktion	HFF München, NOZY Films GmbH
Kunde	Auction Spotter



**Titel**

**Awake**

Idee  
Regie  
Kamera  
Producer  
Produktion  
Kunde

Oliver Bernotat  
Alexander Bergmann,  
Oliver Bernotat  
Christoph Werner  
Alexander Bergmann,  
Paul Scholten  
HFF München,  
ScholtenBergmann Film  
Mercedes-Benz

**Titel**

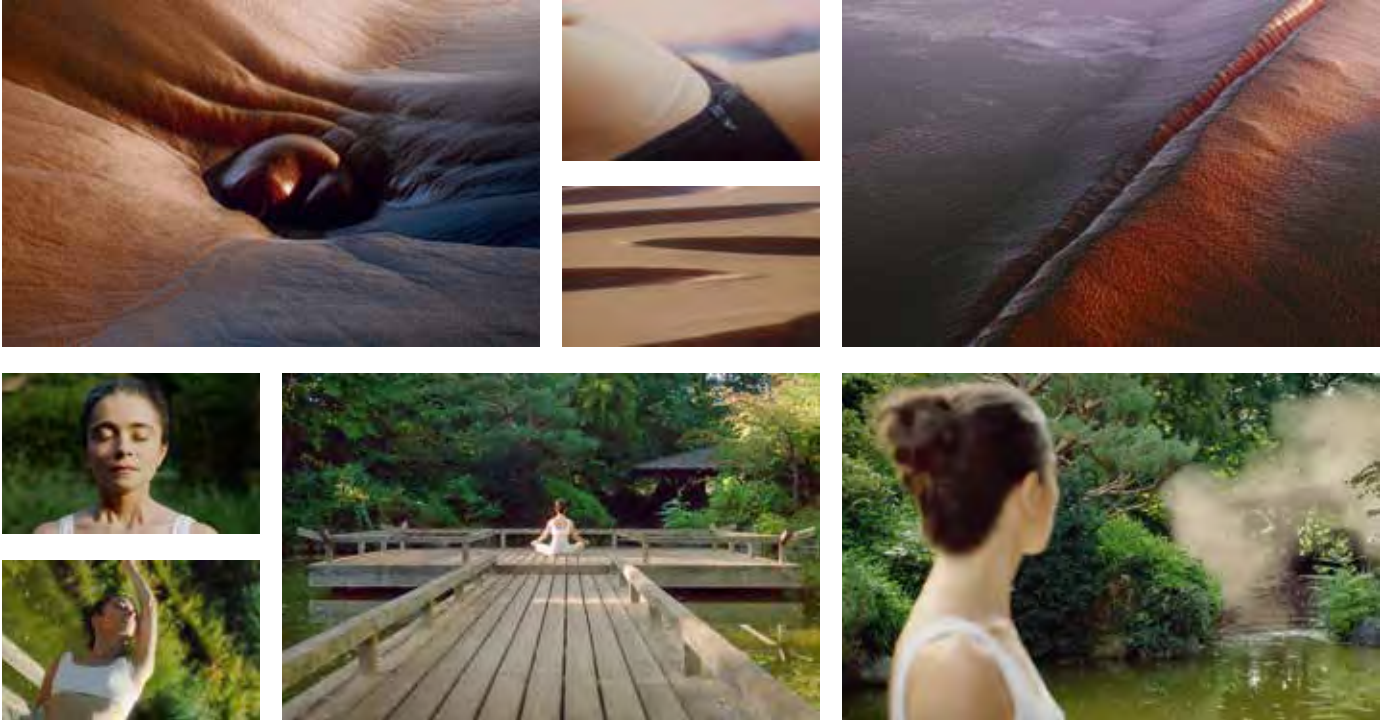
**Feder und Schwert**

Idee  
Regie  
Kamera  
Producer  
Produktion  
Kunde

Berthold Wahjudi  
Berthold Wahjudi  
Moritz Dehler  
Paul Scholten,  
Alexander Bergmann  
HFF München,  
ScholtenBergmann Film  
S.T. Dupont



# WERBESPOTS



## Titel

Idee

Regie

Kamera

Producerin

Produktion

Kunde

## Landschaften

Nadja Sauer,  
Luis Sütter

Luis Sütter

Patrick Sauer

Nadja Sauer

HFF München,

Nadja Sauer Filmproduktion

Dr. Hauschka

## Titel

Idee

Regie

Kamera

Producer

Produktion

Kunde

## Natur.Regelt.

Nadja Sauer,  
Luis Sütter

Welf Reinhart

Micky Graeter

Nadja Sauer,

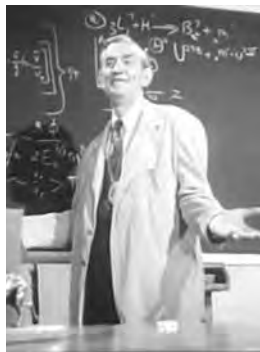
Louis Merki

HFF München,

Nadja Sauer Filmproduktion

Dr. Hauschka





**Titel**                    **Reclaim the Streets**

Idee                      Hilarija Ločmele,  
Nuno-Miguel Wong

Regie                     Hilarija Ločmele,  
Nuno-Miguel Wong

Kamera  
Producer  
Produktion             Jona Salcher  
Nuno-Miguel Wong  
HFF München,  
ArcticFoxFilm

Kunde                    Terre des Femmes

**Titel**                    **Stop Mansplaining**

Idee                      Theresa Rehe

Regie                     Theresa Rehe

Kamera                   Found Footage

Producerin  
Produktion             Theresa Rehe  
HFF München

**Titel**                    **The Last Dance**

Idee                      Maximilian Bungarten,  
Felizitas Hoffmann

Regie                     Maximilian Bungarten,  
Felizitas Hoffmann

Kamera  
Producer  
Produktion             Tom Otte  
Juel Tekie  
HFF München,  
Maximilian Bungarten

Kunde                    Dr. Hauschka







# FILM- UND BUCHVERZEICHNIS

## DOKUMENTARFILME

FILMTITEL	REGIE	
<b>Aralkum</b>	Mila Zhluktenko, Daniel Asadi Faezi	20
<b>Clowns Elegie</b>	Daria Kuschev	24
<b>Deminers</b>	Michael Urs Reber	28
<b>Desired Child</b>	Hilarija Ločmele	32
<b>Gott ist ein Käfer (Hybrid)</b>	Felix Herrmann	36
<b>Heavy Metal Dancers</b>	Gretta-Garoliina Sammalniemi	102
<b>Ich kann jeder sagen, aber wer sagt Wir?</b>	Katharina Rabl	40
<b>Solastalgia (Hybrid)</b>	Marina Hufnagel	48
<b>Ubuden Gæst</b>	Jona Salcher	52
<b>Why We Juggle</b>	Felix Länge	60
<b>Win-Win</b>	Friedrich Rackwitz	64
<b>Woid</b>	Verena Wagner	68

## PITCHES: DOKUMENTARISCHE STOFFE

FILMTITEL	REGIE	
<b>Gjej Za: Finde deine Stimme (Langfilm)</b>	Luigjina Shkupa	74
<b>Metamorphose (Langfilm)</b>	Dominique Klein	78
<b>Yoyos (Langfilm)</b>	Elisabeth Wilke	80

## SPIELFILME

FILMTITEL	REGIE	
<b>Almost Home</b>	Nils Keller	86
<b>An der Wand</b>	Philipp Hartmann, Luisa Nöllke	90
<b>Drecks Kleingeld</b>	Nicole Huminski	94
<b>Gehirntattoo</b>	Lukas Röder	98
<b>I Care</b>	Michael Mews	106
<b>Lost And Found</b>	Maya Duftschmid	110
<b>Mære</b>	Lisa Reich, Josef Zeller	114
<b>Nahrani</b>	Simon Pfister	118
<b>Neptun</b>	Bastian Eipert	122
<b>Rogue Trader</b>	David Preute	44
<b>Unter der Welle</b>	Veronika Hafner	56
<b>What The Fuck Is Going On Between Us, Fuck?</b>	Justina Jürgensen	126
<b>Wut Auf Kuba</b>	Naira Cavero Orihuel	130

# FILM- UND BUCHVERZEICHNIS

## PITCHES: FIKTIONALE STOFFE

FILMTITEL	REGIE	
<b>Ende in Aussicht (Langfilm)</b>	Katharina Irmischer	138
<b>Family Affair (Langfilm)</b>	Alina Sander	139
<b>Level Up (Langfilm)</b>	Anna-Lena Pietzner	140
<b>Long Live The King (Langfilm)</b>	Linda-Schiwa Klinkhammer	76
<b>Posterboy (Serie)</b>	David Benke	141
<b>Winnenden (Serie)</b>	Ann-Kathrin Jahn	142

## WERBEFILME

FILMTITEL	REGIE	
<b>Attracted By Nature</b>	Su Steinmassl	146
<b>Auction Spotter - Find Your Art</b>	NOZY - Andreas Pfohl, Fariba Buchheim	146
<b>Awake</b>	Alexander Bergmann	147
<b>Feder und Schwert</b>	Berthold Wahjudi	147
<b>Landschaften</b>	Luis Sütter	148
<b>Natur.Regelt.</b>	Welf Reinhart	148
<b>Reclaim the Streets</b>	Hilarija Ločmele	149
<b>Stop Mansplaining</b>	Theresa Rehe	149
<b>The Last Dance</b>	Maximilian Bungarten, Felizitas Hoffmann	149

# STUDENT\*INNEN-VERZEICHNIS

NACH ABTEILUNGEN

## KINO- UND FERNSEHFILM (ABT. III)

FILMTITEL	REGIE	
<b>Abreu Santos, Zé Maria</b>	Auction Spotter - Find Your Art	146
<b>Bergman, Alexander</b>	Awake	147
<b>Bergman, Alexander</b>	Feder und Schwert	147
<b>Cavero Orihuel, Naira</b>	Wut auf Kuba	130
<b>Dufts Schmid, Maya</b>	Drecks Kleingeld	94
<b>Dufts Schmid, Maya</b>	I Care	106
<b>Dufts Schmid, Maya</b>	Lost And Found	110
<b>Eipert, Bastian</b>	Neptun	122
<b>Ellersdorfer, Sarah Daisy</b>	What The Fuck Is Going On	
	Between Us, Fuck?	126
<b>Huminski, Nicole</b>	Drecks Kleingeld	94
<b>Jürgensen, Justina</b>	What The Fuck Is Going On	
	Between Us, Fuck?	126
<b>Keller, Nils</b>	Almost Home	86
<b>Mews, Michael</b>	I Care	106
<b>Pfister, Simon</b>	Nahrani	118
<b>Rehe, Theresa</b>	Stop Mansplaining	149
<b>Reich, Lisa</b>	Mære	114
<b>Reinhart, Welf</b>	Natur.Regelt.	148
<b>Röder, Lukas</b>	Gehirntattoo	98
<b>Sammalniemi, Gretta-Garoliina</b>	Heavy Metal Dancers	102
<b>Straetker, Philipp</b>	Rogue Trader	44
<b>Sütter, Luis</b>	Landschaften	148
<b>Sütter, Luis</b>	Natur.Regelt.	148
<b>Väth, Lukas</b>	Almost Home	86
<b>Wahjudi, Berthold</b>	Feder und Schwert	147

## DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK (ABT. IV)

FILMTITEL	REGIE	
<b>Asadi Faezi, Daniel</b>	Aralkum	20
<b>Buchheim, Fariba</b>	Auction Spotter - Find Your Art	146
<b>Bungarten, Maximilian</b>	The Last Dance	149
<b>Hafner, Veronika</b>	Unter der Welle	56
<b>Herrmann, Felix</b>	Gott ist ein Käfer	36
<b>Hoffmann, Felizitas</b>	The Last Dance	149
<b>Hufnagel, Marina</b>	Solastalgia	48
<b>Klein, Dominique</b>	Metamorphose	78
<b>Klinkhammer, Linda-Schiwa</b>	Long Live The King	76
<b>Kuschev, Daria</b>	Clowns Elegie	24
<b>Länge, Felix</b>	Why We Juggle	60
<b>Ločmele, Hilarija</b>	Desired Child	32
<b>Ločmele, Hilarija</b>	Reclaim The Streets	149
<b>Preute, David</b>	Rogue Trader	44
<b>Rabl, Katharina</b>	Ich kann jeder sagen, aber wer sagt Wir?	40



# STUDENT\*INNEN-VERZEICHNIS

NACH ABTEILUNGEN

## DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK (ABT. IV)

FILMTITEL	REGIE	
<b>Rackwitz, Friedrich</b>	Win-Win	64
<b>Reber, Michael Urs</b>	Deminers	28
<b>Salcher, Jona</b>	Ubuden Gæst	52
<b>Salcher, Jona</b>	Reclaim The Streets	149
<b>Shkupa, Luigjina</b>	Gjej Za: Finde deine Stimme	74
<b>Steinmassl, Su</b>	Attracted By Nature	146
<b>Wagner, Verena</b>	Woid	68
<b>Wilke, Elisabeth</b>	Yoyos - Pitch	80
<b>Zhluktenko, Mila</b>	Aralkum	20
<b>Zhluktenko, Mila</b>	Gott ist ein Käfer	36

## PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT (ABT. V)

FILMTITEL	REGIE	
<b>Auer, Angelina</b>	Nahrani	118
<b>Byrne, Melissa</b>	What The Fuck Is Going On	
	Between Us, Fuck?	126
<b>Deck, Amelie</b>	Nahrani	118
<b>Hartmann, Philip</b>	An der Wand	90
<b>Kleder, Sabrina</b>	Win-Win	64
<b>Kockler, Aylin</b>	Gott ist ein Käfer	36
<b>Lembeck, Jonas</b>	Almost Home	86
<b>Mederer, Michaela</b>	Mære	114
<b>Merki, Louis</b>	Natur.Regelt.	148
<b>Oswald, Carolina</b>	Deminers	28
<b>Oswald, Carolina</b>	Almost Home	86
<b>Pfohl, Andreas</b>	Auction Spotter - Find Your Art	146
<b>Richarz, Robert</b>	Deminers	28
<b>Rösch, Fanny</b>	Ich kann jeder sagen, aber wer sagt Wir?	40
<b>Sahin, Seren</b>	Gott ist ein Käfer	36
<b>Sauer, Nadja</b>	Landschaften	148
<b>Sauer, Nadja</b>	Natur.Regelt.	148
<b>Schemel, Frederik</b>	Neptun	122
<b>Schmid, Christina</b>	Unter der Welle	56
<b>Schnack, Moritz</b>	What The Fuck Is Going On	
	Between Us, Fuck?	126
<b>Scholten, Paul</b>	Awake	147
<b>Scholten, Paul</b>	Feder und Schwert	147
<b>Storms, Elsa</b>	Nahrani	118
<b>Ufer, Franz</b>	Neptun	122
<b>Wallner, Max</b>	Unter der Welle	56
<b>Wölfer, Liam</b>	Lost And Found	110

**DREHBUCH (ABT. VI)**

FILMTITEL	REGIE	
<b>Benke, David</b>	Posterboy	141
<b>Irmscher, Katharina</b>	Ende in Aussicht	138
<b>Jahn, Ann-Kathrin</b>	Winnenden	142
<b>Nöllke, Luisa</b>	An der Wand	90
<b>Pietzner, Anna-Lena</b>	Level Up	140
<b>Sander, Alina</b>	Family Affair	139
<b>Stauber, Lavina</b>	Neptun	122
<b>Zeidler, Nathalie</b>	Nahrani	118
<b>Zeller, Josef</b>	Mære	114

**BILDGESTALTUNG (ABT. VII) – KINEMATOGRAPHIE**

FILMTITEL	REGIE	
<b>Böhm, Noah</b>	Neptun	122
<b>Dehler, Moritz</b>	What The Fuck Is Going On	
	Between Us, Fuck?	126
<b>Dehler, Moritz</b>	Feder und Schwert	147
<b>Dickhaut, Louis</b>	An der Wand	90
<b>Graeter, Micky</b>	Natur.Regelt.	148
<b>Hajjar, Rita</b>	Gott ist ein Käfer	36
<b>Huber, Nicolai</b>	Drecks Kleingeld	94
<b>Kürten, Karl</b>	Wut auf Kuba	130
<b>Nikolaus, Georg</b>	Almost Home	86
<b>Nikolaus, Georg</b>	Heavy Metal Dancers	102
<b>Nikolaus, Georg</b>	Win-Win	64
<b>Pflieger, Felix</b>	I Care	106
<b>Press, Felix</b>	Woid	68
<b>Renn, Theresa</b>	Deminers	28
<b>Riedelsheimer, Felix</b>	Mære	114
<b>Riedelsheimer, Felix</b>	Solastalgia	48
<b>Rösing, Thomas</b>	Rogue Trader	44
<b>Spreitzenbart, Caroline</b>	Ich kann jeder sagen, aber wer sagt Wir?	40
<b>Strandl, Florian</b>	Lost And Found	110
<b>Strandl, Florian</b>	Ubuden Gæst	52

**BILDGESTALTUNG (ABT. VII) – VFX**

FILMTITEL	REGIE	
<b>Kühn, Chris</b>	Auction Spotter - Find Your Art	146
<b>Sodeikat, Tobias</b>	Mære	114



# IMPRESSUM

## HERAUSGEBER / VERANSTALTER

Hochschule für Fernsehen  
und Film München  
Bernd-Eichinger-Platz 1  
80333 München

## REDAKTION

Text- und Bildredaktion  
Tina Janker  
Tel. 089.68957-8510  
Mail: t.janker@hff-muc.de

Korrektur Texte:  
David Benke, Tina Janker,  
Antonia Mahler, Natascha Zink

Assistenz Fotos:  
Vera Brückner

Die Synopsen und Kurzbiographien  
der Abt. III und IV sind im Rahmen  
eines Seminars mit Antonia Mahler  
entstanden.

## KONTAKT

### Filme

Tina Janker  
Tel. 089.68957-6000  
Mail: t.janker@hff-muc.de

### Drehbuch

Stefanie Tomann  
Tel. 089.689576000  
Mail: s.tomann@hff-muc.de

### Werbung

Nina Gneißl  
Tel. 089.68957-5100  
Mail: n.gneissl@hff-muc.de

## AUFLAGE

250 Stück

© 2022, HFF München

## ORGANISATION / SPONSORING

G.R.A.L. GmbH  
Theresienstraße 134  
80333 München  
Tel. 089.386676-0  
Fax 089.386676-76  
www.gral-gmbh.de

GRAL

## KONZEPT & LAYOUT / KATALOG

Michael Daiminger  
Visuelle Kommunikation  
Ainmillerstraße 40  
80801 München  
Tel. 0171.7945443  
Mail: michael@daiminger-net.de

## COPYRIGHT FOTOS

Oliver Berben,  
Martin Moszkowicz: Mathias Bothor  
Prof. Bettina Reitz: Robert Pupeter

Schirmherr:  
Oliver Berben

Die Bildrechte der jeweiligen Filme  
liegen bei den entsprechenden  
Student\*innen und Absolvent\*innen

Das Titelmotiv, die Umschlagseiten  
innen sowie die Kapiteltrenner wurden  
mit Motiven und Selffotos aus Justina  
Jürgensens' Kurzspielfilm WHAT THE  
FUCK IS GOING ON BETWEEN US, FUCK?  
gestaltet.









Mit freundlicher Unterstützung von



HOCHSCHULE  
FÜR FERNSEHEN UND  
FILM MÜNCHEN

